

CLEAR

WASSERAUFBEREITUNG



conel.de

CLEAR PRO CONEL NACHRÜST-LECKAGESCHUTZ

MULTICONTROL $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

CLEAR PRO CONEL RETROFIT LEAKAGE PROTECTION

CLEAR PRO CONEL ACHTERAF MONTEERBARE LEKBEVEILIGING

CLEAR PRO CONEL PROTECTION ANTI-FUITES RÉTROFIT

INHALTSVERZEICHNIS

	INHALTSVERZEICHNIS	2
1	VERWENDUNGSBEREICH	3
2	VERWENDETE SYMBOLE	3
3	ANFORDERUNGEN	3
4	VERWENDETE WERKSTOFFE	4
5	AUSFÜHRUNG	4
6	MONTAGE	5
	6.1 Vorbereitung Montage Leckageschutz-Modul	5
	6.2 Montage Leckageschutz-Modul	5
	6.2.1 Montage Leckageschutz-Modul mit Filter	5
	6.2.2 Montage Leckageschutz-Modul zwischen Enthärtungsanlage und Filter	6
	6.3 Vorbereitung Montage MultiControl	7
	6.4 Montage MultiControl	7
	6.5 Anschlüsse an der MultiControl	9
7	MULTICONTROL	10
	7.1 Steuerung	10
	7.2 Symbole	10
8	BEDIENUNG AM GERÄT (DISPLAY)	11
9	BEDIENUNG MIT DER CLEAR PRO APP	13
	9.1 Installation der CLEAR PRO APP	13
	9.2 Registrierung	13
	9.3 WLAN-Verbindung herstellen	13
	9.4 Einwahl bei CONEL PRO	15
	9.5 Profile und Selbstlernphase	16
	9.6 Geräte verknüpfen	17
	9.7 Modus Fernbedienung	18
	9.8 Bedienung und Einstellung	18
	9.9 Einstellungsbereich	19
10	NOT-AUF-FUNKTION	21
11	BATTERIEN WECHSELN	23
12	TECHNISCHE DATEN	24
13	ABMESSUNGEN	25
14	ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR	26

1. VERWENDUNGSBEREICH

Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" ist ein effektives Schutzsystem und wird in Kombination mit den Hauswasserstationen **CLEAR** PRO RD, den Rückspülfiltern **CLEAR** PRO R sowie den Kerzenfiltern **CLEAR** PRO K und **CLEAR** PRO KD als Armatur für Trinkwasserinstallationen nach DIN 3553 und DIN 1988 verwendet.

2. VERWENDETE SYMBOLE

Die in der Betriebsanleitung verwendeten Symbole bzw. Sicherheitshinweise sind wie folgt zu verstehen:



Achtung! Dieses Zeichen weist auf einen Punkt hin, der für einen zuverlässigen Betrieb sorgt oder aus Sicherheitsgründen unbedingt beachtet werden muss.



Einheit: Die vom Hersteller vorgeschriebenen Anziehmomente

3. ANFORDERUNGEN



Um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen, müssen die nachfolgend genannten Anforderungen eingehalten werden.

- / Die Umgebungstemperatur darf 30 °C nicht überschreiten (Vermeidung von Materialschäden, Bruch etc.).
- / Um das Abwasser (Rückspülung) im Betrieb und bei evtl. auftretenden Defekten sicher abzuleiten und so Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie Kapitel 6 „Montage“.
- / Der Raum für die Installation muss trocken und frostfrei sein.
- / Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" darf keinen starken Stößen ausgesetzt sein.
- / Vor dem Gerät muss ein Absperrventil installiert sein!
So kann die Wasserzufuhr bei Installation, Wartung oder Reparatur unterbrochen werden.
- / Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" kann in alle handelsüblichen Trinkwasserleitungen eingebaut werden.
- / Die Installation vor dem Wasserzähler ist **grundsätzlich nicht erlaubt**.
- / Die Installation und Wartung darf nur durch einen autorisierten Fachbetrieb erfolgen.
- / Die Verpackung dient als Transportschutz. Bei erheblichen Beschädigungen der Verpackung sollte die Armatur nicht eingebaut werden.

4. VERWENDETE WERKSTOFFE

Die zur Verwendung kommenden Werkstoffe sind gegenüber den im Trinkwasser zu erwartenden physikalischen, chemischen und korrosiven Beanspruchungen beständig und erfüllen die in der DIN EN 13443-1, DIN 19628 („Mechanisch wirkende Filter in der Trinkwasser-Installation“) und DIN EN 1567 („Gebäudearmaturen - Druckminderer und Druckmindererkombinationen für Wasser“) geforderten Vorgaben.

Alle Werkstoffe sind hygienisch und physiologisch unbedenklich.

Trinkwasserberührende Kunststoffe erfüllen die „Bewertungsgrundlage für Kunststoffe und andere organische Materialien in Kontakt mit Trinkwasser“, kurz: UBA KTW-BWGL, des Umweltbundesamtes.

Metallische Werkstoffe erfüllen die Anforderungen der DIN 50930-6 („Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit“) und die Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe, kurz: UBA BWGL-Metalle, des Umweltbundesamtes.

5. AUSFÜHRUNG

Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" ist ein Schutzsystem (Abb. 5.1) mit:

- / MultiControl [a]
- / Leckageschutz-Modul [b]
- / Kabelbaum mit Reed-Kontakt [d]
- / Austausch-Abdeckung [e] für alle **CLEAR** PRO CONEL Filter 3/4" - 1 1/4"
- / Netzadapter [f]
- / QR-Code mit Codenummer [g] (lose beiliegendes Etikett)
- / **CLEAR** Zylinderschrauben mit Innensechskant [c] je nach Verwendung:
 DIN 912-M6x70 [c.1]: zwischen Anschlussflansch und Hauswasserstation **CLEAR** PRO RD / Rückspülfilter **CLEAR** PRO R oder Kerzenfilter **CLEAR** PRO KD / **CLEAR** PRO K bzw.
 DIN 912-M6x130 [c.2]: bei zusätzlichem Betrieb einer Enthärtungsanlage **CLEAR** PRO SOFT oder **CLEAR** PRO SOFT TWIN
- / Wandstütze [h] mit Befestigungsmaterial, einzusetzen bei Montagekombination Enthärtungsanlage **CLEAR** PRO SOFT / SOFT TWIN + Nachrüst-Leckageschutz MultiControl + Hauswasserstation / Rückspülfilter oder Kerzenfilter **CLEAR** PRO CONEL RD / R / oder KD / K

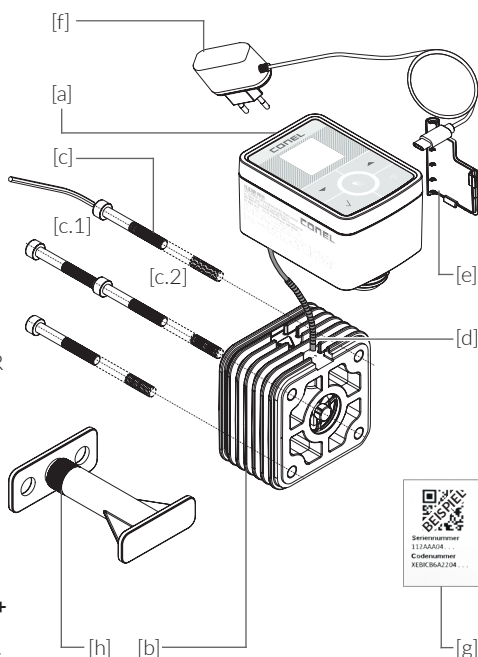


Abb. 5.1

6. MONTAGE

6.1 VORBEREITUNG MONTAGE LECKAGESCHUTZ-MODUL

- / der **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" [b] wird zwischen den in der Trinkwasserleitung eingebauten Anschlussflansch [a] und den Filter [c] eingebaut, siehe Installationsbeispiel (Abb. 6.1) oder zwischen den Anschlussflansch einer Einzel- bzw. Doppelenthärtungsanlage **CLEAR PRO SOFT** / **CLEAR PRO SOFT TWIN** und den Filter
- / der Einbau ist ausschließlich in Trinkwasserinstallationen nach DIN 1988-200 hinter der Wasserzähleranlage vorzunehmen (Abb. 6.1)
- / der Einbau muss spannungsfrei erfolgen
- / die Rohrleitung muss das zusätzliche Gewicht des Nachrüst-Leckageschutzes sicher aufnehmen können
- / alle bauseitigen Absperrungen vor und hinter der Installation sind zu schließen
- / die Demontage des Filters ist von geeignetem Fachpersonal gemäß der entsprechenden Montage- und Betriebsanleitung vorzunehmen
- / auch wenn alle Absperrungen geschlossen wurden, läuft noch eine Restwassermenge ab:
Positionieren Sie ein geeignetes Auffanggefäß [d] unter die Armatur.

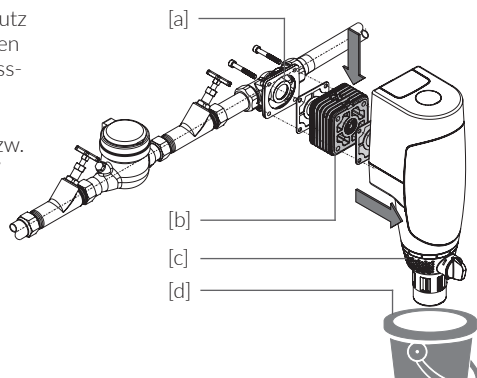


Abb. 6.1

! ACHTUNG! Folgen Sie der Anleitung und druckentlasten Sie vorab

6.2 MONTAGE LECKAGESCHUTZ-MODUL

- ! Es ist zu beachten, dass die Hauptachse senkrecht ausgerichtet ist (Abb. 6.2.1 - 6.2.4). Die Installation darf nur von geeignetem Fachpersonal durchgeführt werden!**

6.2.1 MONTAGE LECKAGESCHUTZ-MODUL MIT FILTER

- / nach Filter-Demontage den Nachrüst-Leckageschutz [b] an den Flansch [a] herañführen und mit den beiden Flachdichtungen [e]/[f] (Austausch!) ausrichten,
- / Innensechskant-Schrauben M6x70 [d], mit dem im Auftragsumfang enthaltenen Sechskant-Stiftschlüssel [c] in Pfeilrichtung im Wechsel über Kreuz anziehen
- / den korrekten Sitz der beiden Flachdichtungen [e]/[f] kontrollieren

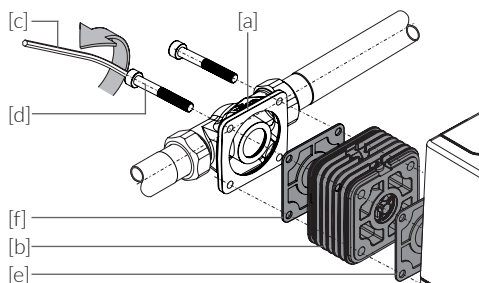


Abb. 6.2.1

Nm Das Anziehmoment liegt bei ca. 6 Nm. Es ist so zu wählen, dass die Dichtung schließt, der Filter aber nicht beschädigt oder unter Spannung gesetzt wird.

6.2.2 MONTAGE DES LECKAGESCHUTZ-MODULS ZWISCHEN ENTHÄRTUNGSANLAGE UND FILTER

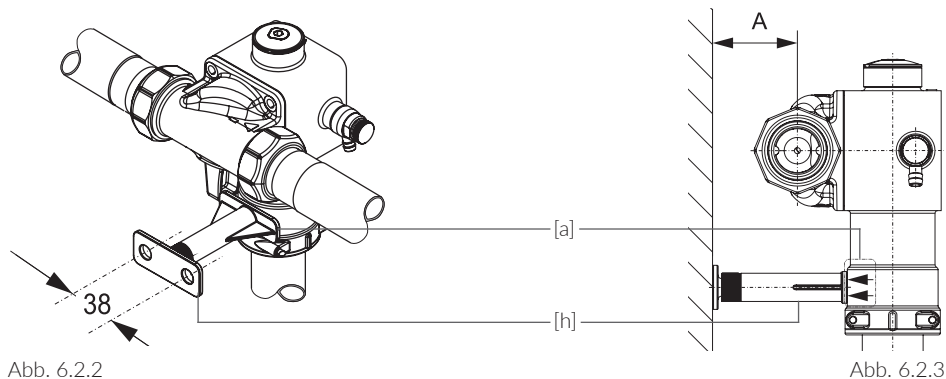


Abb. 6.2.2

Abb. 6.2.3

- / Die justierbare Wandstütze [h] mit dem beigegeführten Material (je 2 Stück Dübel, Stockschrauben, Scheiben und Sechskantmuttern) zur Stabilisierung tragfähig und sicher an der Wand befestigen (Abb. 6.2.2 / Abb. 6.2.3 - dargestellt ist hier die **CLEAR PRO SOFT**) und Abstand einstellen:
- / Maß A: Einzelenthärtungsanlage **CLEAR PRO SOFT**: min. 50 mm / max. 100 mm,
Maß A: Doppelenthärtungsanlage **CLEAR PRO SOFT TWIN** min. 35 mm / max. 85 mm
- / bei **CLEAR PRO SOFT TWIN** wird die Anlagefläche der Wandstütze [a] an den beiden Stützen für die Probeentnahmeventile positioniert

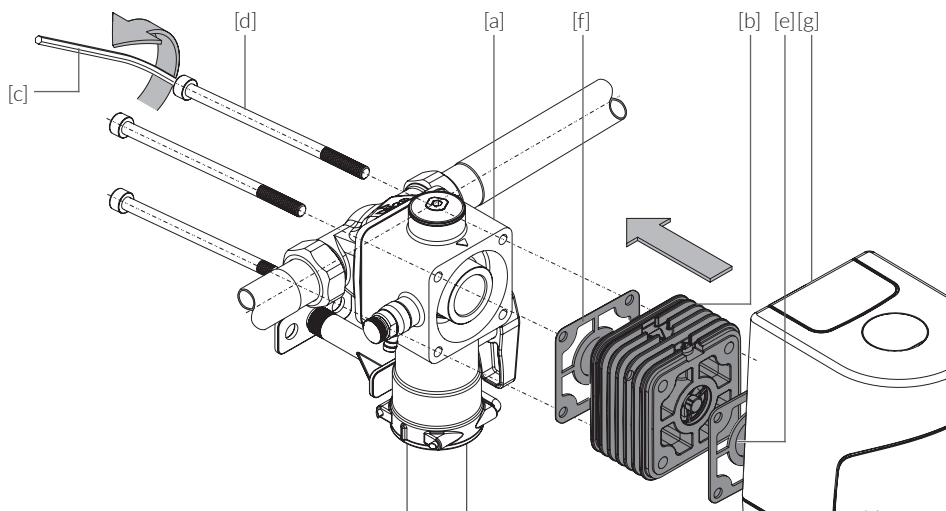


Abb. 6.2.4

Abb. 6.2.4:

- / nach Demontage des Filters [g] den Nachrüst-Leckageschutz [b] an den Flansch der Enthärtungsanlage [a] heranführen und mit den beiden Flachdichtungen [e]/[f] (bitte austauschen) ausrichten,
- / Innensechskant-Schrauben M6x130 [d], mit dem im Auftragsumfang enthaltenen Sechskant-Stiftschlüssel [c] in Pfeilrichtung im Wechsel über Kreuz anziehen und so alle Komponenten miteinander verbinden und den korrekten Sitz der beiden Flachdichtungen [e]/[f] kontrollieren

6.3 VORBEREITUNG MONTAGE MULTICONTROL

Abb. 6.3:

- / die seitliche Abdeckung [g] abnehmen
- / die rückseitige Abdeckung [L] durch leichten Druck auf die seitlichen Rastnasen heraus clipsen und abnehmen
- / die Befestigungsklammer [i] entfernen
- / der Absperrgriff [k] ist nun freigelegt

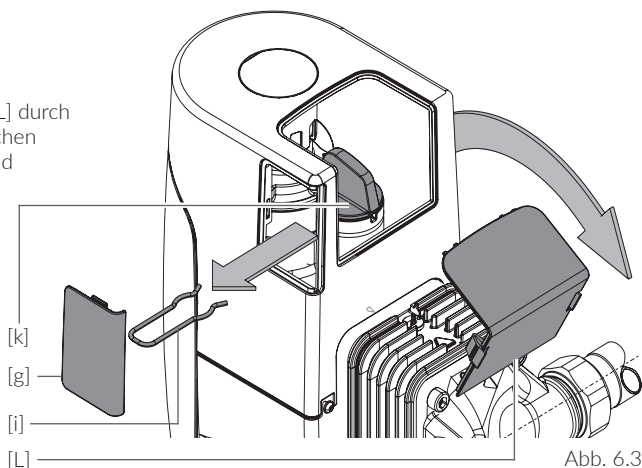


Abb. 6.3

Abb. 6.4:

- / den Absperrgriff [k] **ohne Drehbewegung** in Pfeilrichtung herausziehen

Absperrgriff [k] dauerhaft in der Nähe der Armatur aufbewahren!

Er ist als Werkzeug für die NOT-AUF-FUNKTION (siehe Kapitel 10) erforderlich.

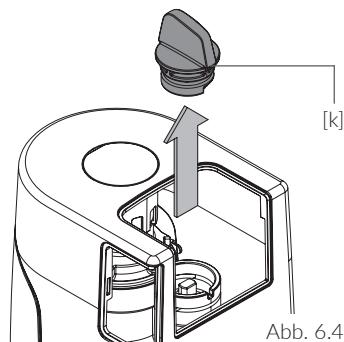


Abb. 6.4

6.4 MONTAGE MULTICONTROL

- / das Netzteil in die Steckdose stecken



- / das USB-C-Kabel [a] in die vorgesehene Buchse [b] der MULTICONTROL stecken [Abb. 6.5]

Der Netzanschluss ist zum Betrieb der MULTICONTROL notwendig!

- / den Isolationsstreifen (c) aus dem Batteriefach ziehen, um die Batterien zu aktivieren [Abb. 6.5]

⚠ Diese Reihenfolge muss unbedingt eingehalten werden!

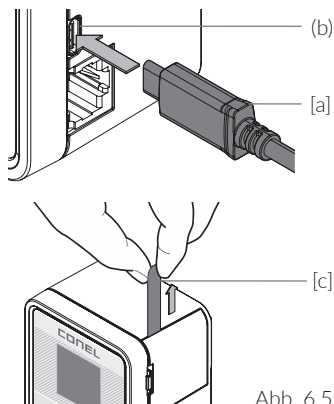


Abb. 6.5

Abb. 6.6:

- / Steckergehäuse [d] des Kabelbaums [e] (werksseitig am Leckageschutz-Modul montiert) so wie dargestellt, mit der MultiControl [a] verbinden
- / den Stutzen der MultiControl [g] in die Aufnahme [f] setzen

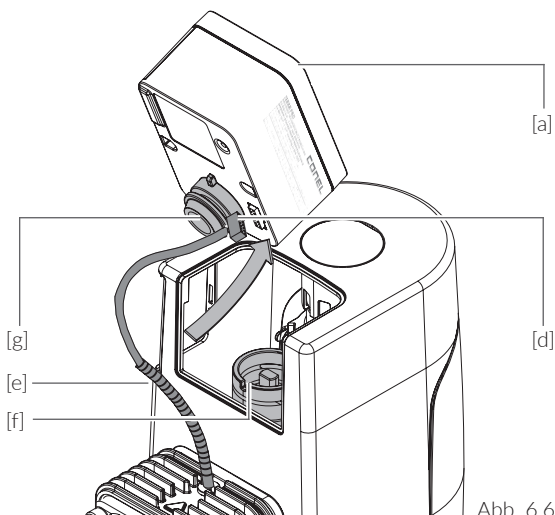


Abb. 6.6

Abb. 6.7:

- / MultiControl [a] in Pfeilrichtung senkrecht nach unten schieben und bis zum Anschlag in die Aufnahme einführen
- / beim Zusammenfügen ist zu beachten, dass der Kabelbaum [e] vorsichtig in dem Spalt zwischen Verkleidung [h] und MultiControl [a] platziert wird

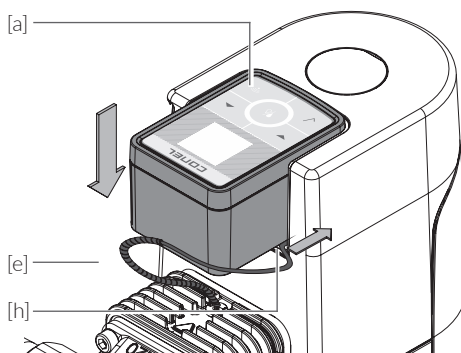


Abb. 6.7

Abb. 6.8:

- / Klammer [a] zwecks Fixierung einclippen
- / im Lieferumfang enthaltene Austausch-Abdeckung [b] einsetzen, um das Gehäuse des Nachrüst-Leckageschutzes **CLEAR PRO** CONEL MultiControl zu schließen

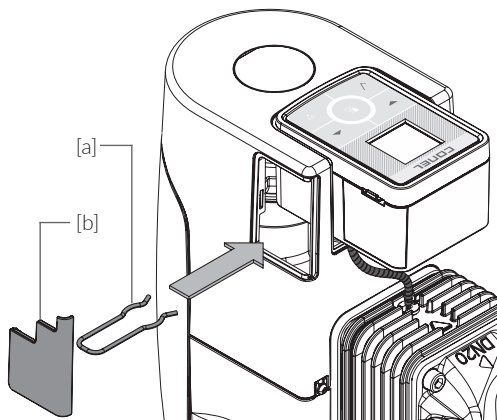


Abb. 6.8

6.5 ANSCHLÜSSE AN DER MULTICONTROL

Abb. 6.9:

- / der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz Multi-Control 3/4" - 1 1/4" [a] verfügt über folgende Anschlüsse:
LAN [c], mit Staubkappe geschützt
USB-C [d]

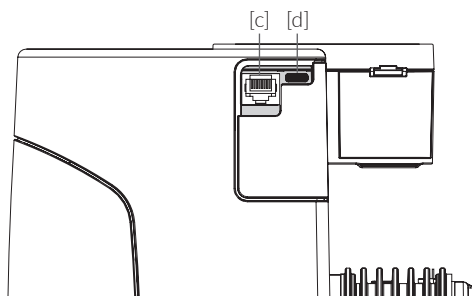


Abb. 6.9

Abb. 6.10:

- / USB-C-Kabel [e] einstecken, um das Gerät mit Strom zu versorgen

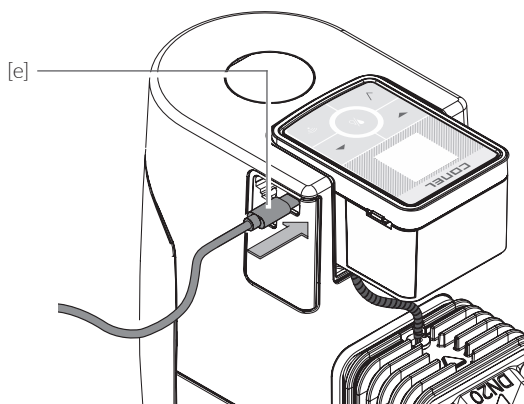


Abb. 6.10

Abb. 6.11:

- / Falls kein WLAN verfügbar ist:
Staubkappe entfernen und
LAN-Kabel [f] einstecken

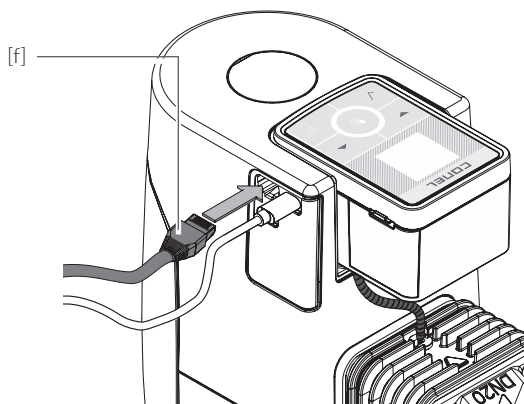
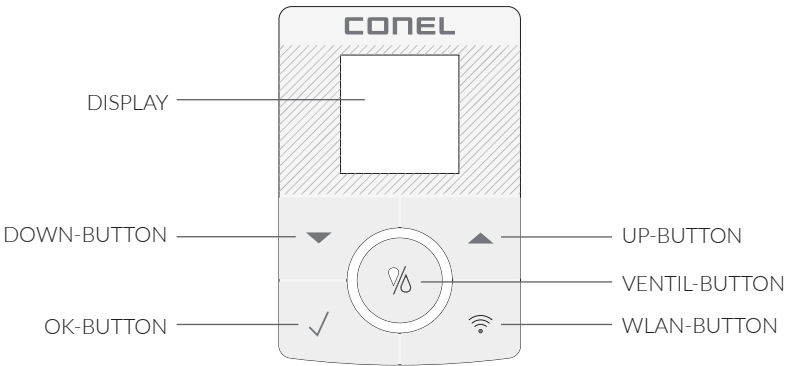


Abb. 6.11

7.
MULTICONTROL

7.1 STEUERUNG

Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" wird gesteuert über den Controller, die MultiControl. Sie beinhaltet folgende Elemente:



7.2 SYMBOLE

Symbole können als Zustands- oder Shortcutanzeigen dienen.
ZUSTANDSANZEIGEN geben Aufschluss über die Konnektivität und die Art der Spannungsversorgung.
SHORTCUTANZEIGEN werden bei Betätigung durch Halten von 3 Sekunden angezeigt.

VENTIL-BUTTON

- 1 x drücken >>> Ventil öffnet
- 2 x drücken >>> Ventil schließt
- 3 x drücken >>> Automatikmodus aktiv

WLAN-BUTTON

- 1 x drücken >>> AccessPoint (de)aktivieren

ZUSTANDSANZEIGEN

-  >>> Verbindung zur Cloud vorhanden
-  >>> WLAN-Verbindung aufgebaut
-  >>> AccessPoint aktiviert
-  >>> Batteriebetrieb
-  >>> Netzteilbetrieb

SHORTCUTANZEIGEN

-  >>> Ventil ist geöffnet
-  >>> Ventil ist geschlossen
-  >>> AccessPoint ist aktiviert
-  >>> AccessPoint ist deaktiviert

8. BEDIENUNG AM GERÄT (DISPLAY)

- / Im Display des **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" erscheint die Startseite als Top Level (Abb. 8.1)

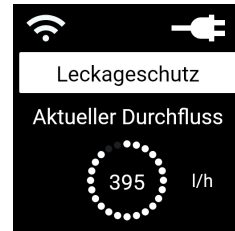


Abb. 8.1

- / durch Betätigung des UP-BUTTONs vom Top Level aus gelangt man zur INFO-Ebene mit den Status-Anzeigen (Abb. 8.2)



- / die Status-Anzeigen des **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" informieren z. B. über Installationsparameter, Funktionen, IP-Adresse, Seriennummer etc.

- / betätigt wird diese INFO-Ebene durch den UP-BUTTON vom Top Level aus,



- / Blättern auf der INFO-Ebene zwischen den Statusanzeigen mit dem UP-BUTTON



(Abb. 8.2 zeigt Beispiele „Geräteinfo“ / „Leckageprofil“)

- / Innerhalb der INFO-Ebene jederzeit zurück zum Top Level mit dem OK-BUTTON



- / Blättern mit dem UP-BUTTON zum nächsten, mit dem DOWN-BUTTON zum vorherigen Punkt

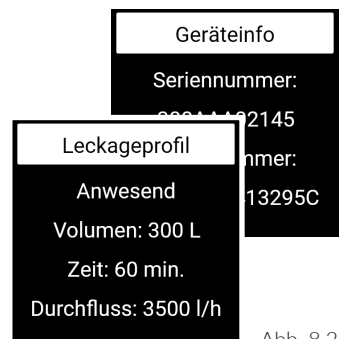


Abb. 8.2

/ mit dem OK-BUTTON wird vom Top Level (Abb. 8.3) aus das Hauptmenü (Abb. 8. 4) geöffnet



Abb. 8.3

/ aus dem Hauptmenü (Abb. 8.4) wird die Auswahl durch Betätigung des UP- oder des DOWN-BUTTONS getroffen



Abb. 8.4

/ Bestätigung der Auswahl mit OK-BUTTON (Abb. 8.5 zeigt als Beispiel „Akt. Leckageprofil“)



/ letzter Punkt innerhalb der Menü-Ebene ist jeweils „Zurück“ (Abb. 8.4). Steht der Cursor auf dem Punkt „Zurück“ wird durch Betätigung des OK-BUTTONS eine Ebene höher erreicht.



Auswahl und Bestätigung weiterer Menüpunkte erfolgt auf die zuvor beschriebene Art und Weise.

Abb. 8.5

9.

BEDIENUNG MIT DER CLEAR PRO APP

9.1 INSTALLATION DER CLEAR PRO APP

Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" wird mittels WLAN-Router über die **CLEAR PRO APP** gesteuert.

Zur Installation wählen Sie zwischen den beiden nachfolgenden Möglichkeiten (Abb. 9.1):

Installation der **CLEAR PRO APP**:

- / Scannen des passenden QR-Codes (iOS-oder Android) oder
- / Herunterladen der kostenlosen **CLEAR PRO APP** aus dem entsprechenden App-Store und Installieren der App auf dem Smartphone bzw. Tablet

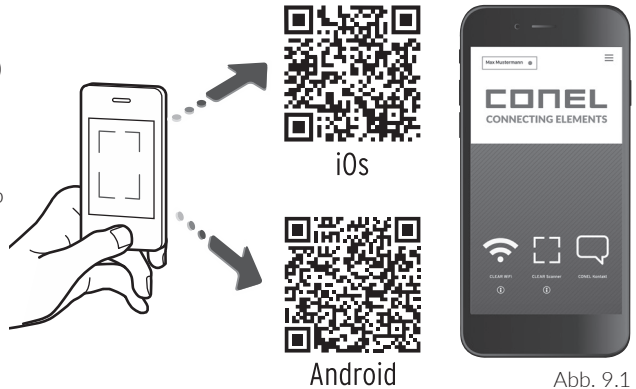


Abb. 9.1

9.2 REGISTRIERUNG

Um den **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" mit der **CLEAR PRO APP** steuern zu können, muss das Gerät registriert werden.

- / nach Start der **CLEAR PRO APP** den **CLEAR** WiFi-BUTTON unten links auf dem Startbildschirm betätigen (Abb. 9.2)



Abb. 9.2

- / unter der Login-Maske das Feld „Registrierung Benutzer/Gerät“ betätigen (Abb. 9.3)

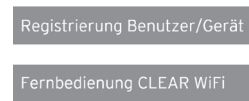


Abb. 9.3

Zur Registrierung wählen Sie zwischen den beiden nachfolgenden Möglichkeiten:

- / Betätigen des Symbols für den QR-Code-Scanner und Scannen des QR-Codes
- / Codenummer unter dem QR-Code in das Feld eingeben und den Button „CLEAR WiFi Gerät hinzufügen“ betätigen (Abb. 9.4)

Bitte geben Sie die **Codenummer** des Gerätes ein oder scannen Sie den QR-Code. Beides finden Sie auf dem Geräteetikett.

Codenummer

CLEAR Scanner

CLEAR WiFi Gerät hinzufügen

Abb. 9.4

QR-Code und Codenummer des Leckageschutzsystems **CLEAR PRO CONEL MultiControl** befinden sich auf dem **beiliegenden Etikett** (Abb. 9.5)

- / Projektname nach Wahl vergeben
- / Benutzerdaten eingeben und bestätigen
- / Benutzernamen vergeben sowie ein Passwort mit mindestens 8 Zeichen wählen
- / Datenschutzbestimmungen lesen und diesen zustimmen
- / abschließend Feld „Registrieren“ betätigen



Abb. 9.5



Der Fernzugriff auf den **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" ist nur bei aktiver Internetverbindung möglich.

Router nicht ausschalten, wenn das Leckageschutzsystem über Internet und / oder mit der **CLEAR PRO APP** gesteuert wird.

9.3 WLAN-VERBINDUNG HERSTELLEN

Der **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" verfügt über einen AccessPoint (AP), der ein eigenes WLAN-Netz erzeugt.

Die **CLEAR PRO APP** tritt diesem Netz bei und das Gerät kann dann mit einem WLAN-Netz nach Wahl verbunden werden.

- / AccessPoint (AP) aktivieren, um die **CLEAR PRO APP** mit dem Leckageschutzsystem verbinden zu können:

WLAN-BUTTON (siehe hierzu Kapitel 7.1 Steuerung) 1 mal drücken, der Button leuchtet weiß. Im Display erscheint „AP aktiviert“ (Abb. 9.6)



Abb. 9.6

- / steht die Verbindung, möchte die **CLEAR PRO APP** dem WLAN des Nachrüst-Leckageschutzes **CLEAR PRO CONEL** MultiControl beitreten. „Verbinden“ wählen (Abb. 9.7)



Abb. 9.7

das gewünschte WLAN-Netz aus der Liste auswählen und das entsprechende Passwort eingeben. „OK“ wählen (Abb. 9.8)

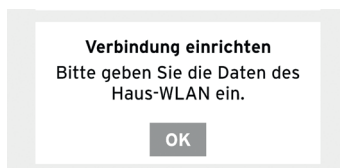


Abb. 9.8

- / eine entsprechende Bestätigung erscheint (Abb. 9.9)

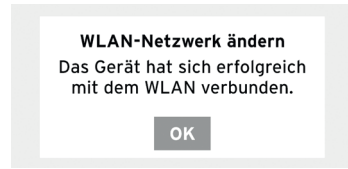


Abb. 9.9



In der Nähe des Gerätes aufhalten beim Herstellen der Verbindung.
Kommt keine Verbindung zustande, den AccessPoint-Modus überprüfen.
Der AP schaltet sich nach 3 Minuten ab und muss bei Bedarf reaktiviert werden!

9.4 EINWAHL BEI CLEAR PRO

Der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" wurde registriert und mit dem WLAN-Netz verbunden. Zur Bedienung über die **CLEAR PRO APP** diese starten und den WIFI-BUTTON unten links auf dem Startbildschirm betätigen (Abb. 9.2).

- / Benutzername und Passwort eingeben
- / um dauerhaft angemeldet zu bleiben, Regler nach rechts schieben
- / Button „Anmelden“ betätigen (Abb. 9.10)
- / das angelegte Projekt wird in der Übersicht angezeigt (Abb. 9.11)
- / den **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" an dieser Stelle auswählen



Abb. 9.10

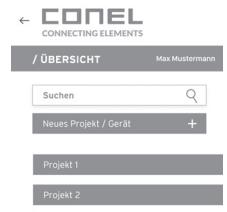


Abb. 9.11

- / den Button „Einstellungen“ (Abb. 9.12) betätigen, um den **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" zu konfigurieren



Abb. 9.12

9.5 PROFILE UND SELBSTLERNPHASE

In der Selbstlernphase ist das werksseitig eingestellte Profil „Anwesend“ aktiv, um jederzeit einen wirksamen Leckageschutz zu gewährleisten.



Sperrt der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" ab, wird die Selbstlernphase unterbrochen. In diesem Fall muss diese gemäß nachfolgender Beschreibung neu gestartet werden.

- / neben dem werksseitig eingestellten Profil „Anwesend“ können unter „Einstellungen“ mit dem Button „Profil“ hinzufügen auch eigene Profile angelegt werden (Abb. 9.13)
- / ebenfalls unter „Einstellungen“ kann der Button „Selbstlernphase“ betätigt werden (Abb. 9.13), denn
- / der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl analysiert die Wasserverbräuche über einen festgelegten Zeitraum
- / die ermittelten Werte können in ein bereits angelegtes oder in ein neues Profil übernommen werden



Abb. 9.13

- Abb. 9.14:
- INFORMATIONSKONTROLLE über den Button „Status“: aktuell eingestellte Werte und Betriebszustand
 - / Button „Statistik“: täglichen, monatlichen und kumulierten Wasserverbrauch des Haushalts
 - / und in den Kopfdaten erscheint die Angabe zur nächsten fälligen Filterspülung



Abb. 9.14

9.6 GERÄTE VERKNÜPFEN

Die perfekte Ergänzung zu dem **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" ist der **CLEAR** PRO CONEL Bodensensor, der per Funk als Schnellwarnsystem fungiert.

Abb. 9.15:

- / Menü „Verknüpfte Geräte“ wählen und
- / Button „+ Gerät verknüpfen“ betätigen
- / den Anweisungen folgen und den AccessPoint (AP) des Bodensensors aktivieren
- / nach erfolgreicher Verknüpfung



Abb. 9.15

Abb. 9.16:

- / in der Liste der verknüpften Geräte erscheint ein grüner Punkt



Abb. 9.16

Abb. 9.17:

Wenn der **CLEAR** PRO CONEL Bodensensor einen Wasseraustritt feststellt, sperrt der **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" sofort ab



Abb. 9.17

9.7 MODUS FERNBEDIENUNG

In Ausnahmefällen (z. B. dann, wenn kein WLAN-Netz zur Verfügung steht) lässt sich der **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" über den AccessPoint via **CLEAR PRO APP** steuern

- / AccessPoint aktivieren zum Verbinden der **CLEAR PRO APP** mit dem **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4":
VENTIL-BUTTON (siehe hierzu Kapitel 7.1 „Steuerung“) 3 Sekunden lang drücken
- / steht die Verbindung, möchte die **CLEAR PRO APP** dem WLAN des **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" beitreten.
„Verbinden“ wählen (Abb. 9.18)
über die **CLEAR PRO APP** kann nun auf das Gerät zugegriffen werden, um z. B. Einstellungen anzupassen



Abb. 9.18

9.8 BEDIENUNG UND EINSTELLUNG

Die Einstellungen des **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" können über die **CLEAR PRO APP** vorgenommen werden.

Im Kapitel 9.1 ist die Installation der **CLEAR PRO APP** beschrieben.

Folgen Sie der selbsterklärenden Benutzerführung (Beispiel, Abb. 9.19)



Abb. 9.19

9.9 EINSTELLUNGSBEREICH

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Begriffe des Einstellungsbereiches des **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" in der **CLEAR PRO APP** erläutert. Zum besseren Verständnis sind Beispiele aufgeführt.

Erklärungen und Einstellungsmöglichkeiten

Benutzerprofil	ab Werk
Die individuelle Einstellung des CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4", angepasst an den Benutzer. Maximal mögliche Anzahl von Benutzerprofilen: 8 Beispiel: Am Wochenende sind meist die beiden Kinder zu Besuch. Die beiden duschen gern lang und ausgiebig. Damit auch die Eltern noch genügend Wasser zur Verfügung haben, erstellen Sie ein neues Profil mit den entsprechenden Parametern. <u>CONEL-Tipp:</u> Nutzen Sie die intelligente Selbstlernphase des CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4", um für Ihr neues Profil die optimalen Sicherheitsstufen zu ermitteln.	Anwesend (aktiv) Abwesend
Volumenleckage	ab Werk
Maximal mögliche, in einem Zyklus gezapfte Wassermenge nach dem Öffnen einer Entnahmestelle. Die Einstellung der Volumenleckage reicht von 10 bis 9.000 l, auch Ausschalten ist möglich. Beispiel: Die Zapfstelle mit der größten Entnahmemenge ist eine Badewanne mit ca. 120 l Fassungsvermögen. Stellen Sie den Wert der Anwesenheitsleckage auf 200 l, so dass Sie die Badewanne problemlos befüllen und weiter Wasser entnehmen können.	300 l
Zeitleckage	ab Werk
Wird eine Entnahme erkannt, die länger dauert als die eingestellte Zeit zu einem definierten Volumen, sperrt das Gerät ab. Die Zeitleckage kann im Halbstundentakt von 0,5 bis 25 Stunden eingestellt werden, auch Ausschalten ist möglich. Beispiel: Zusätzlich zur eingestellten Wassermenge bei der Volumenleckage kann eine Zeitspanne definiert werden, während der ohne Unterbrechung Wasser entnommen werden darf. Steht beispielsweise die Zeitleckage auf 60 Minuten, sperrt der CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" nach dem Überschreiten dieser Zeit ab, obwohl das eingestellte Volumen noch nicht erreicht wurde.	60 min

Durchflussleckage	ab Werk
Stellt der CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" eine ungewöhnlich hohe Durchflussmenge in kürzester Zeit fest, geht das Gerät von einer Leckage aus. Die Durchflussleckage kann bis auf eine Höhe von 5.000 l/h festgelegt, aber auch komplett ausgeschaltet werden. Beispiel: Der werkseitig eingestellte maximal mögliche Durchfluss von 3.000 l/h dauert mindestens eine Minute lang - meist bei einem Rohrbruch - dann sperrt der CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" sofort das Leitungssystem ab. <u>CONEL-Tipp:</u> Installieren Sie an kritischen Punkten zusätzlich einen CLEAR PRO CONEL Bodensensor. Dieser erkennt unabhängig von den gewählten Einstellungen einen lokalen Wasseraustritt. Der CLEAR PRO CONEL Bodensensor kann mit dem CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" verknüpft werden, so dass dieser sofort absperren kann.	3000 l/h
Rückkehrzeit zu Anwesend	ab Werk
Hier können Sie als Anwender die Zeitspanne, in der ein gewähltes Profil aktiv ist, festlegen. Nach Ablauf der gewünschten Zeit kehrt der CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" zum Profil Anwesend zurück. Die Einstellungsmöglichkeiten reichen von 1 Stunde bis hin zu 28 Tagen. Die Zeitangabe erfolgt immer in Stunden. Beispiel: Sie verreisen vier Tage lang und wählen daher ein Profil mit einer geringen Wasserverbrauchsmenge aus. Wenn Sie die Rückkehrzeit zu Anwesend auf 4 Tage festlegen, kehrt das Gerät automatisch nach Ablauf der gewählten Zeit zu diesem Profil zurück, ohne dass Sie sich darum kümmern müssen.	werksseitig ohne Zeitangabe
Mikroleckage Test	ab Werk
In regelmäßigen Abständen führt das Gerät einen Test durch, mit dem auch kleinste undichte Stellen entdeckt werden. Der Mikroleckage Test kann ein- oder ausgeschaltet werden.	Warnung
Warnton	ab Werk
Der Warnton kann ein- oder ausgeschaltet werden	Ein
Selbstlernphase	ab Werk
In der Selbstlernphase analysiert der CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4" die Wasserverbräuche und Nutzungsgewohnheiten des Haushaltes. Die ermittelten Werte können dann in ein selbst gewähltes Profil übernommen werden. Die Einstellungsmöglichkeiten der Dauer der Selbstlernphase reicht von 1 Tag bis zu 28 Tagen.	Aus

10. NOT-AUF-FUNKTION

Die Not-Auf-Funktion ermöglicht eine manuelle Entsperrung des **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4", z. B. bei fehlender Energieversorgung durch Stromausfall oder durch fehlende bzw. leere Batterien.

- / für die Not-Auf-Funktion wird der bei der Montage der MultiControl entnommene Absperngriff (siehe Kapitel 6.3) als Werkzeug benötigt
- / der Zugang zur Not-Auf-Funktion befindet sich unter der MultiControl

Abb. 10.1:

- / alle Stecker lösen und USB-C-Kabel [a], ggf. auch LAN-Kabel [b] entfernen,
- / Abdeckung [c] entnehmen,
- / Klammer [d] herausziehen und die MultiControl [e] in Pfeilrichtung nach oben ziehen / entfernen,
- / Steckergehäuse des Kabelbaums [f] (hierzu: Kapitel 6.4 „Montage MultiControl / Abb. 6.6), lösen bzw. herausziehen.

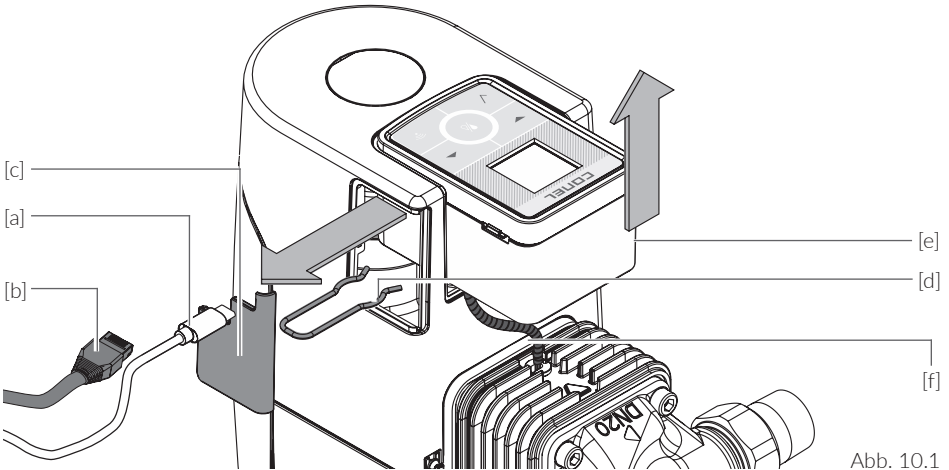


Abb. 10.1

Abb. 10.2:

- / Absperngriff [g] in die Aufnahme [h] einführen: In Pfeilrichtung senkrecht bis zum Anschlag bewegen

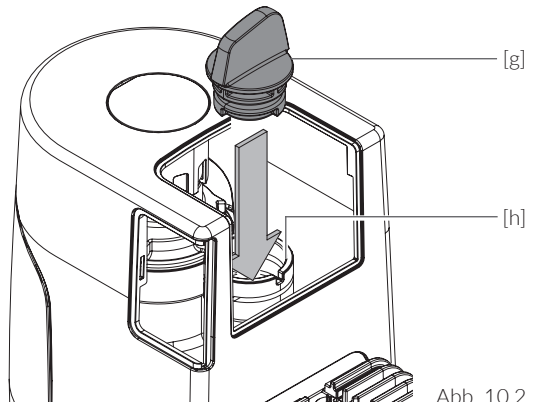


Abb. 10.2

Abb. 10.3:

- / Absperrr Griff [g] in Pfeilrichtung um 90° drehen bis zum Anschlag

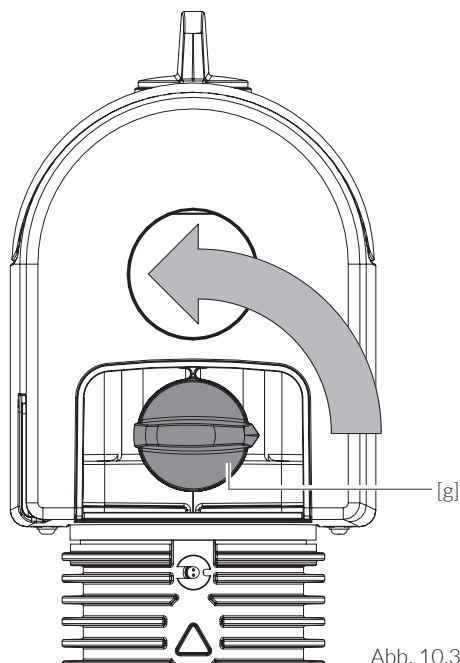


Abb. 10.3

Abb. 10.4:

- / dass die Not-Auf-Funktion des **CLEAR** PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutzes MultiControl 3/4" - 1 1/4" betätigt und das Gerät manuell entsperrt wurde, wird durch die dargestellte Stellung des Absperrriffs [g] angezeigt

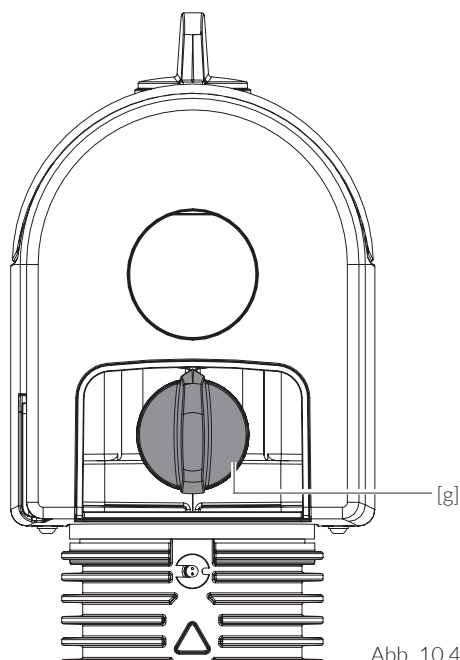


Abb. 10.4

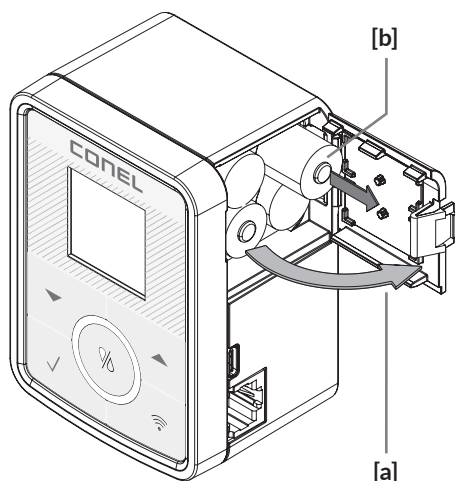
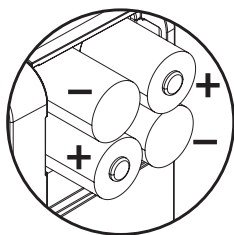
10. BATTERIEN WECHSELN

Um die Batterien zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- / klappen Sie seitliche Batteriefach auf [a] und entnehmen die leeren Batterien
- / legen Sie neue Batterien ein [b].



**Achten Sie auf die richtige-
Position der Batterien!**



Die Batterien müssen auch bei Verwendung des Netzsteckers zur Stromausfallsicherung eingesetzt bleiben und alle 3 Jahre getauscht werden.

Um Schäden zu vermeiden bzw. rechtzeitig zu erkennen, sind die Trinkwasser-Installationen und die dort eingebauten und angeschlossenen Apparate und Armaturen nach DIN EN 806-5 fristgerecht zu inspizieren und zu warten.

Außerhalb des Geltungsbereiches der europäischen Normen sind nationale Installations- und Wartungsvorschriften einzuhalten.

12.
TECHNISCHE DATEN

CLEAR PRO CONEL Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Medium	Trinkwasser nach DIN 1988-200	
Betriebsdruck max.	16,0	bar
Betriebstemperatur max.	30,0	°C
Anlauf der Turbine	< 5,0	L/h
Batterie	4 x LR6	(AA)
Schutzart	IP21	
Standard-Funkprotokoll	2,4	
	GHz	WLAN

Durchflussleistung der CLEAR PRO CONEL Hauswasserstationen / Rückspülfilter / Kerzenfilter nach DIN 3553

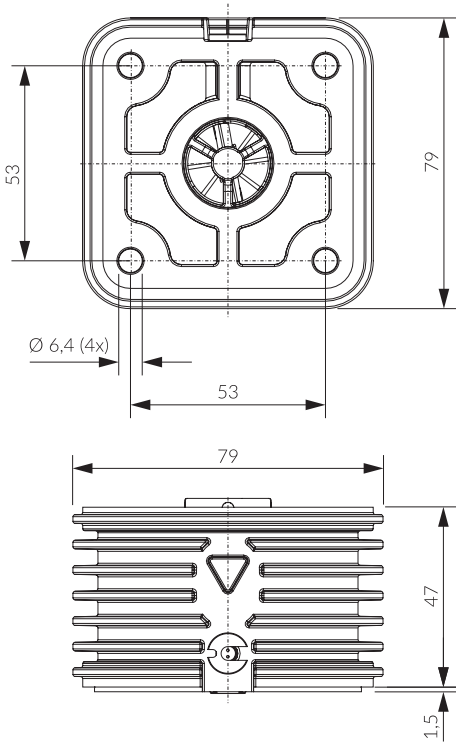
CLEAR PRO CONEL	DN 20 (3/4")		DN 25 (1")		DN 32 (1 1/4")	
	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K
Δp 0,5 bar	2,1 m³/h	2,8 m³/h	2,3 m³/h	3,0 m³/h	2,5 m³/h	3,2 m³/h
Δp 1,0 bar	3,2 m³/h	4,3 m³/h	3,6 m³/h	4,5 m³/h	3,8 m³/h	4,7 m³/h

Netzteil

Eingangsspannung	100 - 240	V (AC)
Netzfrequenz	50 - 60	Hz
Ausgangsspannung	5	V (DC) / 2 W
Schutzklasse	II	(schutzisoliert)

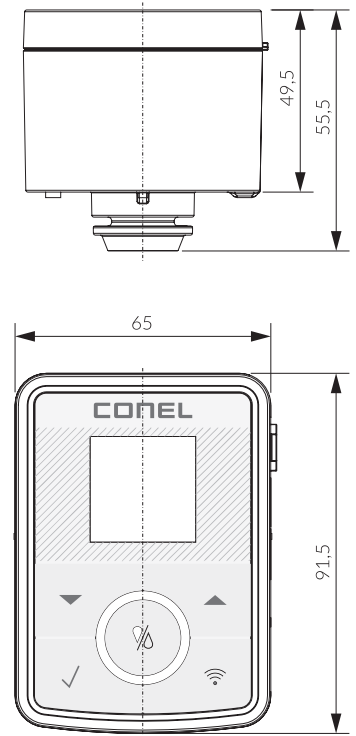
13. ABMESSUNGEN

LECKAGESCHUTZ-MODUL



Maße / dimensions [mm]

MULTICONTROL



Maße / dimensions [mm]

Abb. 12.1

14.
ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

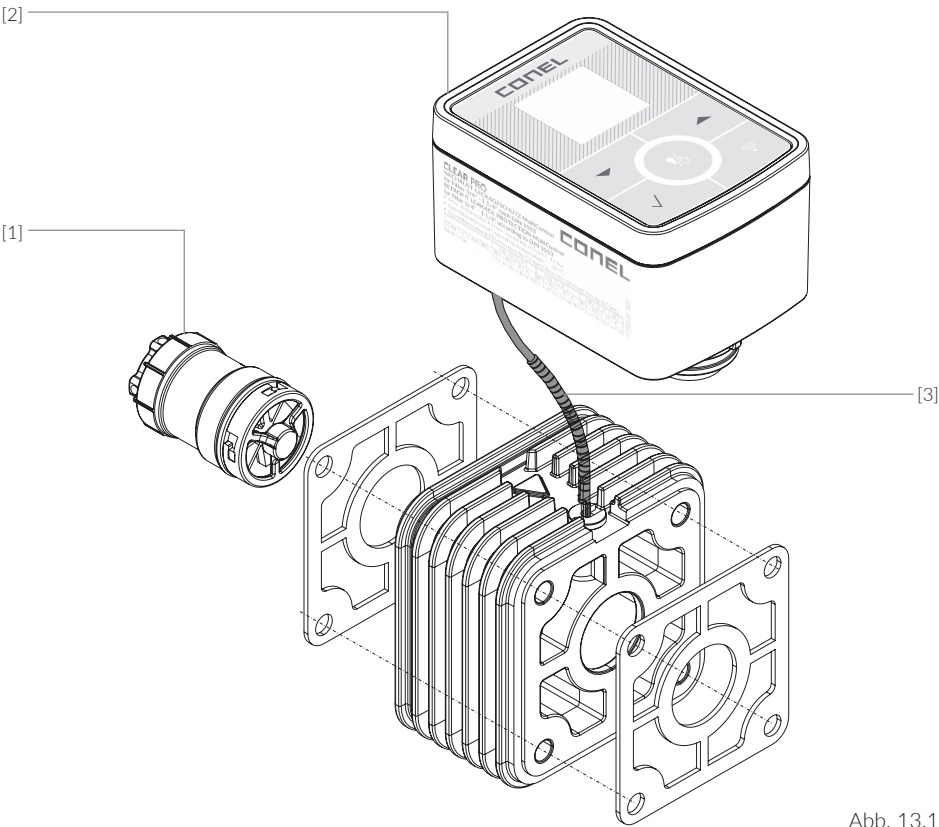


Abb. 13.1

Ersatzteile zum **CLEAR PRO CONEL** Nachrüst-Leckageschutz MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Pos.	Bezeichnung	KBN
[1]	CLEAR PRO CONEL Turbine	YSK233200910
[2]	CLEAR PRO CONEL Austausch MultiControl	YSK233500900
[3]	CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" Kabelbaum	YSK233200942



conel.de

CONEL

DER BESTE FREUND DES INSTALLATEURS.

Montage- und Bedienanleitung CLEAR PRO CONEL MultiControl/1.0/02-25/©

CONEL GmbH / Margot-Kalinke-Straße 9 / 80929 München / www.conel.de

Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen dem Tag der Drucklegung.

Technische Änderungen vorbehalten. Modell- und Produktansprüche können nicht geltend gemacht werden.

CLEAR

WASSERAUFBEREITUNG



conel.de

CLEAR PRO CONEL NACHRÜST-LECKAGESCHUTZ

MULTICONTROL $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

CLEAR PRO CONEL RETROFIT LEAKAGE PROTECTION

MULTICONTROL $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

OPERATING INSTRUCTIONS

TABLE OF CONTENTS

	TABLE OF CONTENTS	27
1	FIELD OF APPLICATION	28
2	SYMBOLS USED	28
3	REQUIREMENTS	28
4	MATERIALS USED	29
5	DESIGN	29
6	MOUNTING	30
	6.1 Preparing of the leakage protection module	30
	6.2 Mounting of the leakage protection module	30
	6.2.1 Mounting of the leakage protection module with filter	30
	6.2.2 Mounting of the leakage protection module between water softener and filter	31
	6.3 Preparation for mounting MultiControl	32
	6.4 Mounting MultiControl	32
	6.5 Connections of the MultiControl	34
7	MULTICONTROL	35
	7.1 Control	35
	7.2 Symbols	35
8	OPERATION AT THE UNIT (DISPLAY)	36
9	OPERATION WITH CLEAR PRO APP	38
	9.1 Installation of the CLEAR PRO APP	38
	9.2 Registration	38
	9.3 Establishing a WLAN connection	39
	9.4 Dial up to CONEL PRO	40
	9.5 Profiles and self-study phase	41
	9.6 Linking devices	42
	9.7 Remote control mode	43
	9.8 Operation and setting	43
	9.9 Setting range	44
10	EMERGENCY OPEN FUNCTION	46
11	CHANGE BATTERIES	48
12	TECHNICAL DATA	49
13	DIMENSIONS	50
14	SPARE PARTS AND ACCESSORIES	51

1. FIELD OF APPLICATION

The **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" is an effective protection system and is used in combination with the **CLEAR** PRO R domestic water units, the **CLEAR** PRO RD backwash filters and the **CLEAR** PRO K and **CLEAR** PRO KD cartridge filters as a fitting for drinking water installations in accordance with DIN 3553 and DIN 1988.

2. SYMBOLS USED

The symbols and safety instructions used in the operating instructions are to be understood as follows:



Attention! This symbol indicates a point that ensures reliable operation or must be observed without fail for safety reasons.



Unit of measure: the tightening torques prescribed by the manufacturer

3. REQUIREMENTS



To ensure trouble-free operation, the following requirements must be met.

- / The ambient temperature must not exceed 30 °C (to avoid material damage, breakage, etc.).
- / In order to drain the waste water (backwash) safely during operation and in the event of any defects that may occur, thus avoiding damage to property, observe chapter 6 „ Mounting“.
- / The room for installation must be dry and frost-free.
- / The **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" must not be exposed to strong impacts.
- / A shut-off valve must be installed in an upstream position!
This allows the water supply to be interrupted during installation, maintenance or repair.
- / The **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" can be installed in all usual available potable water pipes.
- / Installation in an upstream position of the water meter is **generally not permitted**.
- / Installation and maintenance may only be carried out by an authorised specialist company.
- / The packaging serves as transport protection. If there is significant damage to the packaging, the fitting should not be installed.

4. MATERIALS USED

The materials used are resistant to the physical, chemical and corrosive stresses to be expected in potable water. physical, chemical and corrosive stresses to be expected in drinking water and meet the requirements specified in DIN EN 13443-1, DIN 19628 („Mechanically acting filters in potable water installations“) and DIN EN 1567 („Building fittings - Pressure reducing valves and pressure reducing valve combinations for water“).

All materials are hygienically and physiologically safe.

Plastics in contact with drinking water meet the „Assessment basis for plastics and other organic materials in contact with drinking water“, in short: UBA KTW-BWGL, of the Federal Environment Agency. Metallic materials meet the requirements of DIN 50930-6 („Influencing the quality of potable water“) and the assessment basis for metallic materials, in short: UBA BWGL-Metalle, of the Federal Environment Agency.

5. DESIGN

The **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" is a leakage protection system (Fig. 5.1) with:

- / MultiControl [a]
- / leakage protection module [b]
- / cable harness with reed contact [d]
- / Replacement cover [e] for all **CLEAR PRO CONEL** filter 3/4" - 1 1/4"
- / power adapter [f]
- / QR code with code number [g] (loose enclosed label)
- / **CLEAR** Socket head cap screws with inner hexagonal [c] depending on use:
 DIN 912-M6x70 [c.1]: between connecting flange and domestic water unit
CLEAR PRO RD / Backwash filter **CLEAR PRO R**
 or cartridge filter **CLEAR PRO KD** / **CLEAR PRO K** resp.
 DIN 912-M6x130 [c.2]: for additional operation of a softening system
CLEAR PRO SOFT or **CLEAR PRO SOFT TWIN**
 wall support [h] with mounting material, to be used for the combination softening system **CLEAR PRO SOFT** / **SOFT TWIN** + retrofit leakage protection MultiControl + domestic water unit / backwash filter or cartridge filter **CLEAR PRO CONEL RD** / **R** / oder **KD** / **K**

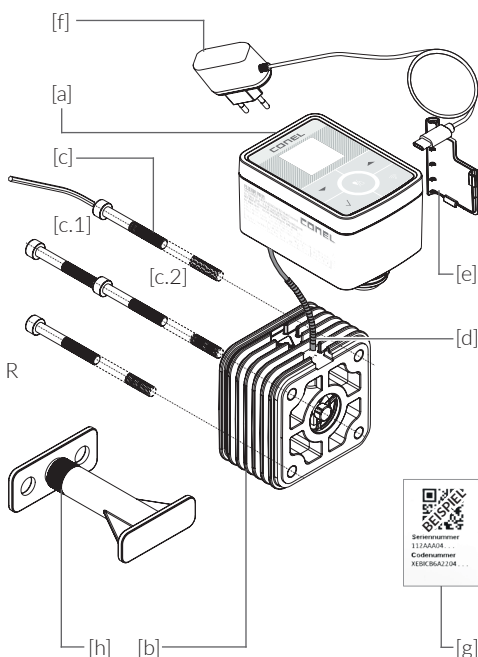


Fig. 5.1

6. MOUNTING

6.1 PREPARING THE LEAKAGE PROTECTION MODULE

- / the **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" [b] is installed between the connecting flange [a], which is installed in the potable water pipe, and the filter [c], see installation example (Fig. 6.1) or between the connection flange of a single or double softener **CLEAR PRO SOFT** / **CLEAR PRO SOFT TWIN** and the filter
- / the installation is to be carried out exclusively in potable water installations according to DIN 1988-200 behind the water meter system (Fig. 6.1)
- / the installation must be carried out free of tension
- / the pipeline must be able to safely absorb the additional weight of the retrofit leakage protection
- / all on-site barriers in front of and behind the installation must be closed
- / the filter must be removed by suitable qualified personnel in accordance with the relevant installation and operating instructions
- / Even when all shut-off valves have been closed, a residual amount of water still runs off:
Position a suitable collecting vessel [d] under the fitting

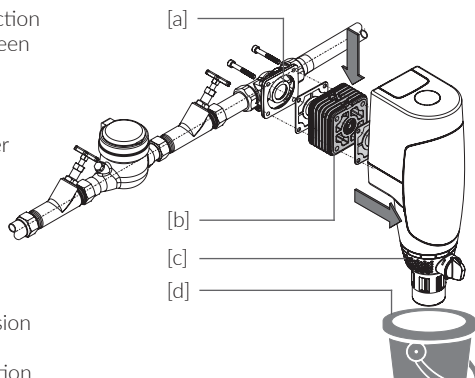


Fig. 6.1

⚠ ATTENTION! Follow the instructions and depressurise in advance

6.2 MOUNTING THE LEAKAGE PROTECTION MODULE

- ⚠** Make sure that the main axis is aligned vertically (Fig. 6.2.q - 6.2.4).
The installation may only be carried out by qualified personnel!

6.2.1 MOUNTING THE LEAKAGE PROTECTION MODULE WITH FILTER

- / after dismantling the filter, bring the retrofit leakage protection [b] up to the flange [a] and align it with the two flat gaskets [e]/[f] (=replacement!)
- / tighten the hexagon socket screws M6 [d], with the included hexagon socket spanner [c] in the direction of the arrow, alternately crosswise
- / check the correct fit of the two flange seals [e]/[f].

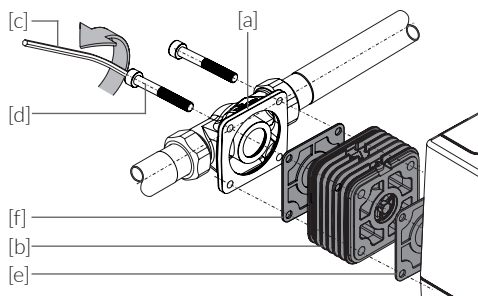


Fig. 6.2.1

Nm The tightening torque is approx. 6 Nm. It should be chosen so that the seal closes but the filter is not damaged or put under tension

6.2.2 MOUNTING THE LEAKAGE PROTECTION MODULE BETWEEN WATER SOFTENER AND FILTER

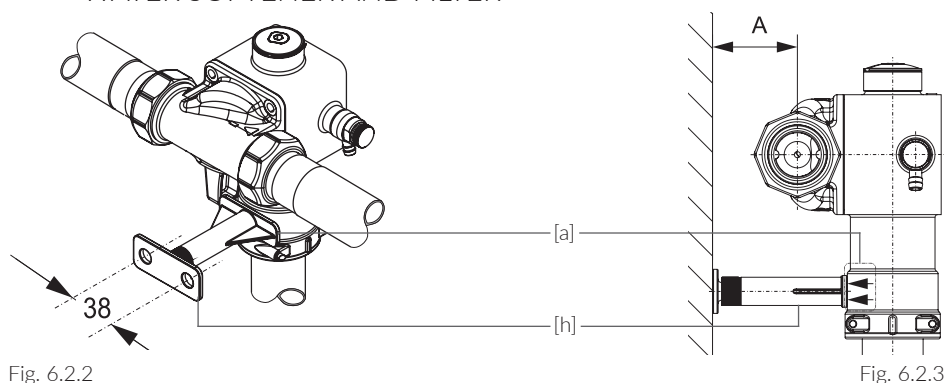


Fig. 6.2.2

Fig. 6.2.3

- / Securely fasten the adjustable wall support [h] to the wall with the enclosed material (2 dowels, hanger bolts, washers and hexagon nuts) for stabilisation.
(Fig. 6.2.2 / Fig. 6.2.3 - the **CLEAR PRO SOFT** is shown here) and set the distance:
- / Dimension A: Water softener **CLEAR PRO SOFT**: min. 50 mm / max. 100 mm
- / Dimension A: Water softener **CLEAR PRO SOFT TWIN**: min. 35 mm / max. 85 mm
- / with **CLEAR PRO SOFT TWIN**, the contact surface of the wall support [a] is positioned on the two nozzles for the sampling valves

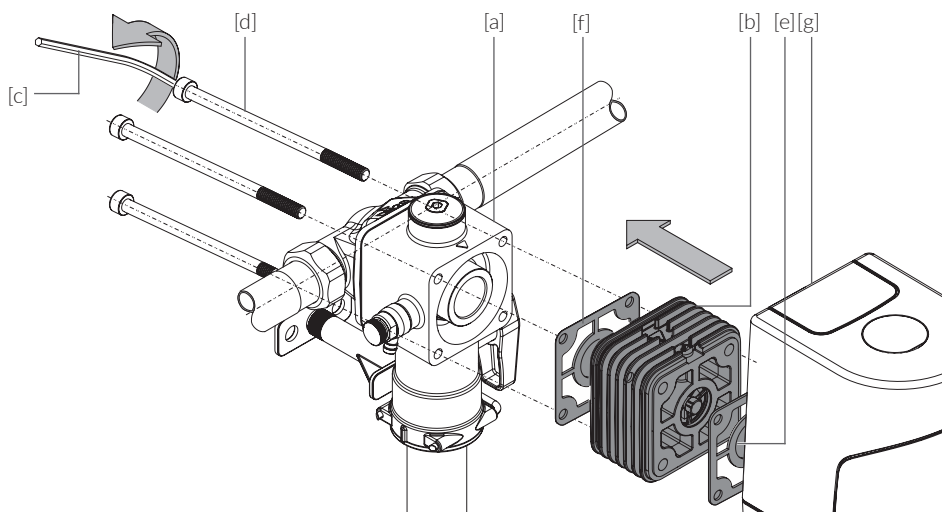


Fig. 6.2.4

Fig. 6.2.4:

- / After removing the filter [g], bring the retrofit leakage protection [b] up to the flange of the water softener [a] and align with the two flat gaskets [e]/[f] (please replace),
- / Tighten the hexagon socket screws M6x130 [d], using the hexagon pin spanner [c] included in the scope of delivery, alternately crosswise in the direction of the arrow, thus connecting all components together and checking that the two flange gaskets [e]/[f] are seated correctly.

6.3 PREPARATION FOR MOUNTING MULTICONTROL

Fig. 6.3:

- / remove the side cover [g]
- / clip out and remove the rear cover [h] by pressing lightly on the catches on the side
- / remove the fastening clip [i]
- / the shut-off handle [k] is now uncovered

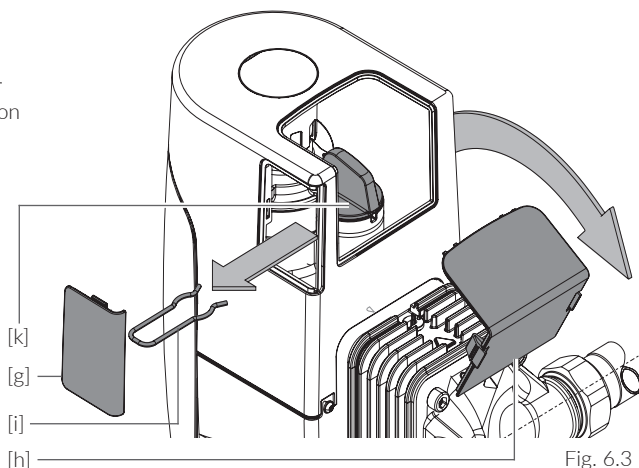


Fig. 6.3

Fig. 6.4:

- / pull out the shut-off handle [k] **without turning it** in the direction of the arrow

Keep the shut-off handle [k] permanently near the fitting!

It is used as a tool for the EMERGENCY-OPEN-FUNCTION (see chapter 10).

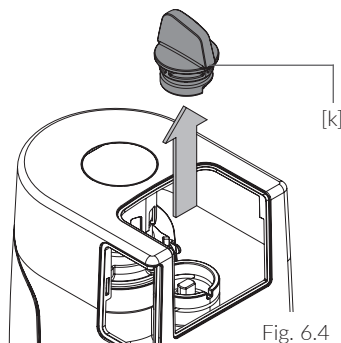


Fig. 6.4

6.4 MOUNTING MULTICONTROL

- / plug the power supply unit into the socket



- / plug the USB-C cable [a] into the socket [b] provided on the MULTICONTROL [Fig. 6.5]

The power connection is required to operate the MULTICONTROL!

- / pull the insulation strip (c) out of the battery compartment to activate the batteries [Fig. 6.5]

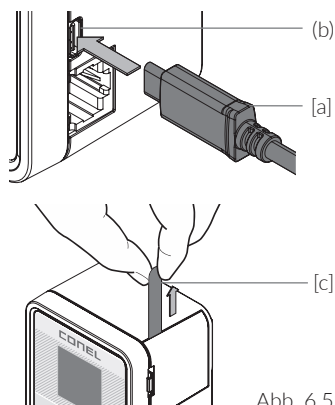


Abb. 6.5

⚠ This sequence must be strictly adhered to!

Fig. 6.6:

- / Connect the connector housing [d] of the cable harness [e] (factory-mounted on the leakage protection module) to the MultiControl [a] as shown
- / insert the MultiControl nozzle [g] into the receptacle [f]

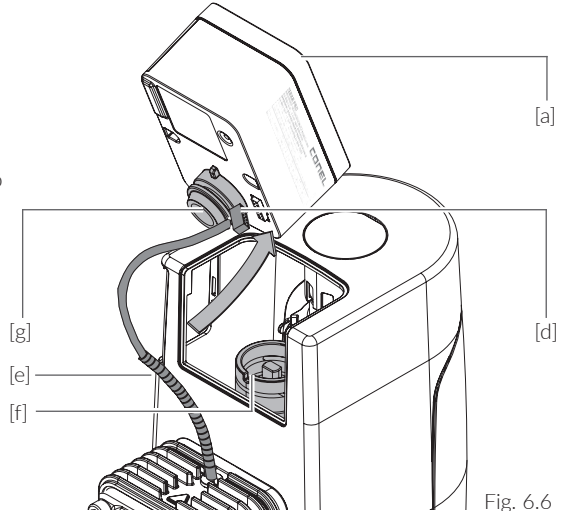


Fig. 6.6

Fig. 6.7:

- / push the MultiControl [a] vertically downwards in the direction of the arrow and insert it into the holder as far as it will go
- / When assembling, make sure that the wiring harness [e] is carefully inserted in the gap between fairing [h] and MultiControl [a] is placed

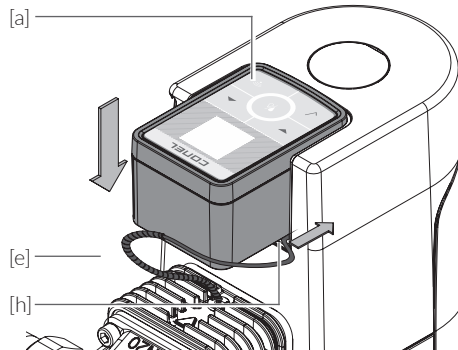


Fig. 6.7

Fig. 6.8:

- / Clip in clamp [a] to fix in place
- / insert the replacement cover [b], included in the scope of delivery, to close the housing of the **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4".

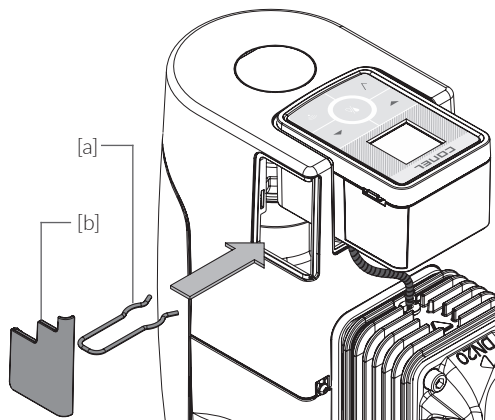


Fig. 6.8

6.5 CONNECTIONS OF THE MULTICONTROL

Fig. 6.9:

- / the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" [a] has the following connections
LAN [c], protected with plastic cap
USB-C [d]

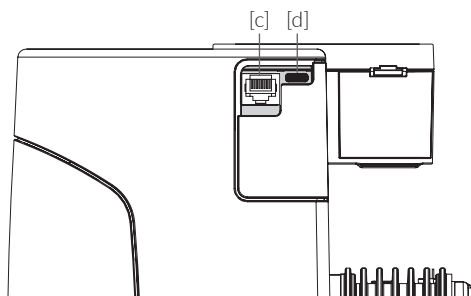


Fig. 6.9

Fig. 6.10:

- / plug in the USB-C cable [e] to power the device

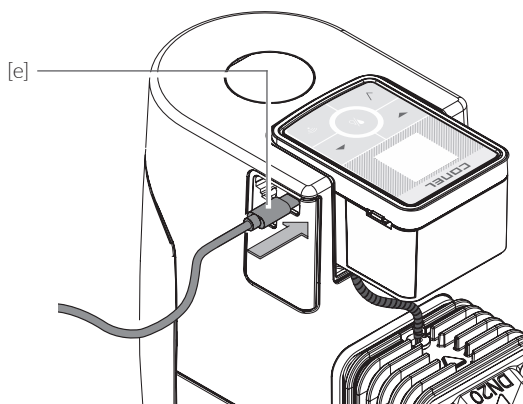


Fig. 6.10

Fig. 6.11:

- / if no WLAN is available:
remove the plastic cap and
plug in LAN cable [f]

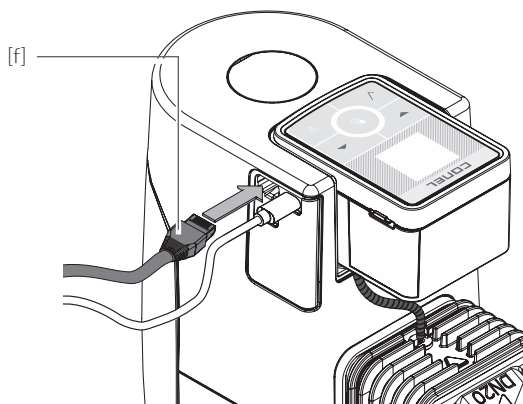
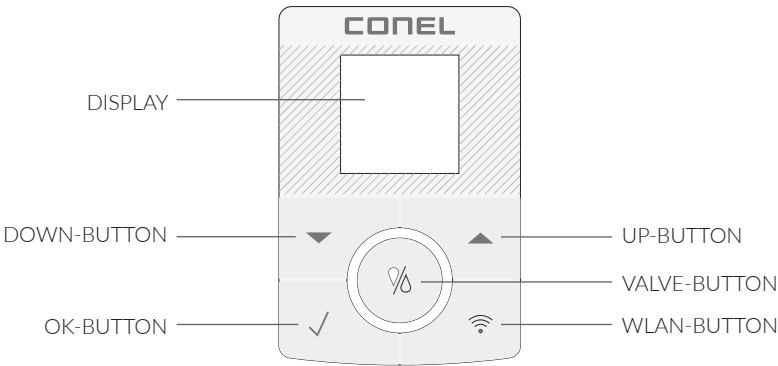


Fig. 6.11

7. MULTICONTROL

7.1 CONTROL

The **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" is controlled via the controller, the MultiControl. It contains the following elements:



7.2 SYMBOLS

Symbols can serve as status or shortcut indicators.
STATUS INDICATORS provide information about connectivity and the type of power supply.
SHORTCUT DISPLAYS are displayed by holding for 3 seconds.

VALVE-BUTTON

- Press 1 x >>> Valve opens
- Press 2 x >>> Ventil closes
- Press 3 x >>> Automatic mode active

WLAN-BUTTON

- Press 1 x >>> (de)activate AccessPoint

STATUS INDICATORS

-  >>> Connection to cloud available
-  >>> WLAN connection established
-  >>> AccessPoint activated
-  >>> Battery operation
-  >>> Power supply operation

SHORTCUT DISPLAYS

-  >>> Valve is open
-  >>> Valve is closed
-  >>> AccessPoint activated
-  >>> AccessPoint deactivated

8. OPERATION AT THE UNIT (DISPLAY)

- / in the display of the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" the start page appears as Top Level (Fig. 8.1)

- / pressing the UP-BUTTON from the top level takes you to the INFO level with the status displays (Fig. 8.2)

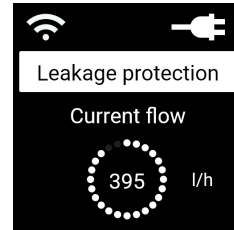


Fig. 8.1

- / the status displays of the **CLEAR** PRO CONEL MultControl inform e.g. about installation parameters, functions, IP address, serial number, etc.

- / this INFO level is activated by the UP-BUTTON from the top level



- / scroll on the INFO level between the status displays with the UP-BUTTON



(Fig. 8.2 shows examples „unit info“ / „leakage profile“)

- / within the INFO level, return at any time to the Top Level with the OK-BUTTON



- / scroll to the next item with the UP BUTTON and to the previous item with the DOWN BUTTON

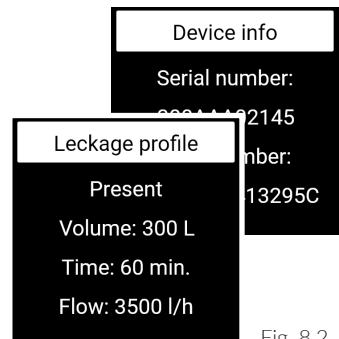


Fig. 8.2

/ the OK-BUTTON opens the main menu (Fig. 8. 4) from the Top Level (Fig. 8.3)



Fig. 8.3

/ from the main menu (Fig. 8.4), the selection is made by pressing the UP or DOWN BUTTON

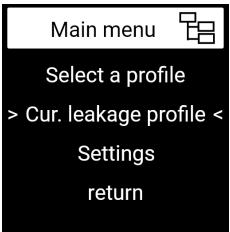


Fig. 8.4

/ confirm the selection with OK-BUTTON (Fig. 8.5 shows as an example „Act. leakage profile“)



/ the last point within the menu level is „Back“ (Fig. 8.4). If the cursor is on the point „Back“, pressing the OK-BUTTON will take you one level higher

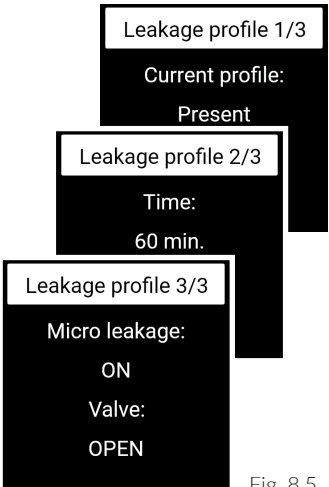


Fig. 8.5

Selection and confirmation of further menu items is done in the way described above.

9.

OPERATION WITH CLEAR PRO APP

9.1 INSTALLATION OF THE CLEAR PRO APP

The **CLEAR PRO** CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" is controlled via the **CLEAR PRO APP** using a WLAN router.

For installation, choose between the following two options (Fig. 9.1):

Installation of the **CLEAR PRO APP**:

- / scan the appropriate QR code (iOS or Android) or
- / download the free **CLEAR PRO APP** from the corresponding app store and install the app on the smartphone or tablet

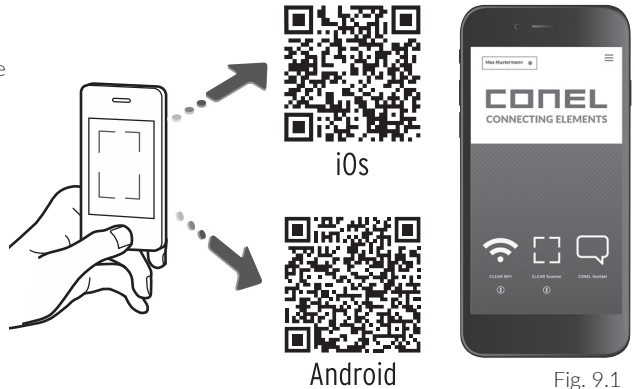


Fig. 9.1

9.2 REGISTRATION

To be able to control the **CLEAR PRO** CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" with the **CLEAR PRO APP**, the unit must be registered.

- / after starting the **CLEAR PRO APP**, press the **CLEAR WiFi BUTTON** at the bottom left of the start screen (Fig. 9.2).
- / press the field „Registration „User/Device“ under the login mask (Fig. 9.3)



Fig. 9.2

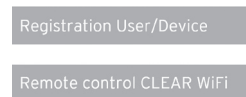


Fig. 9.3

To register, choose between the following two options:

- / press the symbol for the QR code scanner and scan the QR code
- / Enter the code number below the QR code in the field and press the button „Add **CLEAR WiFi** device“. (Fig. 9.4)

Please enter the **code number** of the device or scan the QR code. You will find both on the device label.



Fig. 9.4

The QR code and code number of the **CLEAR** PRO CONEL MultiControl leakage protection system can be found on the **enclosed label** (Fig. 9.5)

- / assign project name of choice
- / enter and confirm user data
- / assign a user name and choose a password with at least 8 characters
- / read and agree to privacy policy
- / finally, click the „Register“ button

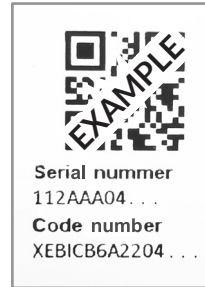


Fig. 9.5



Remote access to the **CLEAR** PRO CONEL MultiControl leakage protection system is only possible with an active internet connection.

Do not switch off the router if the leakage protection system is controlled via the Internet and / or with the **CLEAR** PRO APP.

9.3 ESTABLISHING A WLAN CONNECTION

The **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" has an AccessPoint (AP) that generates its own WLAN network.

The **CLEAR PRO APP** joins this network and the unit can then be connected to a WiFi network of your choice.

- / Activate AccessPoint (AP) to be able to connect the **CLEAR APP** to the leakage protection system:
Press the WLAN BUTTON (see chapter 7.1 Control) once, the button lights up white. 'AP activated' appears in the display (Fig. 9.6)



Fig. 9.6

- / If the connection is established, the **CLEAR PRO APP** wants to join the WLAN of the **CLEAR** PRO CONEL MultiControl leakage protection system. Select „Connect“ (Fig. 9.7)

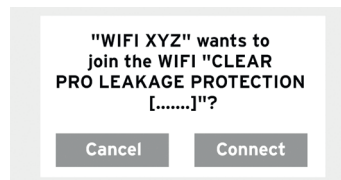


Fig. 9.7

select the desired WLAN network from the list and enter the corresponding password. Select „OK“ (Fig. 9.8)

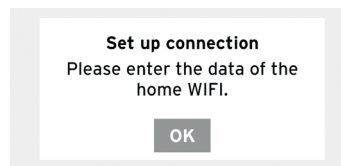


Fig. 9.8

- / a confirmation appears (Fig. 9.9)

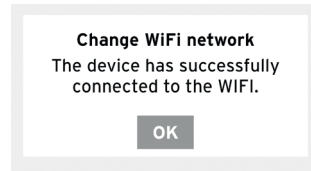


Fig. 9.9



Stay close to the unit when connecting.
If no connection is established, check the AccessPoint mode.
The AP turns off after 3 minutes and must be reactivated if required!

9.4 DIAL UP TO CONEL PRO

The **CLEAR** PRO CONEL MultiControl leakage protection system has been registered and connected to the WLAN network. To operate via the CLEAR PRO APP, start it and press the WIFI-BUTTON at the bottom left of the start screen (Fig. 9.2).

- / Enter user name and password
- / to remain permanently logged in, move the slider to the right
- / press the „Sign in“- button (Fig. 9.10)
- / the created project is displayed in the overview (Fig. 9.11)
- / select the **CLEAR** PRO CONEL MultiControl leakage protection system at this point

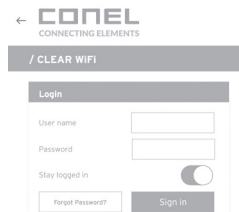


Fig. 9.10



Fig. 9.11

- / press the „Settings“ button (Fig. 9.12) and configure the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4"

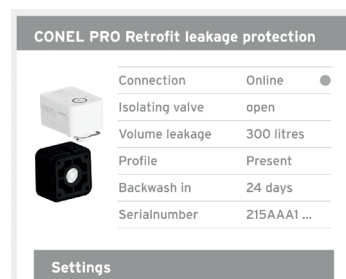


Fig. 9.12

9.5 PROFILES AND SELF-STUDY PHASE

During the self-learning phase, the factory-set profile „Present“ is active to ensure effective leakage protection at all times.



If the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" locks out, the self-learning phase is interrupted. In this case, it must be restarted according to the following description.

- / In addition to the factory-set profile „Present“, you can also create your own profiles under „Settings“ with the button „Add profile“ (Fig. 9.13)
- / press the „Self-learning phase“ button under „Settings“ (Fig. 9.13)
- / the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" analyses water consumption over a set period of time
- / the determined values can be transferred to an already created profile or to a new profile.

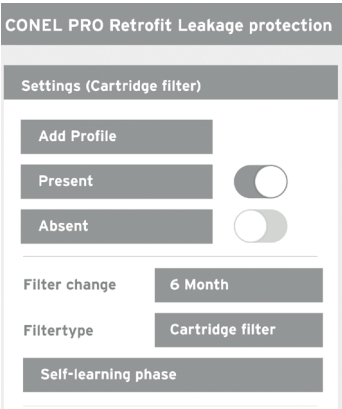


Fig. 9.13

- Fig. 9.14:
INFORMATION CONTROL via
- / „Status“ button: currently set values and operating status
 - / „Statistics“ button: daily, monthly and cumulative water consumption of the household
 - / and the information about the next filter flushing due appears in the header data.

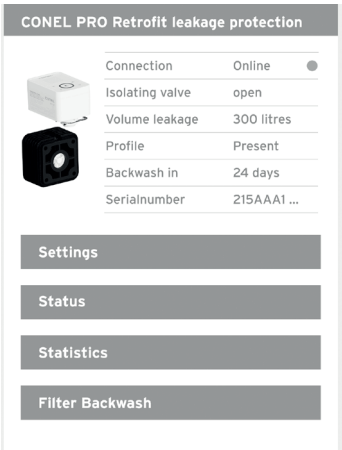


Fig. 9.14

9.6 LINKING DEVICES

The perfect complement to the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" is the **CLEAR** PRO CONEL floor sensor, which acts as a rapid warning system by wireless.

Fig. 9.15:

- / Select the menu „Linked devices“ and
- / press the „+ Link device“ button
- / follow the instructions and activate the
- AccessPoint (AP) of the floor sensor
- / after successful linking

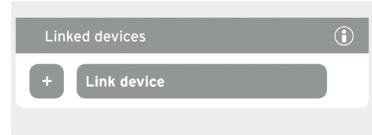


Fig. 9.15

Fig. 9.16:

- / a green dot appears in the list of linked
- devices

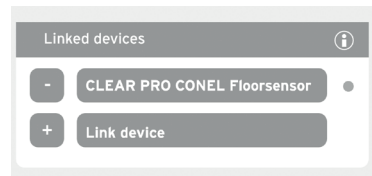


Fig. 9.16

Fig. 9.17:

If the **CLEAR** PRO CONEL floor sensor detects a water leak, the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" shuts off immediately



Fig. 9.17

9.7 REMOTE CONTROL MODE

In exceptional cases (e.g. when no Wi-Fi network is available), the **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" can be controlled via the AccessPoint using the **CLEAR PRO APP**.

- / Activate AccessPoint to connect the **CLEAR PRO APP** with the **CLEAR PRO CONEL** MultiControl: press the VALVE-BUTTON (see chapter 7.1 „Control“) for 3 seconds
- / when the connection is made, the **CLEAR PRO APP** would like to be connected to the WLAN of the retrofit leakage protection **CLEAR PRO CONEL** Multi Control. select „Connect“ (Fig. 9.18)

the unit can now be accessed via the **CLEAR PRO APP**, e.g. to adjust settings.

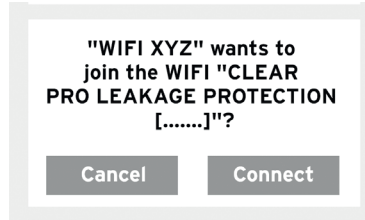


Fig. 9.18

9.8 OPERATION AND SETTING

The settings of the **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection Multi Control 3/4" - 1 1/4" can be made via the **CLEAR PRO APP**.

Chapter 9.1 describes the installation of the **CLEAR PRO APP**.

Follow the self-explanatory user guidance (example, Fig. 9.19)



Fig. 9.19

9.9 SETTING RANGE

The following table explains the most important terms of the **CLEAR PRO CONEL** retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" setting area in the **CLEAR PRO APP**.
Examples are listed for better understanding.

Explanations and setting options

User profile	ex factory
The individual setting of the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4", adapted to the user. Maximum possible number of user profiles: 8 Example: On weekends, the two children usually come to visit. They both like to take long and extensive showers. To ensure that the parents also have enough water available, create a new profile with the corresponding parameters. <u>CONEL tip:</u> Use the intelligent self-learning phase of the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" to determine the optimum safety levels for your new profile.	Present (active) Absent
Volume leakage	ex factory
Maximum possible amount of water tapped in one cycle after opening a tap. The volume leakage setting ranges from 10 to 9,000 l; And switching off is also possible. Example: The tap with the largest withdrawal quantity is a bathtub with a capacity of approx. 120 l. Set the presence leakage value to 200 l so that you can fill the bathtub without any problems and continue to withdraw water.	300 l
Time leakage	ex factory
If a withdrawal is detected that takes longer than the set time at a defined volume, the unit shuts off. The time leakage can be set in half-hourly intervals from 0.5 to 25 hours; Switching off is also possible. Example: In addition to the set water quantity for volume leakage, a time period can be defined during which water may be withdrawn without interruption. If, for example, the time leakage is set to 60 minutes, the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" shuts off after this time has been exceeded, although the set volume has not yet been reached.	60 min

Flow leakage	ex factory
If the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" detects an unusually high flow rate in a very short time, the unit assumes that there is a leakage. The flow leakage can be set up to a level of 5,000 l/h, but can also be switched off completely. Example: The factory-set maximum possible flow of 3,000 l/h lasts for at least one minute - usually in the event of a pipe burst - then the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" immediately shuts off the pipe system. <u>CONEL tip:</u> Install an additional CLEAR PRO CONEL floor sensor at critical points. This detects local water leakage regardless of the selected settings. The CLEAR PRO CONEL floor sensor can be linked to the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" so that it can shut off immediately.	3000 l/h
Return time to Present	ex factory
Here the user can define the time period in which a selected profile is active. After the desired time has elapsed, the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" returns to the profile Present. The setting options range from 1 hour to 28 days. The time is always given in hours. Example: You are going away for four days and therefore select a profile with a low water consumption amount. If you set the return time to Present to 4 days, the unit will automatically return to this profile after the selected time has expired without you having to worry about it.	Factory setting without time
Microleakage test	ex factory
At regular intervals, the unit performs a test that detects even the smallest leaks. The micro leakage test can be switched On or Off.	Warning
Warning sound	ex factory
The warning sound can be switched On or Off	On
Self-learning phase	ex factory
In the self-learning phase, the CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" analyses the water consumption and usage habits of the household. The values determined can then be transferred to a self-selected profile. The setting options for the duration of the self-learning phase range from 1 day to 28 days.	Off

10. EMERGENCY OPEN FUNCTION

The emergency open function enables manual unlocking of the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4", e.g. in the event of a lack of power supply due to a power failure or due to missing or empty batteries.

- / for the emergency open function, the shut-off handle removed during assembly of the MultiControl (see chapter 6.3) is required as a tool
- / access to the emergency open function is located under the MultiControl

Fig. 10.1:

- / disconnect all plugs and remove USB-C cable [a], if necessary also LAN cable [b],
- / remove cover [c],
- / pull out the clip [d] and pull up / remove the MultiControl [e] in the direction of the arrow,
- / loosen or pull out the connector housing of the cable harness [f] (see chapter 6.4 „Mounting MultiControl“ / Fig. 6.6)

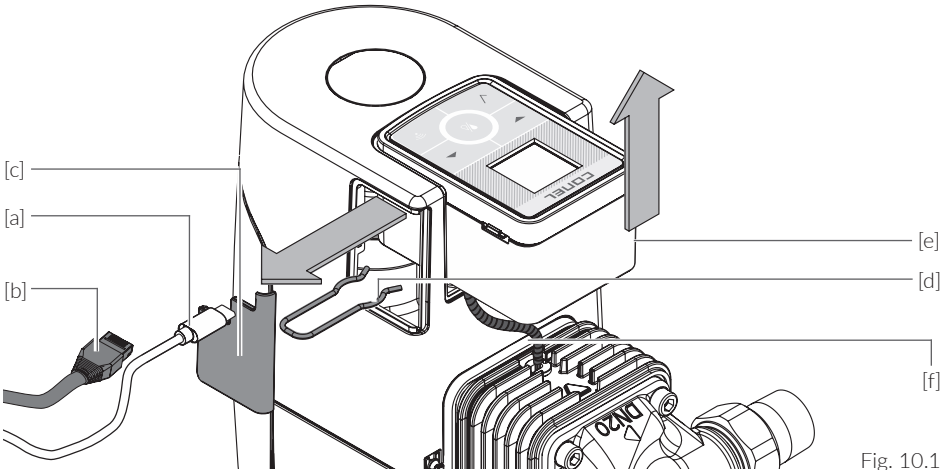


Fig. 10.1

Fig. 10.2:

- / insert the shut-off handle [g] into the holder [h]: Move vertically in the direction of the arrow as far as the stop

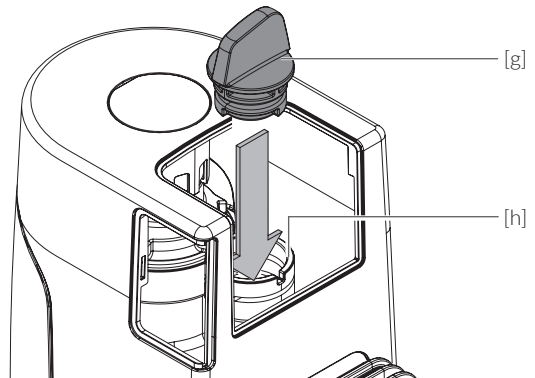


Fig. 10.2

- Fig. 10.3:
/ turn the shut-off handle [g] in the direction of the arrow by 90° until it stops

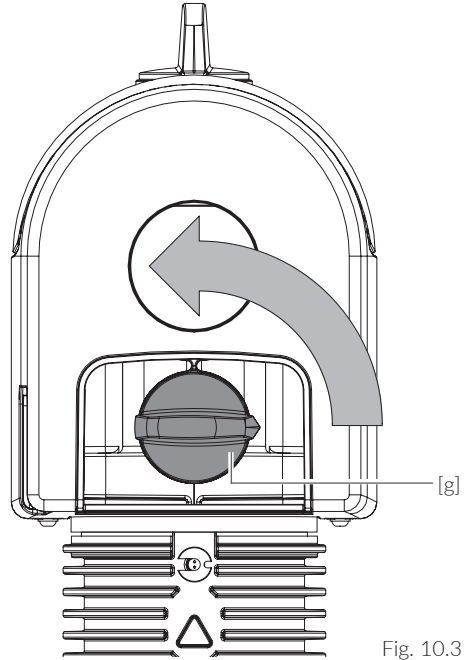


Fig. 10.3

- Fig. 10.4:
/ that the emergency open function of the **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4" has been actuated and the unit manually unlocked is indicated by the position of the shut-off handle [g] shown

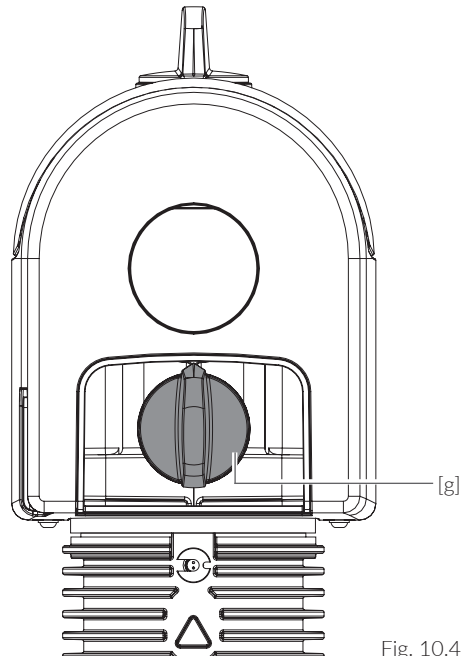


Fig. 10.4

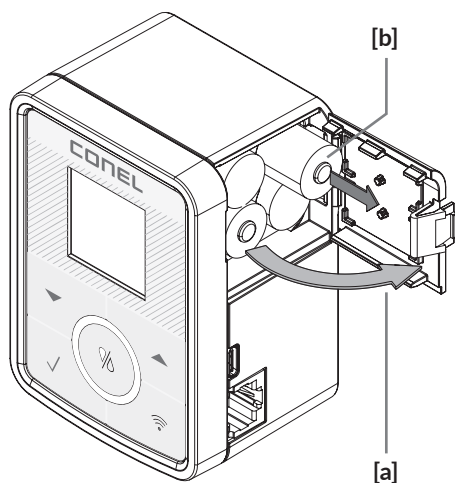
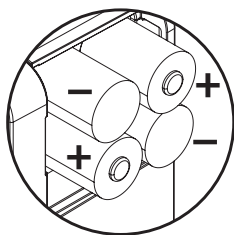
10. CHANGE BATTERIES

To change the batteries, proceed as follows:

- / open the battery compartment on the side [a] and remove the empty batteries
- / insert new batteries [b].



Make sure the batteries are in the correct position!



The batteries must remain inserted even when using the mains plug for power failure protection and must be replaced every 3 years.

In order to prevent damage or detect it in good time, the drinking water installations and the appliances and fittings installed and connected to them must be inspected and maintained in good time in accordance with DIN EN 806-5.

Outside the scope of the European standards, national installation and maintenance regulations must be observed.

11.
TECHNICAL DATA

CLEAR PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Medium	Potable water acc. to DIN 1988-200
Operating pressure max.	16,0 bar
Operating temperature max.	30,0 °C
Turbine start up	< 5,0 L/h
Battery	4 x LR6 (AA)
Protection class	IP21
Standard wireless protocol	2,4 GHz WLAN



Flow rate of the CLEAR PRO CONEL domestic water units / backwash filter / cartridge filter according to DIN 3553

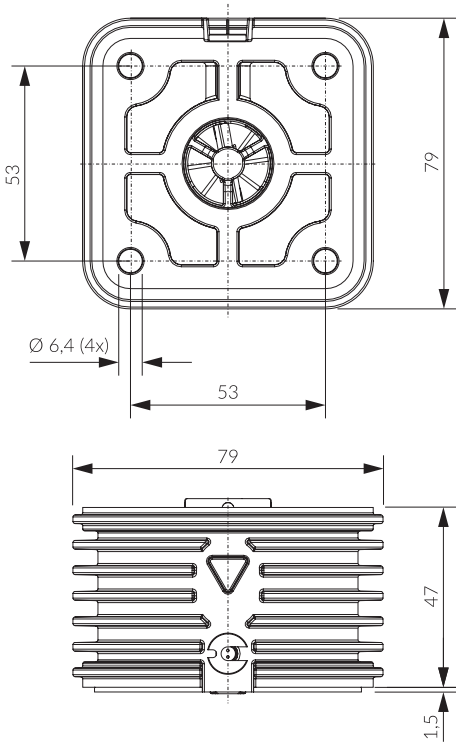
	DN 20 (3/4")		DN 25 (1")		DN 32 (1 1/4")	
CLEAR PRO CONEL	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K
Δp 0,5 bar	2,1 m³/h	2,8 m³/h	2,3 m³/h	3,0 m³/h	2,5 m³/h	3,2 m³/h
Δp 1,0 bar	3,2 m³/h	4,3 m³/h	3,6 m³/h	4,5 m³/h	3,8 m³/h	4,7 m³/h

Power supply unit

Input voltage	100 - 240 V (AC)
Power frequency	50 - 60 Hz
Output voltage	5 V (DC) / 2 W
Protection class	II (protective insulation)

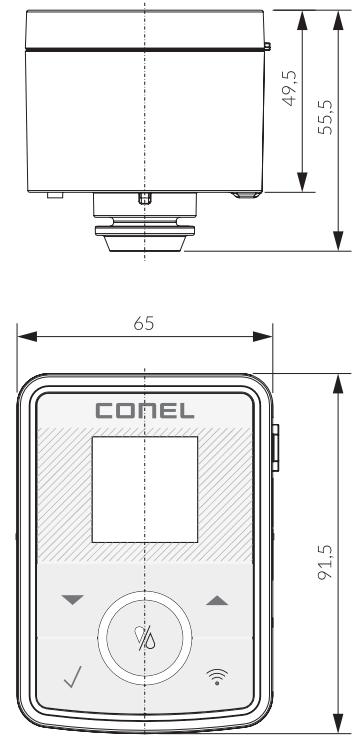
12. DIMENSIONS

LEAKAGE PROTECTION MODULE



Maße / dimensions [mm]

MULTICONTROL MODULE



Maße / dimensions [mm]

Fig. 12.1

13.
SPARE PARTS AND ACCESSORIES

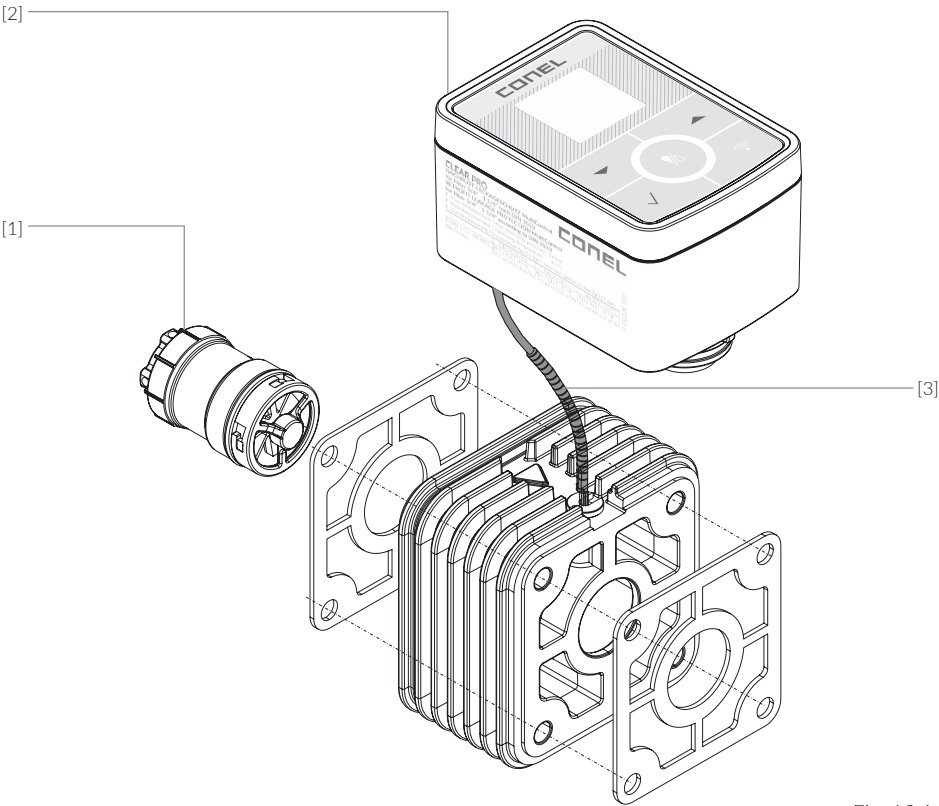


Fig. 13.1

Spare parts for **CLEAR** PRO CONEL retrofit leakage protection MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Item	Designation	KBN
[1]	CLEAR PRO CONEL turbine	YSK233200910
[2]	CLEAR PRO CONEL exchange MultiControl	YSK233500900
[3]	CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" cable harness	YSK233200942



conel.de

CONEL

DER BESTE FREUND DES INSTALLATEURS.

Montage- und Bedienanleitung CLEAR PRO CONEL MultiControl/1.0/02-25/©
CONEL GmbH / Margot-Kalinke-Straße 9 / 80929 München / www.conel.de
Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen
dem Tag der Drucklegung.
Technische Änderungen vorbehalten. Modell- und Produktsprüche
können nicht geltend gemacht werden.

CLEAR

WATERBEHANDELING



conel.de

CLEAR PRO CONEL ACHTERAF MONTEERBARE LEKBEVEILIGING

MULTICONTROL $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

MONTAGE- EN BEDIENINGSHANDLEIDING

CLEAR PRO CONEL PROTECTION ANTI-FUITES RÉTROFIT

MULTICONTRÔLE $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'UTILISATION

INHOUDSOPGAVE

1	TOEPASSINGSGEBIED	3
2	GEBRUIKTE SYMBOLEN	3
3	VEREISTEN	3
4	GEBRUIKTE MATERIALEN	4
5	UITVOERING	4
6	MONTAGE	5
	6.1 Voorbereiding montage lekbeschermingsmodule	5
	6.2 Montage lekbeschermingsmodule	5
	6.2.1 Montage lekbeschermingsmodule met filter	5
	6.2.2 Montage van lekbeschermingsmodule tussen onthardingsinstallatie en filter	6
	6.3 Voorbereiding montage MultiControl	7
	6.4 Montage MultiControl	7
	6.5 Aansluitingen op de MultiControl	9
7	MULTICONTROL	10
	7.1 Besturing	10
	7.2 Symbolen	10
8	BEDIENING OP HET APPARAAT (DISPLAY)	11
9	BEDIENING MET DE CLEAR PRO-APP	13
	9.1 Installatie van de CLEAR PRO APP	13
	9.2 Registratie	13
	9.3 Wifi-verbinding maken	13
	9.4 Inbellen bij CONEL PRO	15
	9.5 Profielen en zelfstudieperiode	16
	9.6 Apparaten koppelen	17
	9.7 Modus afstandsbediening	18
	9.8 Bediening en instelling	18
	9.9 Instellingsbereik	19
10	NOODOPENINGSFUNCTIE	21
11	BATTERIJEN VERVANGEN	23
12	TECHNISCHE GEGEVENS	24
13	AFMETINGEN	25
14	ONDERDELEN EN ACCESSOIRES	26

1.

TOEPASSINGSGEBIED

De **CLEAR** PRO CONEL achteraf te monteren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is een effectief beveiligingssysteem en wordt in combinatie met de huiswaterstations **CLEAR** PRO RD, de terugspoelfilters **CLEAR** PRO R en de kaarsfilters **CLEAR** PRO K en **CLEAR** PRO KD gebruikt als armatuur voor drinkwaterinstallaties volgens DIN 3553 en DIN 1988.

2.

GEBRUIKTE SYMBOLEN

De symbolen en veiligheidsinstructies die in de gebruiksaanwijzing worden gebruikt, moeten als volgt worden geïnterpreteerd:



Let op! Dit symbool duidt op een punt dat zorgt voor een betrouwbare werking of dat om veiligheidsredenen absoluut in acht moet worden genomen.



Eenheid: De door de fabrikant voorgeschreven aandraaimomenten

3.

VEREISTEN



Om een storingsvrije werking te garanderen, moeten de onderstaande vereisten worden nageleefd.

- / De omgevingstemperatuur mag niet hoger zijn dan 30 °C (om materiële schade, breuk enz. te voorkomen).
- / Om het afvalwater (terugspoeling) tijdens het gebruik en bij eventuele defecten veilig af te voeren en zo materiële schade te voorkomen, dient u hoofdstuk 6 "Montage" in acht te nemen.
- / De ruimte voor de installatie moet droog en vorstvrij zijn.
- / De **CLEAR** PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" mag niet worden blootgesteld aan sterke schokken.
- / Voor het apparaat moet een afsluitklep worden geïnstalleerd!
Zo kan de watertoevoer tijdens installatie, onderhoud of reparatie worden onderbroken.
- / De **CLEAR** PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" kan in alle gangbare drinkwaterleidingen worden ingebouwd.
- / Installatie vóór de watermeter is in **principe niet toegestaan**.
- / Installatie en onderhoud mogen alleen worden uitgevoerd door een erkend vakbedrijf.
- / De verpakking dient als transportbescherming. Bij aanzienlijke beschadigingen aan de verpakking mag de armatuur niet worden geïnstalleerd.

4.

GEBRUIKTE MATERIALEN

De gebruikte materialen zijn bestand tegen de fysische, chemische en corrosieve belastingen die in drinkwater te verwachten zijn en voldoen aan de eisen van DIN EN 13443-1, DIN 19628 ("Mechanisch werkende filters in drinkwaterinstallaties") en DIN EN 1567 ("Gebouwarmaturen - Drukregelaars en drukregelaarcombinaties voor water") vereiste specificaties.

Alle materialen zijn hygiënisch en fysiologisch onschadelijk.

Kunststoffen die in contact komen met drinkwater voldoen aan de "Beoordelingsbasis voor kunststoffen en andere organische materialen in contact met drinkwater", kortweg: UBA KTW-BWGL, van het Duitse Umweltbundesamt (UBA, Federaal Milieugentschap).

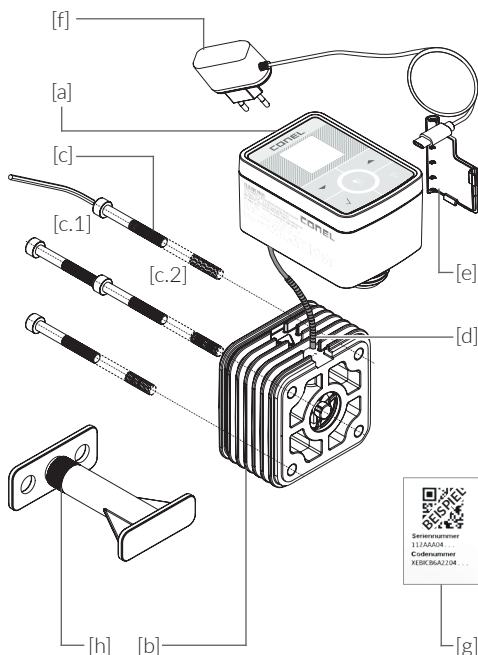
Metalen materialen voldoen aan de eisen van DIN 50930-6 ("Beïnvloeding van de drinkwaterkwaliteit") en de beoordelingsbasis voor metalen materialen, kortweg: UBA BWGL-metalen, van het Duitse Umweltbundesamt (milieugentschap).

5.

UITVOERING

De **CLEAR PRO CONEL** achteraf te monteren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is een beveiligingssysteem (afb. 5.1) met:

- / MultiControl [a]
- / Lekbeschermingsmodule [b]
- / Kabelboom met reedcontact [d]
- / Vervangingsafdekking [e] voor alle **CLEAR PRO CONEL**-filters 3/4" - 1 1/4"
- / Netadapter [f]
- / QR-code met codenummer [g] (los bijgevoegd etiket)
- / **CLEAR** cilinderschroeven met inwendige zeskant [c] afhankelijk van het gebruik:
DIN 912-M6x70 [c.1]: tussen aansluitflens en huishoudelijk waterstation
CLEAR PRO RD / terugspoelfilter **CLEAR PRO R** of kaarsfilter **CLEAR PRO KD** / **CLEAR PRO K** resp.
DIN 912-M6x130 [c.2]: bij extra gebruik van een onthardingsinstallatie **CLEAR PRO SOFT** of **CLEAR PRO SOFT TWIN**
- / wandsteun [h] met bevestigingsmateriaal, te gebruiken bij montagecombinatie onthardingsinstallatie **CLEAR PRO SOFT** / **SOFT TWIN** + achteraf te monteren lekkagebeveiliging MultiControl + huiswaterstation
- / terugspoelfilter of kaarsfilter **CLEAR PRO CONEL RD** / **R** / of **KD** / **K**

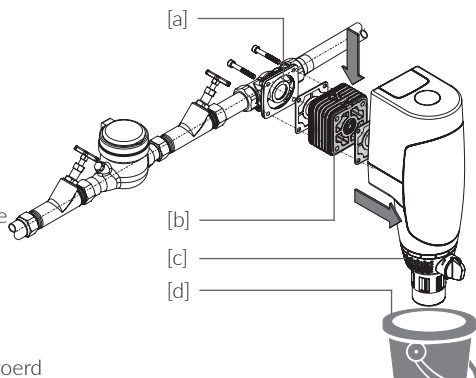


Afb. 5.1

6. MONTAGE

6.1 VOORBEREIDING MONTAGELEKBESCHERMINGSMODULE

- / De CLEAR PRO CONEL achteraf te installeren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" [b] wordt tussen de in de drinkwaterleiding ingebouwde aansluitflens [a] en het filter [c] gemonteerd, zie installatievoorbeeld (afb. 6.1) of tussen de aansluitflens van een enkelvoudige of dubbele onthardingsinstallatie CLEAR PRO SOFT / CLEAR PRO SOFT TWIN en het filter
- / de installatie mag uitsluitend in drinkwaterinstallaties volgens DIN 1988-200 achter de watermeter worden uitgevoerd (afb. 6.1)
- / de installatie moet spanningsvrij worden uitgevoerd
- / de leiding moet het extra gewicht van de achteraf te installeren lekbeveiliging veilig kunnen dragen
- / alle afsluitingen voor en achter de installatie moeten worden gesloten
- / de demontage van het filter moet worden uitgevoerd door geschikt vakpersoneel volgens de betreffende montage- en bedieningsinstructies
- / ook als alle afsluitingen zijn gesloten, loopt er nog een resthoeveelheid water weg: plaats een geschikte opvangbak [d] onder de kraan.



Afb. 6.1

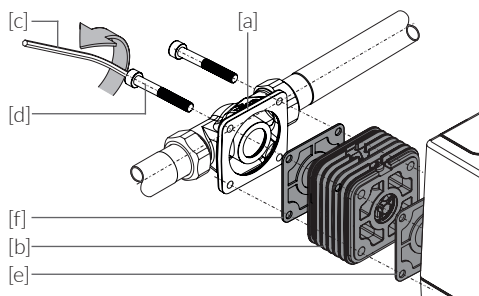
⚠ LET OP! Volg de instructies en ontlast vooraf de druk.

6.2 MONTAGELEKBESCHERMINGSMODULE

- ⚠** Houd er rekening mee dat de hoofdas verticaal is uitgelijnd (Afb. 6.2.1 / 6.2.4).
De installatie mag alleen worden uitgevoerd door gekwalificeerd personeel!

6.2.1 MONTAGELEKBESCHERMINGSMODULE MET FILTER

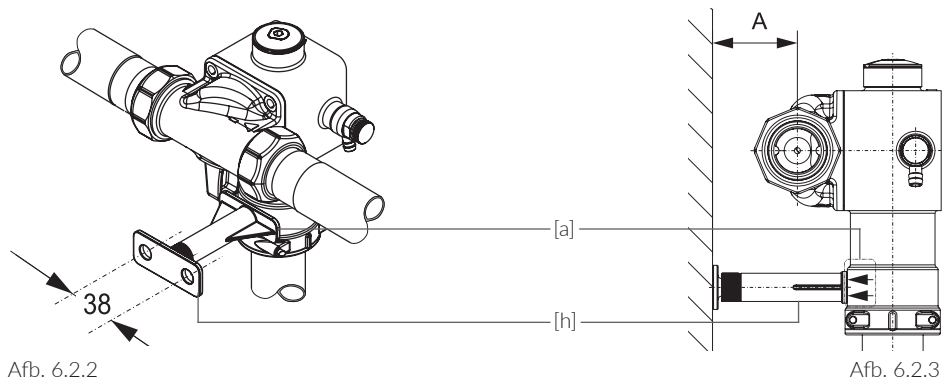
- / Na demontage van het filter de achteraf gemonteerde lekkagebeveiliging [b] tegen de flens [a] aanbrengen en met de twee vlakke afdichtingen [e]/[f] (vervangen!) uitlijnen,
- / inbusbouten M6x70 [d] met de bij de levering inbegrepen zeskantsteeksleutel [c] in de richting van de pijl afwisselend kruislings vast
- / controleer of de twee vlakke afdichtingen [e]/[f] goed zitten



Afb. 6.2.1

Nm Het aanhaalmoment is ongeveer 6 Nm. Het moet zo worden gekozen dat de afdichting sluit, maar het filter niet wordt beschadigd of onder spanning komt te staan.

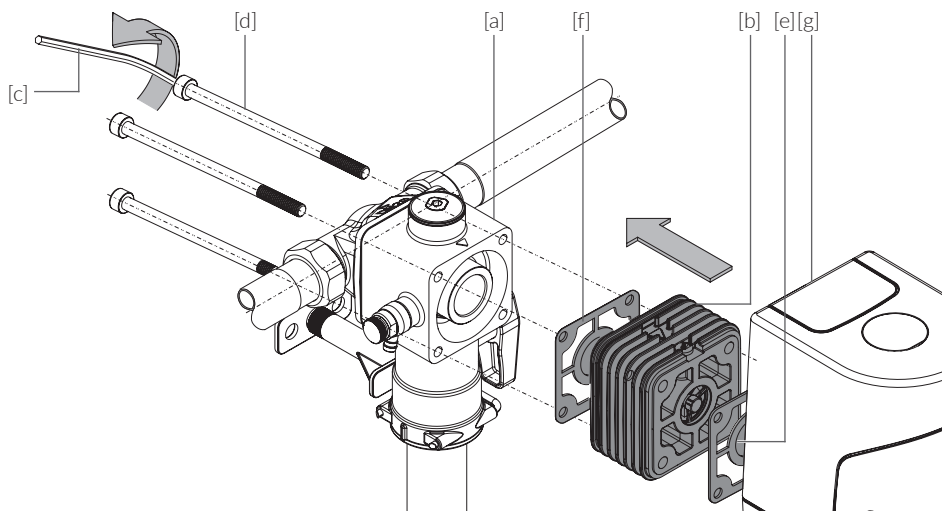
6.2.2 MONTAGE VAN LEKBESCHERMINGSMODULE TUSSEN ONTHARDINGSINSTALLATIE EN FILTER



Afb. 6.2.2

Afb. 6.2.3

- / Bevestig de verstelbare wandsteun [h] met het bijgeleverde materiaal (elk 2 stuks pluggen, stokschroeven, ringen en zeskantmoeren) stevig en veilig aan de muur om deze te stabiliseren (Afb. 6.2.2 / Afb. 6.2.3 - hier wordt de CLEAR PRO SOFT weergegeven) en stel de afstand in:
- / Afmeting A: individuele onthardingsinstallatie **CLEAR PRO SOFT**: min. 50 mm / max. 100 mm,
Afmeting A: individuele onthardingsinstallatie **CLEAR PRO SOFT TWIN**: min. 35 mm / max. 85 mm
- / Bij **CLEAR PRO SOFT TWIN** wordt het steunvlak van de wandsteun [a] op de twee aansluitingen voor de monsternamekleppen geplaatst.



Afb. 6.2.4

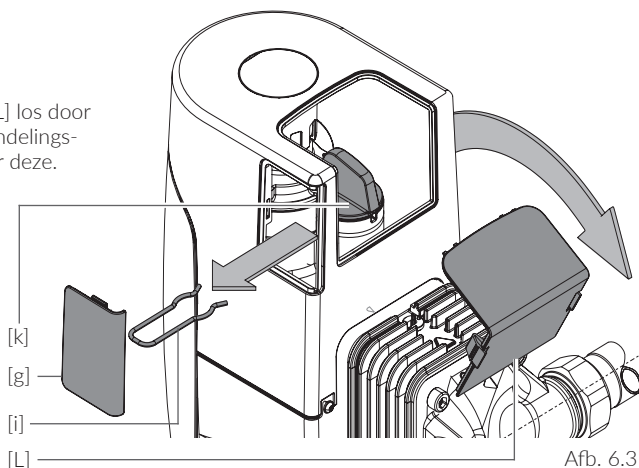
Afb. 6.2.4:

- / Na demontage van het filter [g] de achteraf gemonteerde lekkagebeveiliging [b] tegen de flens van de onthardingsinstallatie [a] plaatsen en met de twee vlakke afdichtingen [e]/[f] (gelieve te vervangen) uitlijnen.
- / Draai de inbusbouten M6x130 [d] met de bijgeleverde zeskantige stiftsleutel [c] in de richting van de pijl afwisselend kruislings vast en verbind zo alle onderdelen met elkaar. Controleer of de twee vlakke afdichtingen [e]/[f] correct zijn geplaatst.

6.3 AANSLUITINGEN OP DE MULTICONTROL

Afb. 6.3:

- / de zijafdekking [g] verwijderen
- / Klik de achterste afdekking [L] los door licht op de zijdelingse vergrendelingslipjes te drukken en verwijder deze.
- / Verwijder de bevestigingsklem [i]
- / De afsluitgreep [k] is nu vrijgemaakt.



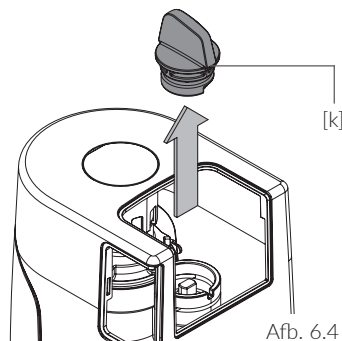
Afb. 6.3

Afb. 6.4:

- / Trek de vergrendelingshendel [k] **zonder draaiende beweging** in de richting van de pijl naar buiten.

Bewaar de afsluitgreep [k] altijd in de buurt van de kraan!

Het is nodig als gereedschap voor de NOODOPE-NINGSFUNCTIE (zie hoofdstuk 10).



Afb. 6.4

6.4 MONTAGE MULTICONTROL

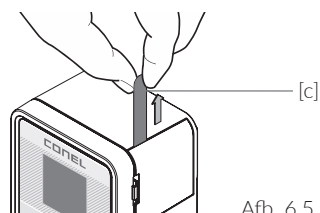
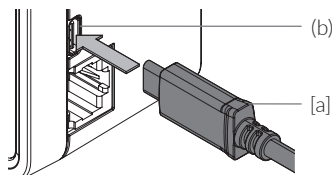
- / Steek de stekker van de voeding in het stopcontact.



- / Steek de USB-C-kabel [a] in de daarvoor bestemde aansluiting [b] van de MULTICONTROL [afb. 6.5].

De netaansluiting is noodzakelijk voor de werking van de MULTICONTROL!

- / Trek de isolatiestrip (c) uit het batterijvak om de batterijen te activeren [afb. 6.5]

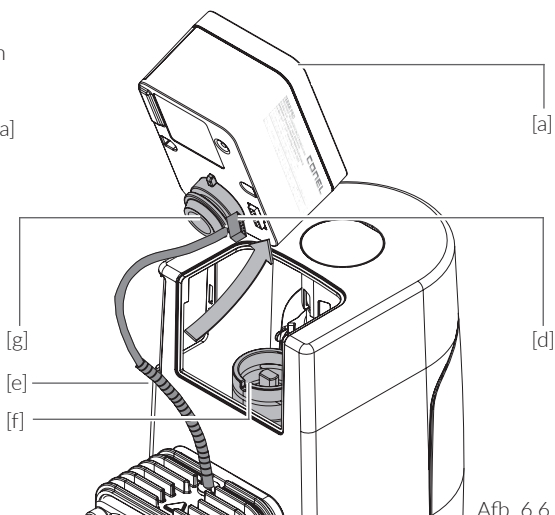


Afb. 6.5

! Deze volgorde moet absoluut worden aangehouden!

Afb. 6.6:

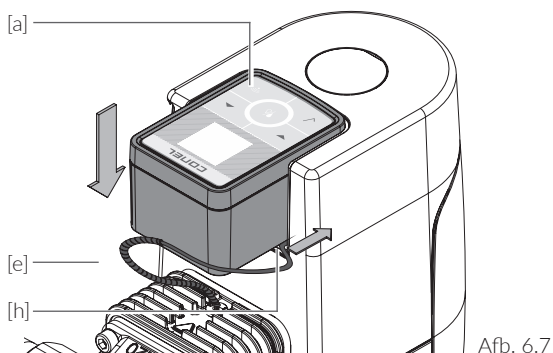
- / Stekkerbehuizing [d] van de kabelboom [e] (in de fabriek gemonteerd op de lekkagebeveiligingsmodule) zoals afgebeeld verbinden met de MultiControl [a]
- / Plaats de aansluiting van de MultiControl [g] in de houder [f].



Afb. 6.6

Afb. 6.7:

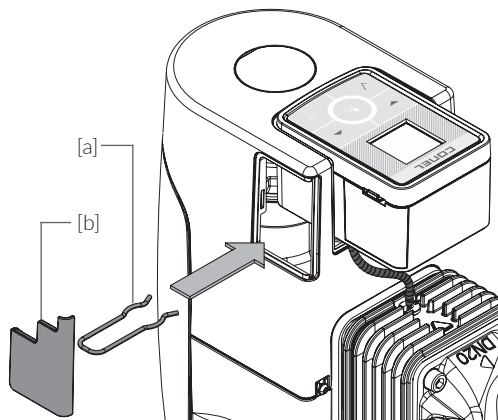
- / MultiControl [a] in de richting van de pijl verticaal naar beneden schuiven en tot aan de aanslag in de houder steken
- / Bij het samenvoegen moet erop worden gelet dat de kabelboom [e] voorzichtig in de opening tussen de bekleding [h] en de MultiControl [a] wordt geplaatst.



Afb. 6.7

Afb. 6.8:

- / Klem [a] vastklikken voor bevestiging
- / Gebruik de meegeleverde vervangende afdekking [b] om de behuizing van de achteraf te monteren lekkagebeveiliging **CLEAR PRO CONEL MultiControl** te sluiten.



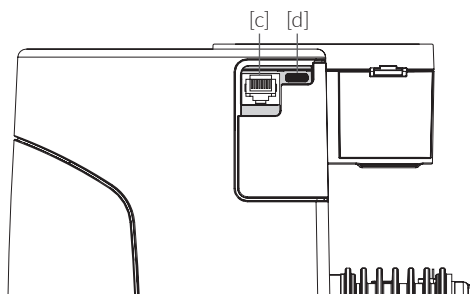
Afb. 6.8

6.5 AANSLUITINGEN OP DE MULTICONTROL

Abb. 6.9:

- / De CLEAR PRO CONEL achteraf te installeren lekkagebeveiliging Multi-Control 3/4" - 1 1/4" [a] heeft de volgende aansluitingen:

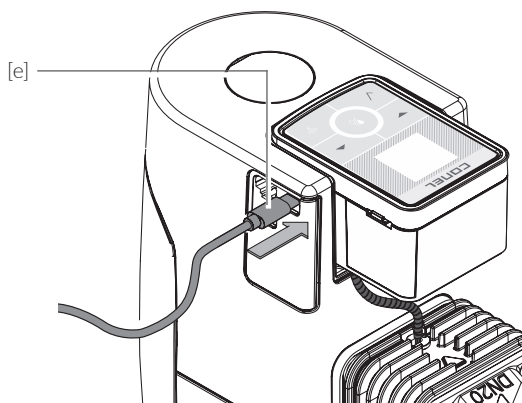
LAN [c], beschermd met stofkap USB-C [d]



Afb. 6.9

Afb. 6.10:

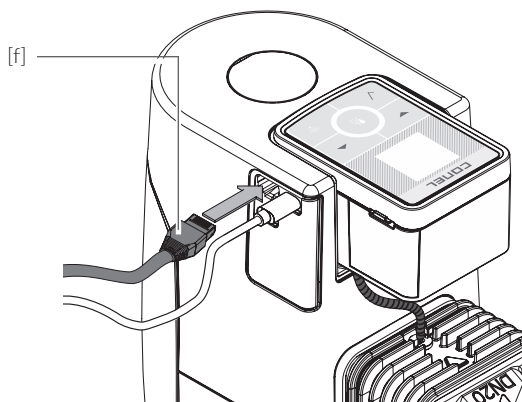
- / Sluit de USB-C-kabel [e] aan om het apparaat van stroom te voorzien.



Afb. 6.10

Afb. 6.11:

- / Als er geen wifi beschikbaar is: Verwijder de stofkap en sluit de LAN-kabel [f] aan.

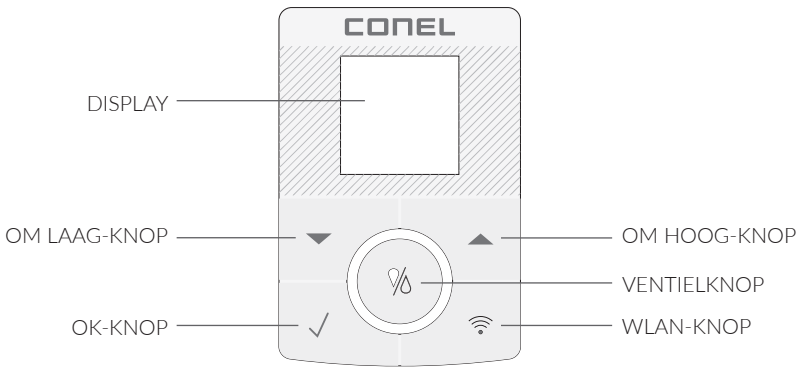


Afb. 6.11

7.
MULTICONTROL

7.1 BESTURING

De **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" wordt aangestuurd via de controller, de MultiControl. Deze bevat de volgende elementen:



7.2 SYMBOLEN

Symbolen kunnen dienen als status- of snelkoppelingsindicatoren.
STATUSINDICATOREN geven informatie over de connectiviteit en het type voeding.
SNELKOPPELINGSINDICATOREN worden weergegeven wanneer ze gedurende 3 seconden worden ingedrukt.

- VENTIELKNOP
- 1 x indrukken >>> Klep gaat open
 - 2 x indrukken >>> Klep sluit
 - 3 x indrukken >>> Automatische modus actief

- WLAN-KNOP
- 1 x indrukken >>> AccessPoint (de)activeren

STATUSWEERGAVEN

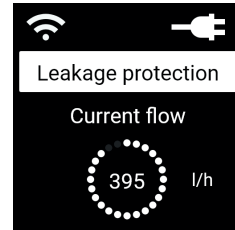
-  >>> Verbinding met de cloud aanwezig
-  >>> Wifi-verbinding tot stand gebracht
-  >>> AccessPoint geactiveerd
-  >>> Batterijvoeding
-  >>> Voeding

SHORTCUT WEERGEVEN

-  >>> De klep is geopend
-  >>> De klep is gesloten
-  >>> AccessPoint is geactiveerd
-  >>> AccessPoint is uitgeschakeld

8. BEDIENING OP HET APPARAAT (DISPLAY)

- / Op het display van de CLEAR PRO CONEL achteraf te monteren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" verschijnt de startpagina als Top Level (afb. 8.1)



Afb. 8.1

- / Door op de OM HOOG-KNOP te drukken vanaf het topniveau komt u op het INFO-niveau met de statusweergaven (Afb. 8.2)



- / De statusindicatoren van de **CLEAR** PRO CONEL achteraf te installeren lekkagebeveiliging Multicontrol 3/4" - 1 1/4" geven bijvoorbeeld informatie over installatieparameters, functies, IP-adres, serienummer enz.

- / Dit INFO-niveau wordt geactiveerd door de OM HOOG-KNOP vanaf het hoogste niveau.



- / Bladeren op het INFO-niveau tussen de statusweergaven met de OM HOOG-KNOP

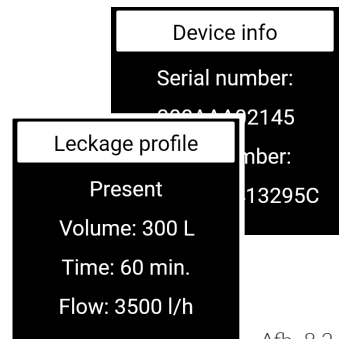


(Afb. 8.2 toont voorbeelden van "Apparaatinformatie" / "Lekprofiel")

- / Binnen het INFO-niveau kunt u op elk moment terugkeren naar het hoogste niveau met de OK-KNOP.

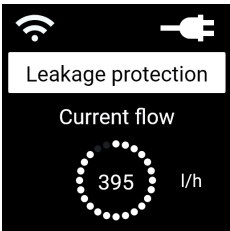


- / Blader met de OM HOOG-KNOP naar het volgende, met de OM LAAG-KNOP naar het vorige punt



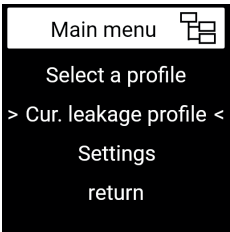
Afb. 8.2

/ Met de OK-KNOP wordt vanuit het hoogste niveau (Afb. 8.3) het hoofdmenu (afb. 8. 4) geopend.



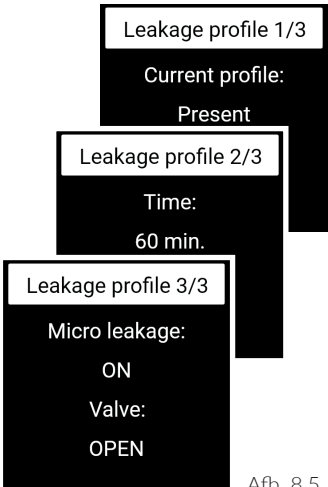
Afb. 8.3

/ In het hoofdmenu (Afb. 8.4) wordt de selectie gemaakt door op de OM HOOG-KNOP of OM LAAG-KNOP te drukken.



Afb. 8.4

/ Bevestig de selectie met de OK-KNOP (Afb. 8.5 toont als voorbeeld "Ak. Lekprofiel")



Afb. 8.5

/ Het laatste punt binnen het menuniveau is telkens 'Terug' (Afb. 8.4). Als de cursor op het punt 'Terug' staat, wordt door op de OK-KNOP te drukken een niveau hoger bereikt.



De selectie en bevestiging van andere menuopties gebeurt op de eerder beschreven manier.

9.

BEDIENING MET DE CLEAR PRO-APP

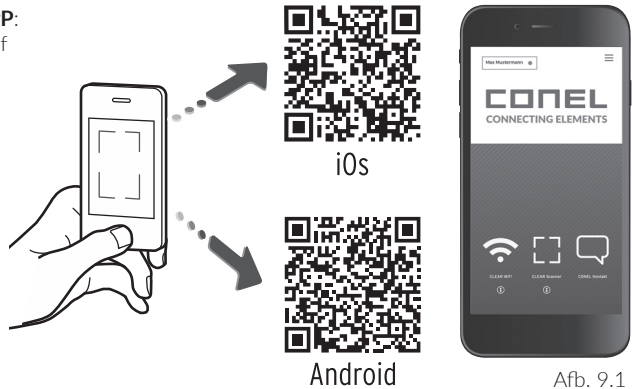
9.1 INSTALLATIE VAN DE CLEAR PRO APP

De **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" wordt via een wifi-router aangestuurd met behulp van de **CLEAR PRO APP**.

Voor de installatie kunt u kiezen uit de volgende twee mogelijkheden (Afb. 9.1):

Installatie van de **CLEAR PRO APP**:

- / Scan de juiste QR-code (iOS of Android) of
- / Download de gratis **CLEAR PRO APP** uit de betreffende app-store en installeer de app op uw smartphone of tablet.



9.2 REGISTRATIE

Om de **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" met de **CLEAR PRO APP** te kunnen bedienen, moet het apparaat worden geregistreerd.

- / Na het starten van de **CLEAR PRO APP** drukt u op de **CLEAR WiFi-KNOP** linksonder op het startscherm (Afb. 9.2)



Afb. 9.2

- / Klik onder het inlogscherm op het veld 'Registratie gebruiker/apparaat' (Afb. 9.3).

Registration User/Device

Remote control CLEAR WiFi

Afb. 9.3

Om u te registreren, kunt u kiezen uit de volgende twee mogelijkheden:

- / Tik op het pictogram voor de QR-codescanneren scan de QR-code.
- / Voer het codenummer onder de QR-code in het veld in en druk op de knop 'CLEAR WiFi-apparaat toevoegen' (Afb. 9.4)

Please enter the **code number** of the device or scan the QR code. You will find both on the device label.

Code number

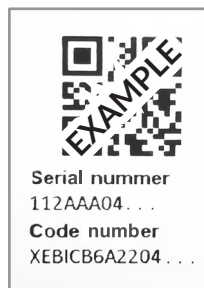
CLEAR Scanner

Add CLEAR WiFi device

Afb. 9.4

De QR-code en het codenummer van het lekkagebeveiligingssysteem CLEAR PRO CONEL MultiControl staan op het bijgevoegde etiket (Afb. 9.5).

- / Geef het project een naam naar keuze
- / Gebruikersgegevens invoeren en bevestigen
- / Gebruikersnaam toewijzen en een wachtwoord van minimaal 8 tekens kiezen
- / Lees het privacybeleid en ga hiermee akkoord
- / Klik ten slotte op het veld 'Registreren'.



Afb. 9.5



De externe toegang tot de **CLEAR PRO CONEL** retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is alleen mogelijk bij een actieve internetverbinding.

Schakel de router niet uit als het lekkagebeveiligingssysteem via internet en/of met de **CLEAR PRO APP** wordt aangestuurd.

9.3 WIFI-VERBINDING MAKEN

De **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" beschikt over een AccessPoint (AP) dat een eigen wifi-netwerk genereert.

De **CLEAR PRO APP** maakt verbinding met dit netwerk en het apparaat kan vervolgens worden verbonden met een wifi-netwerk naar keuze.

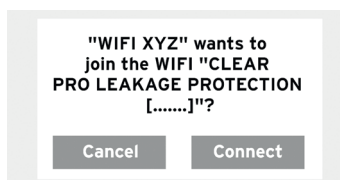
- / Activeer AccessPoint (AP) om de **CLEAR PRO APP** met het lekbeschermingssysteem te kunnen verbinden:

WLAN-KNOP (zie hiervoor hoofdstuk 7.1 Bediening) 1 keer indrukken, de knop licht wit op. Op het display verschijnt 'AP geactiveerd' (Afb. 9.6)



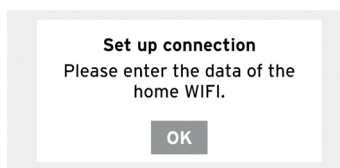
Afb. 9.6

- / De verbinding staat, de **CLEAR PRO APP** wil verbinding maken met het wifi-netwerk van de achteraf te installeren lekkagebeveiliging **CLEAR PRO CONEL** MultiControl. Kies 'Verbinden' (Afb. 9.7)



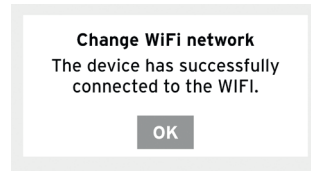
Afb. 9.7

Selecteer het gewenste wifi-netwerk uit de lijst en voer het bijbehorende wachtwoord in. Selecteer 'OK' (Afb. 9.8)



Afb. 9.8

- / er verschijnt een bevestiging (Afb. 9.9)



Afb. 9.9

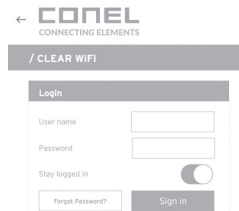


Blijf in de buurt van het apparaat tijdens het tot stand brengen van de verbinding. Als er geen verbinding tot stand komt, controleer dan de AccessPoint-modus. De AP schakelt na 3 minuten uit en moet indien nodig opnieuw worden geactiveerd!

9.4 INBELLEN BIJ CONEL PRO

De **CLEAR** PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is geregistreerd en verbonden met het wifi-netwerk. Om deze te bedienen via de **CLEAR PRO APP**, start u deze en drukt u op de WIFI-KNOP linksonder op het startscherm (afb. 9.2).

- / Voer uw gebruikersnaam en wachtwoord in om permanent aangemeld te blijven, schuif de regelaar naar rechts.
- / Klik op de knop 'Aanmelden' (Afb. 9.10)
- / Het aangemaakte project wordt weergegeven in het overzicht (afb. 9.11).
- / Selecteer hier de **CLEAR** PRO CONEL lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" voor montage achteraf.

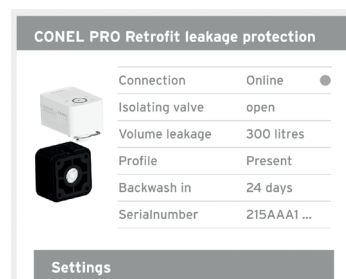


Afb. 9.10



Afb. 9.11

- / Druk op de knop 'Instellingen' (Afb. 9.12) om de **CLEAR** PRO CONEL achteraf te monteren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" te configureren.



Afb. 9.12

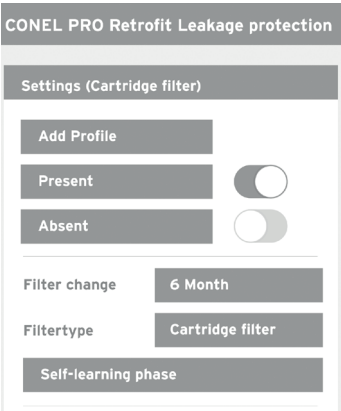
9.5 PROFIELEN EN ZELFSTUDIEPERIODE

Tijdens de zelflerende fase is het in de fabriek ingestelde profiel “Aanwezig” actief om te allen tijde een effectieve lekkbescherming te garanderen.



Als de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" wordt uitgeschakeld, wordt de zelflerende fase onderbroken. In dat geval moet deze opnieuw worden gestart volgens de volgende beschrijving

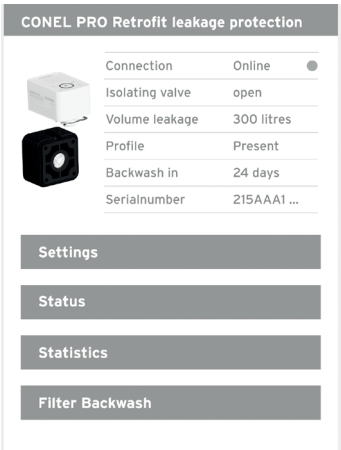
- / Naast het fabrieksinstelprofiel ‘Aanwezig’ kunnen onder ‘Instellingen’ met de knop ‘Profiel toevoegen’ ook eigen profielen worden aangemaakt (Afb. 9.13).
- / Ook onder ‘Instellingen’ kan de knop ‘Zelfstudieperiode’ worden aangeklikt (Afb. 9.13), want
- / De **CLEAR** PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl analyseert het waterverbruik gedurende een bepaalde periode.
- / De vastgestelde waarden kunnen worden overgenomen in een reeds aangemaakt profiel of in een nieuw profiel.



Afb. 9.13

Afb. 9.14:
INFORMATIECONTROLE via de

- / Knop “Status”: momenteel ingestelde waarden en bedrijfstoestand
- / Knop ‘Statistieken’: dagelijks, maandelijks en cumulatief waterverbruik van het huishouden
- / en in de kopgegevens verschijnt de informatie over de volgende filterreiniging die moet worden uitgevoerd.



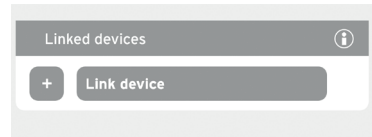
Afb. 9.14

9.6 APPARATEN KOPPELEN

De perfecte aanvulling op de **CLEAR** PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is de **CLEAR** PRO CONEL bodemsensor, die via radio als snelwaarschuwingssysteem fungeert.

Afb. 9.15:

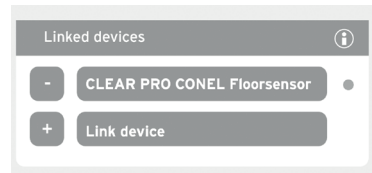
- / Selecteer het menu 'Gekoppelde apparaten' en
- / Klik op de knop '+ Apparaat koppelen'.
- / Volg de instructies en activeer het toegangspunt (AP) van de bodemsensor.
- / na succesvolle koppeling



Afb. 9.15

Afb. 9.16:

- / in de lijst met gekoppelde apparaten verschijnt een groene stip Afb. 9.17:



Afb. 9.16

Wanneer de **CLEAR** PRO CONEL-bodemsensor een waterlek detecteert, sluit de **CLEAR** PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" onmiddellijk af.



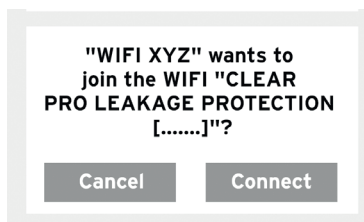
Afb. 9.17

9.7 MODUS AFSTANDSBEDIENING

In uitzonderlijke gevallen (bijvoorbeeld wanneer er geen wifi-netwerk beschikbaar is) kan de **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" via de AccessPoint worden bediend met behulp van de **CLEAR PRO APP**.

- / Activeer AccessPoint om de **CLEAR PRO APP** met de **CLEAR PRO CONEL**-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" te verbinden:
Druk 3 seconden lang op de VENTIEL-KNOP (zie hiervoor hoofdstuk 7.1 "Besturing")
- / De verbinding staat, de **CLEAR PRO APP** wil verbinding maken met het wifi-netwerk van de **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekbeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4". Kies "Verbinden" (Afb. 9.18)

Via de **CLEAR PRO APP** is het apparaat nu toegankelijk om bijvoorbeeld instellingen aan te passen.



Afb. 9.18

9.8 BEDIENING EN INSTELLING

De instellingen van de **CLEAR PRO CONEL** achteraf te installeren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" kunnen via de **CLEAR PRO APP** worden uitgevoerd.

In hoofdstuk 9.1 wordt de installatie van de **CLEAR PRO APP** beschreven.

Volg de zelfverklarende gebruikershandleiding (voorbeeld, Afb. 9.19)



Afb. 9.19

9.9 INSTELLINGSBEREIK

In de volgende tabel worden de belangrijkste begrippen van het instellingsbereik van de **CLEAR PRO CONEL**-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" in de **CLEAR PRO APP** uitgelegd. Ter verduidelijking worden voorbeelden gegeven.

Uitleg en instellingsmogelijkheden

Gebruikersprofiel	Af fabriek
De individuele instelling van de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4", aangepast aan de gebruiker. Maximaal mogelijk aantal gebruikersprofielen: 8 Voorbeeld: In het weekend komen de twee kinderen meestal op bezoek. Ze douchen graag lang en uitgebreid. Om ervoor te zorgen dat ook de ouders nog voldoende water hebben, maakt u een nieuw profiel aan met de juiste parameters. <u>CONEL-tip:</u> Maak gebruik van de intelligente zelflerende fase van de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" om de optimale veiligheidsniveaus voor uw nieuwe profiel te bepalen.	Aanwezig (actief) Afwezig
Volumelekkage	Af fabriek
Maximaal mogelijke hoeveelheid water die in één cyclus kan worden afgetapt na het openen van een afnamepunt. De instelling van het volumelek varieert van 10 tot 9.000 l, uitschakelen is ook mogelijk. Voorbeeld: Het tappunt met de grootste afnamehoeveelheid is een badkuip met een inhoud van ongeveer 120 liter. Stel de waarde van de aanwezigheidslekke in op 200 liter, zodat u de badkuip zonder problemen kunt vullen en verder water kunt afnemen.	300 l
Tijdverlies	Af fabriek
Als een afname wordt gedetecteerd die langer duurt dan de ingestelde tijd voor een bepaald volume, wordt het apparaat geblokkeerd. De tijdlekke kan per half uur worden ingesteld van 0,5 tot 25 uur, uitschakelen is ook mogelijk. Voorbeeld: Naast de ingestelde hoeveelheid water bij volumelekke kan een tijdsperiode worden gedefinieerd waarin zonder onderbreking water mag worden afgenomen. Als de tijdlekke bijvoorbeeld op 60 minuten is ingesteld, sluit de CLEAR PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" af nadat deze tijd is overschreden, ook al is het ingestelde volume nog niet bereikt.	60 min

Doorstroomlekage	Af fabriek
Als de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" in zeer korte tijd een ongewoon hoge doorstroomhoeveelheid constateert, gaat het apparaat uit van een lekkage. De doorstroomlekage kan worden ingesteld tot een hoogte van 5.000 l/u, maar ook volledig worden uitgeschakeld. <u>Voorbeeld:</u> De in de fabriek ingestelde maximaal mogelijke doorstroming van 3.000 l/u duurt minimaal één minuut – meestal bij een leidingbreuk – waarna de CLEAR PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" het leidingsysteem onmiddellijk afsluit. <u>CONEL-tip:</u> Installeer op kritieke punten bovendien een CLEAR PRO CONEL vloersensor. Deze detecteert onafhankelijk van de gekozen instellingen een lokale waterlekage. De CLEAR PRO CONEL vloersensor kan worden gekoppeld aan de CLEAR PRO CONEL achteraf te installeren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4", zodat deze onmiddellijk kan afsluiten.	3000 l/h
Terugkeer naar aanwezig	Af fabriek
Hier kunt u als gebruiker de tijdsduur instellen waarin een geselecteerd profiel actief is. Na afloop van de gewenste tijd keert de CLEAR PRO CONEL retrofit lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" terug naar het profiel Aanwezig. De instellingsmogelijkheden variëren van 1 uur tot 28 dagen. De tijd wordt altijd in uren aangegeven. <u>Voorbeeld:</u> U gaat vier dagen op reis en kiest daarom een profiel met een laag waterverbruik. Als u de terugkeertijd naar Aanwezig instelt op 4 dagen, keert het apparaat na afloop van de gekozen tijd automatisch terug naar dit profiel, zonder dat u zich daar zorgen over hoeft te maken.	Af fabriek zonder tijdsinstelling
Microlekkagetest	Af fabriek
Het apparaat voert regelmatig een test uit waarmee zelfs de kleinste lekken worden opgespoord. De microlekttest kan worden in- of uitgeschakeld.	Waarschuwing
waarschuwingssignaal	Af fabriek
Het waarschuwingssignaal kan worden in- of uitgeschakeld.	Een
Zelfstudieperiode	Af fabriek
Tijdens de zelflerende fase analyseert de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" het waterverbruik en de gebruiksgewoonten van het huishouden. De vastgestelde waarden kunnen vervolgens worden overgenomen in een zelfgekozen profiel. De instellingsmogelijkheden voor de duur van de zelflerende fase variëren van 1 dag tot 28 dagen.	Uit

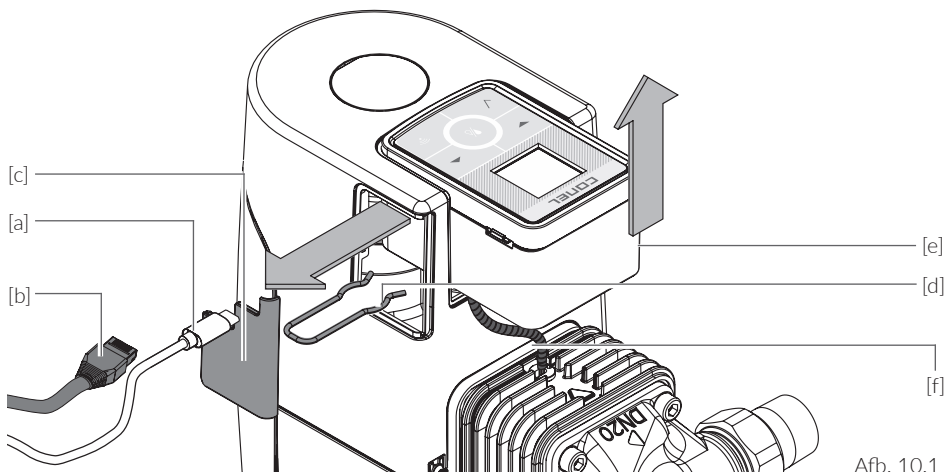
10. NOODOPENINGSFUNCTIE

De noodfunctie maakt het mogelijk om de CLEAR PRO CONEL-lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" handmatig te ontgrendelen, bijvoorbeeld bij een stroomstoring of bij ontbrekende of lege batterijen.

- / Voor de noodfunctie is de afsluitgreep nodig die bij de montage van de MultiControl is verwijderd (zie hoofdstuk 6.3).
- / De toegang tot de noodfunctie bevindt zich onder de MultiControl.

Afb. 10.1:

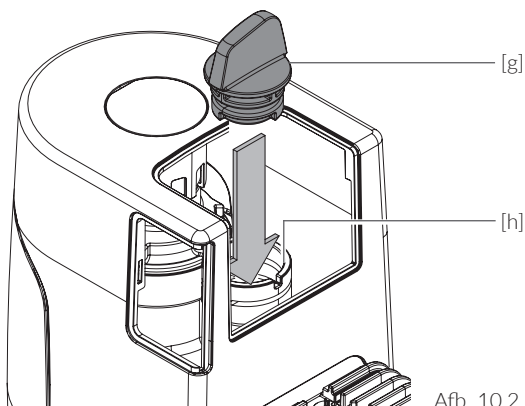
- / Verwijder alle stekkers en verwijder de USB-C-kabel [a] en eventueel ook de LAN-kabel [b].
- / Afdekking [c] verwijderen,
- / Trek de klem [d] eruit en trek/verwijder de MultiControl [e] in de richting van de pijl naar boven.
- / Losmaken of verwijderen van de stekkerbehuizing van de kabelboom [f] (zie hoofdstuk 6.4 „Montage MultiControl / afb. 6.6).



Afb. 10.1

Afb. 10.2:

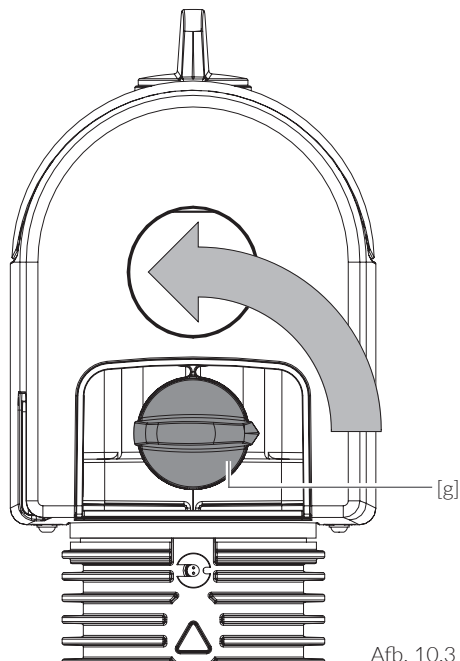
- / Druk de vergrendelingshendel [g] in de houder [h]; beweeg deze in de richting van de pijl verticaal tot aan de aanslag.



Afb. 10.2

Afb. 10.3:

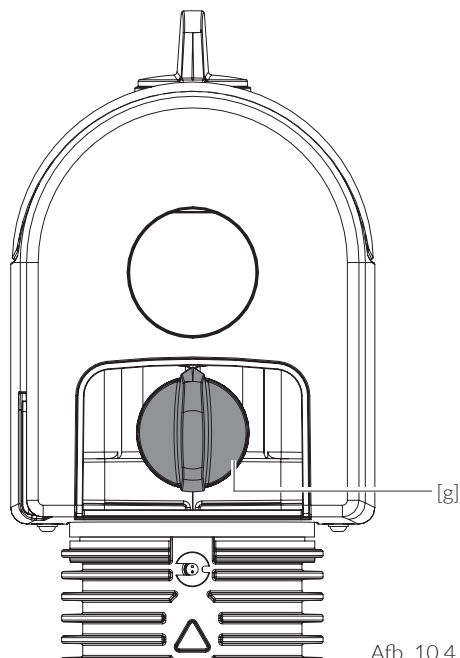
- / Draai de afsluutknop [g] in de richting van de pijl 90° tot aan de aanslag.



Afb. 10.3

Afb. 10.4:

- / dat de noodfunctie van de **CLEAR PRO CONEL** achteraf te monteren lekkagebeveiliging MultiControl 3/4" - 1 1/4" is geactiveerd en het apparaat handmatig is ontgrendeld, wordt aangegeven door de afgebeelde stand van de afsluitgreep [g]



Afb. 10.4

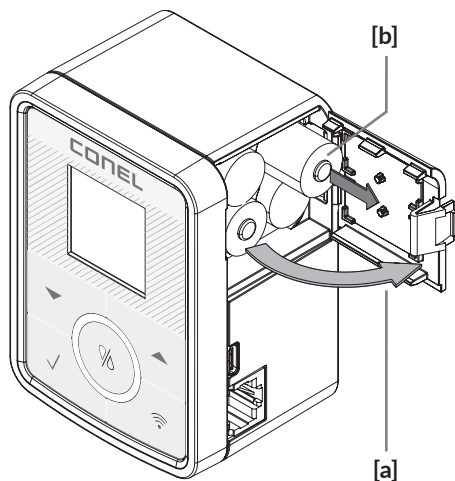
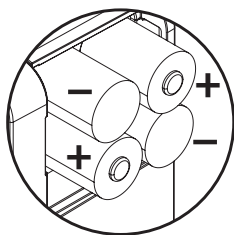
11. BATTERIJEN VERVANGEN

Om de batterijen te vervangen, gaat u als volgt te werk:

- / Klap het batterijvak aan de zijkant open [a] en verwijder de lege batterijen.
- / Plaats nieuwe batterijen [b].



Let op de juiste positie van de batterijen!



De batterijen moeten ook bij gebruik van de netstekker ter bescherming tegen stroomuitval blijven zitten en om de 3 jaar worden vervangen.

Om schade te voorkomen of tijdig te detecteren, moeten de drinkwaterinstallaties en de daarin ingebouwde en aangesloten apparaten en armaturen tijdig worden geïnspecteerd en onderhouden volgens DIN EN 806-5.

Buiten het toepassingsgebied van de Europese normen moeten de nationale installatie- en onderhoudsvoorschriften worden nageleefd.

12.

TECHNISCHE GEGEVENS

CLEAR PRO CONEL achteraf te monteren lekbescherming MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Medium	Drinkwater volgens DIN 1988-200
Max. bedrijfsdruk	16,0 bar
Max. bedrijfstemperatuur	30,0 °C
Opstarten van de turbine	< 5,0 L/h
Batterij	4 x LR6 (AA)
Beschermingsklasse	IP21
Standaard radioprotocol	2,4 GHz WLAN



Doorstroomcapaciteit van de CLEAR PRO CONEL huishoudelijke waterstations / terugspoelfilters / kaarsfilters volgens DIN 3553

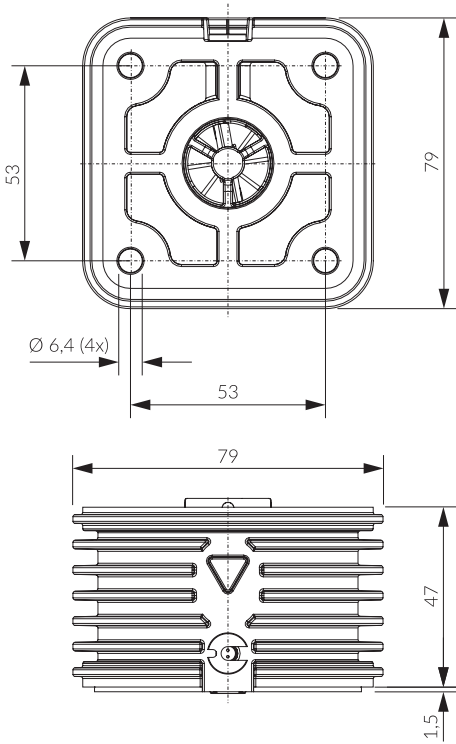
	DN 20 (3/4")		DN 25 (1")		DN 32 (1 1/4")	
CLEAR PRO CONEL	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K
Δp 0,5 bar	2,1 m³/h	2,8 m³/h	2,3 m³/h	3,0 m³/h	2,5 m³/h	3,2 m³/h
Δp 1,0 bar	3,2 m³/h	4,3 m³/h	3,6 m³/h	4,5 m³/h	3,8 m³/h	4,7 m³/h

Voeding

Ingangsspanning	100 - 240 V (AC)
Netfrequentie	50 - 60 Hz
Uitgangsspanning	5 V (DC) / 2 W
Beschermingsklasse	II (beschermend geïsoleerd)

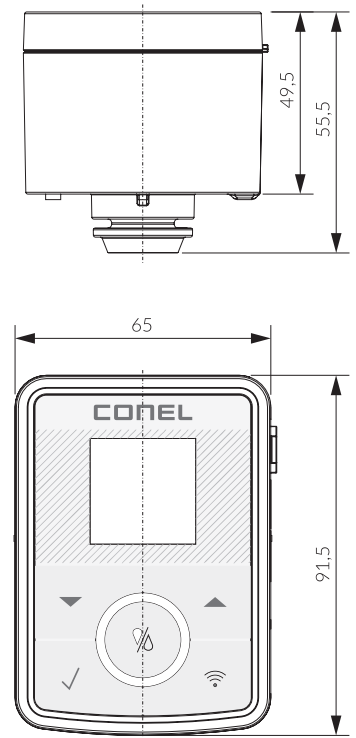
13. AFMETINGEN

LEKBEVEILIGINGSMODULE



Afmetingen [mm]

MULTICONTROL



Afmetingen [mm]

Afb. 12.1

14.
ONDERDELEN EN ACCESSOIRES

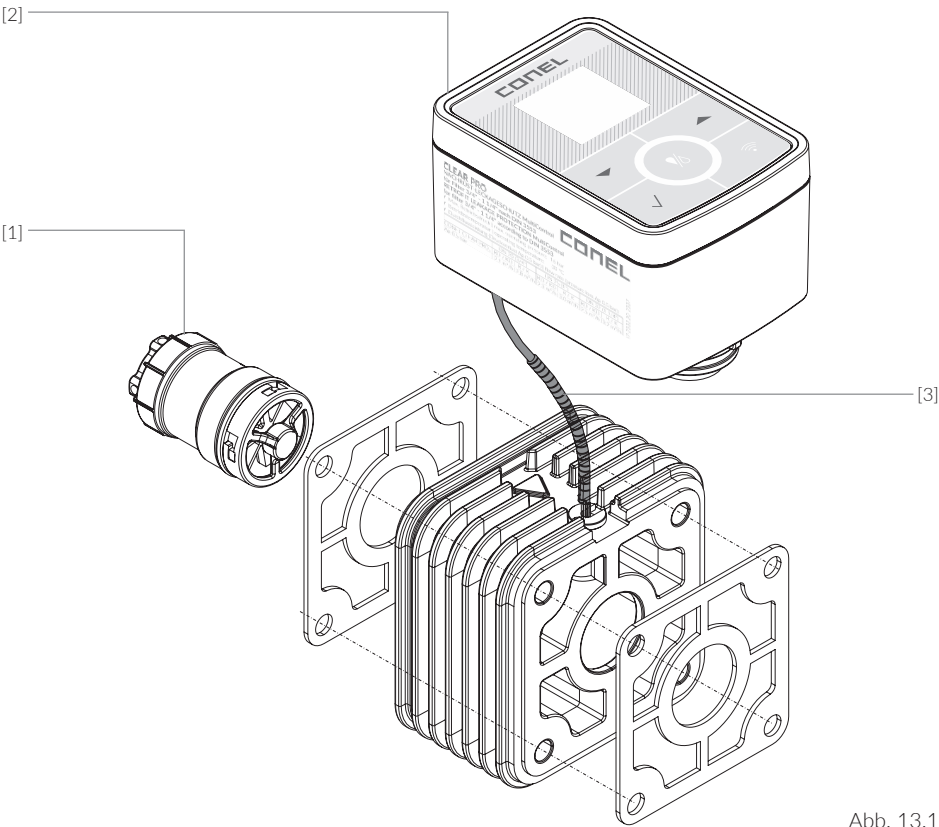


Abb. 13.1

Reserveonderdelen voor CLEAR PRO CONEL achteraf te monteren lekbescherming
MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Pos.	Benaming	KBN
[1]	CLEAR PRO CONEL Turbine	YSK233200910
[2]	CLEAR PRO CONEL Vervanging MultiControl	YSK233500900
[3]	CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" kabelboom	YSK233200942

CLEAR

WATERBEHANDELING



conel.de

CLEAR PRO CONEL ACHTERAF MONTEERBARE LEKBEVEILIGING

MULTICONTROL $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

MONTAGE- EN BEDIENINGSHANDLEIDING

CLEAR PRO CONEL PROTECTION ANTI-FUITES RÉTROFIT

MULTICONTRÔLE $\frac{3}{4}$ " – $1\frac{1}{4}$ "

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'UTILISATION



conel.de

CONEL

DE BESTE VRIEND VAN DE INSTALLATEUR.

Montage- und Bedienanleitung CLEAR PRO Nachrüstleckageschutz/1.0/05-25/©
CONEL GmbH / Margot-Kalinke-Straße 9 / 80929 München / info@conel-gmbh.de
Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen
dem Tag der Drucklegung.
Technische Änderungen vorbehalten. Modell- und Produktsprüche
können nicht geltend gemacht werden.

TABLE DES MATIÈRES

	TABLE DES MATIÈRES	2
1	DOMAINE D'APPLICATION	3
2	SYMBOLES UTILISÉS	3
3	EXIGENCES	3
4	MATÉRIAUX UTILISÉS	4
5	RÉALISATION	4
6	MONTAGE	5
	6.1 Préparation du montage du module de protection contre les fuites	5
	6.2 Montage du module de protection contre les fuites	5
	6.2.1 Montage du module de protection contre les fuites avec filtre	5
	6.2.2 Montage du module de protection contre les fuites entre l'adoucisseur et le filtre	6
	6.3 Préparation du montage du MultiControl	7
	6.4 Montage du MultiControl	7
	6.5 Connexions sur le MultiControl	9
7	MULTICONTROL	10
	7.1 Commande	10
	7.2 Symboles	10
8	COMMANDES SUR L'APPAREIL (ÉCRAN)	11
9	UTILISATION AVEC L'APPLICATION CLEAR PRO	13
	9.1 Installation de l'application CLEAR PRO	13
	9.2 Inscription	13
	9.3 Établir une connexion Wi-Fi	13
	9.4 Connexion à CONEL PRO	15
	9.5 Profils et phase d'auto-apprentissage	16
	9.6 Associer des appareils	17
	9.7 Mode télécommande	18
	9.8 Utilisation et réglage	18
	9.9 Plage de réglage	19
10	FONCTION D'URGENCE	21
11	CHANGER LES PILES	23
12	CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	24
13	DIMENSIONS	25
14	PIÈCES DE RECHANGE ET ACCESSOIRES	26

1. DOMAINE D'APPLICATION

Le dispositif anti-fuites de seconde monte **CLEAR** PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" est un système de protection efficace. Il est utilisé en combinaison avec les stations d'eau domestiques **CLEAR** PRO RD, les filtres à rinçage à contre-courant **CLEAR** PRO R ainsi que les filtres à cartouche **CLEAR** PRO K et **CLEAR** PRO KD comme robinetterie pour les installations d'eau potable conformes aux normes DIN 3553 et DIN 1988.

2. SYMBOLES UTILISÉS

Les symboles et consignes de sécurité utilisés dans le mode d'emploi doivent être interprétés comme suit :



Attention! Ce symbole signale un point essentiel pour garantir un fonctionnement fiable ou qui doit impérativement être respecté pour des raisons de sécurité.



Unité: les couples de serrage prescrits par le fabricant.

3. EXIGENCES



Afin de garantir un fonctionnement sans défaillance, les éléments suivants doivent Les exigences sont respectées.

- / La température ambiante ne doit pas dépasser 30 °C (pour éviter tout dommage matériel, rupture, etc.).
- / Afin d'évacuer les eaux usées (rétrolavage) en toute sécurité pendant le fonctionnement et en cas de défaillance éventuelle et d'éviter ainsi tout dommage matériel, veuillez vous reporter au chapitre 6 «Montage».
- / Le local destiné à l'installation doit être sec et à l'abri du gel.
- / Le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR** PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" ne doit pas être soumis à des chocs violents.
- / Une vanne d'arrêt doit être installée en amont de l'appareil ! Cela permet de couper l'alimentation en eau lors de l'installation, de l'entretien ou des réparations.
- / Le dispositif anti-fuites de seconde monte **CLEAR** PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" peut être installé sur toutes les conduites d'eau potable standard.
- / L'installation en amont du compteur d'eau **n'est en principe pas autorisée**.
- / L'installation et l'entretien doivent être effectués exclusivement par une entreprise spécialisée agréée.
- / L'emballage sert à protéger le produit pendant le transport. Si l'emballage présente des dommages importants, il ne faut pas installer la robinetterie.

4. MATÉRIAUX UTILISÉS

Les matériaux utilisés résistent aux contraintes physiques, chimiques et corrosives auxquelles on peut s'attendre dans l'eau potable et satisfont aux exigences des normes DIN EN 13443-1, DIN 19628 („Filtres mécaniques dans les installations d'eau potable") et DIN EN 1567 („Robinetterie de bâtiment – Réducteurs de pression et ensembles de réducteurs de pression pour l'eau").

Tous les matériaux sont hygiéniques et sans danger pour la santé.

Les matières plastiques en contact avec l'eau potable sont conformes à la „base d'évaluation des matières plastiques et autres matériaux organiques en contact avec l'eau potable" (UBA KTW-BWGL) de l'Agence fédérale allemande pour l'environnement.

Les matériaux métalliques sont conformes aux exigences de la norme DIN 50930-6 („Influence sur la qualité de l'eau potable") et aux critères d'évaluation des matériaux métalliques (en abrégé : UBA BWGL-Metalle) de l'Agence fédérale allemande pour l'environnement.

5. RÉALISATION

Le dispositif anti-fuites de seconde monte **CLEAR** PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" est un système de protection (fig. 5.1) comprenant :

- / MultiControl [a]
- / Module de protection contre les fuites [b]
- / Faisceau de câbles avec contact Reed [d]
- / Couvercle de recharge [e] pour tous les filtres **CLEAR** PRO CONEL 3/4" - 1 1/4"
- / Adaptateur secteur [f]
- / Code QR avec numéro de code [g] (étiquette jointe)
- / Vis à tête cylindrique **CLEAR** avec six pans creux [c] selon l'utilisation :
 DIN 912-M6x70 [c.1] : entre la bride de raccordement et la station d'eau domestique **CLEAR** PRO RD / filtre à rinçage à contre-courant **CLEAR** PRO R ou filtre à cartouche **CLEAR** PRO KD / **CLEAR** PRO K ou
 DIN 912-M6x130 [c.2] : en cas d'utilisation supplémentaire d'un adoucisseur **CLEAR** PRO SOFT ou **CLEAR** PRO SOFT TWIN
- / Support mural [h] avec matériel de fixation, à utiliser avec la combinaison de montage de l'adoucisseur **CLEAR** PRO SOFT / SOFT TWIN + Protection anti-fuites MultiControl pour installation ultérieure + station d'eau domestique/ filtre à rinçage à contre-courant ou filtre à cartouche **CLEAR** PRO CONEL RD / R / ou KD / K

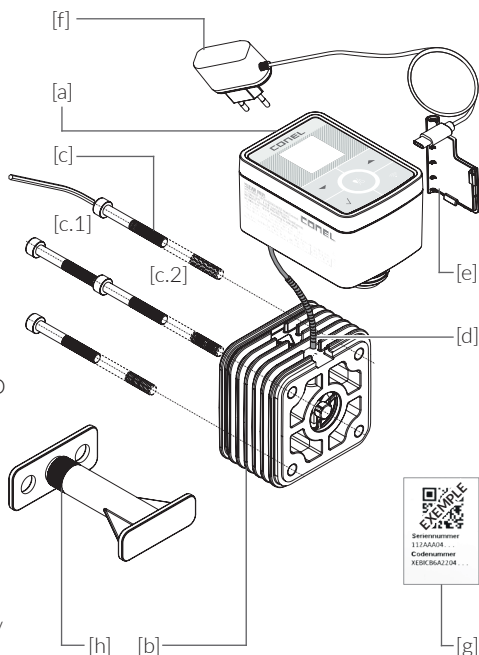


Fig. 5.1

6. MONTAGE

6.1 PRÉPARATION DU MONTAGE DU MODULE DE PROTECTION CONTRE LES FUITES

- / Le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** [b] s'installe entre la bride de raccordement [a] intégrée à la conduite d'eau potable et le filtre [c], voir l'exemple d'installation (fig. 6.1) ou entre la bride de raccordement d'une installation d'adoucissement simple ou double **CLEAR PRO SOFT / CLEAR PRO SOFT TWIN** et le filtre
- / l'installation doit être effectuée exclusivement dans des installations d'eau potable conformes à la norme DIN 1988-200, en aval du compteur d'eau (fig. 6.1)
- / l'installation doit être réalisée hors tension
- / la tuyauterie doit pouvoir supporter sans problème le poids supplémentaire du dispositif de protection contre les fuites installé a posteriori
- / toutes les vannes de coupure côté client situées en amont et en aval de l'installation doivent être fermées
- / Le démontage du filtre doit être effectué par du personnel qualifié, conformément à et aux instructions de montage et d'utilisation correspondantes.
- / Même si toutes les vannes ont été fermées, un petit débit résiduel continue de s'écouler : Placez un récipient approprié [d] sous le robinet.

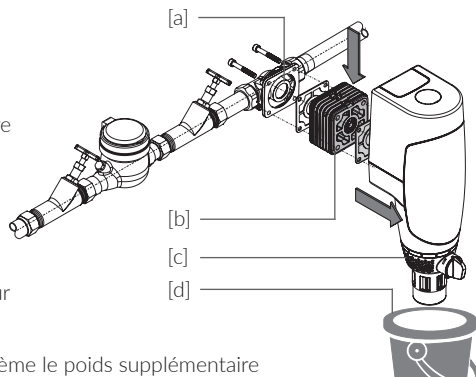


Fig. 6.1



ATTENTION! Suivez les instructions et purgez le système au préalable

6.2 MONTAGE DU MODULE DE PROTECTION CONTRE LES FUITES



Il convient de veiller à ce que l'axe principal soit orienté verticalement (fig. 6.2.1 - 6.2.4). L'installation ne doit être effectuée que par du personnel qualifié!

6.2.1 MONTAGE DU MODULE DE PROTECTION CONTRE LES FUITES AVEC FILTRE

- / après avoir démonté le filtre, positionner le dispositif de protection contre les fuites [b] sur la bride [a] et l'aligner à l'aide des deux joints plats [e]/[f] (à remplacer!),
- / Visser les vis à six pans creux M6x70 [d] à l'aide de la clé à six pans [c] fournie avec la commande en suivant le sens de la flèche, en serrant en croix par étapes
- / vérifier que les deux joints plats [e]/[f] sont bien en place

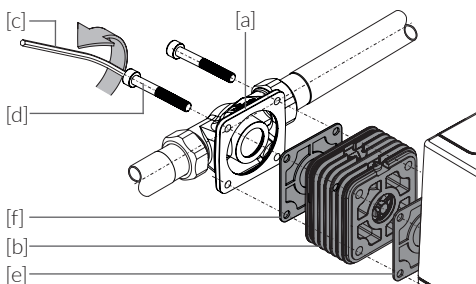


Fig. 6.2.1



Le couple de serrage est d'environ 6 Nm. Il doit être choisi de manière à ce que le joint soit étanche, sans pour autant endommager le filtre ni le soumettre à une contrainte.

6.2.2 INSTALLATION DU MODULE DE PROTECTION CONTRE LES FUITES ENTRE L'ADOUCCISSEUR ET LE FILTRE

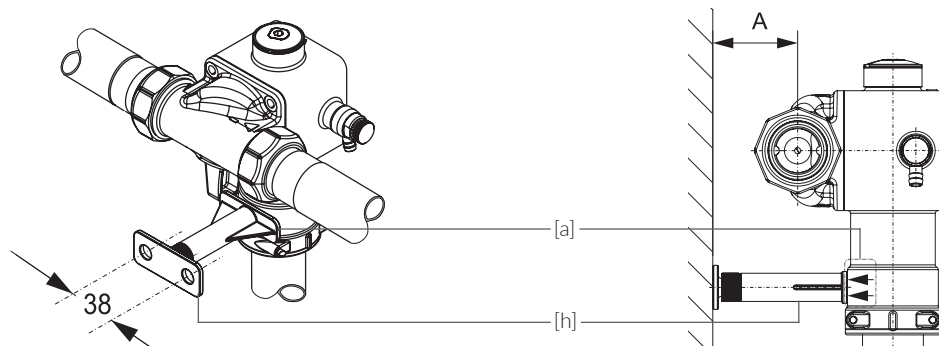


Fig. 6.2.2

Fig. 6.2.3

- / Fixez solidement et en toute sécurité le support mural réglable [h] au mur à l'aide du matériel fourni (2 chevilles, 2 vis à tige, 2 rondelles et 2 écrous hexagonaux) afin d'assurer sa stabilité (fig. 6.2.2 / fig. 6.2.3 - le modèle représenté ici est le **CLEAR PRO SOFT** et réglez la distance:
- / Dimension A : Adoucisseur simple **CLEAR PRO SOFT**: min. 50 mm / max. 100 mm,
Dimension A : Adoucisseur double **CLEAR PRO SOFT TWIN** min. 35 mm / max. 85 mm
- / sur le **CLEAR PRO SOFT TWIN**, la surface d'appui [a] du support mural est positionnée au niveau des deux raccords pour les vannes de prélèvement

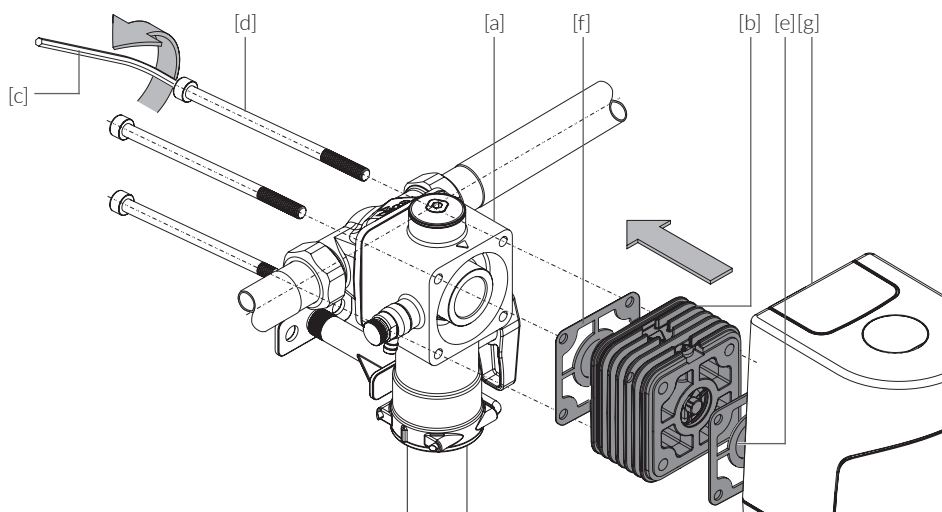


Fig. 6.2.4

Fig. 6.2.4 :

- / après avoir démonté le filtre [g], positionner le dispositif de protection anti-fuites [b] sur la bride de l'adoucisseur [a] et l'aligner à l'aide des deux joints plats [e]/[f] (à remplacer),
- / Serrer les vis à six pans creux M6x130 [d] à l'aide de la clé à six pans [c] fournie, en alternant les vis en croix dans le sens de la flèche, afin d'assembler tous les composants et de vérifier le bon positionnement des deux joints plats [e]/[f]

6.3 PRÉPARATION DU MONTAGE DU MULTICONTROL

Fig. 6.3 :

- / retirer le cache latéral [g]
- / Retirez le cache arrière [L] en appuyant légèrement sur les ergots latéraux pour le dégager, puis retirez-le
- / Retirer la pince de fixation [i]
- / La poignée de verrouillage [k] est désormais accessible

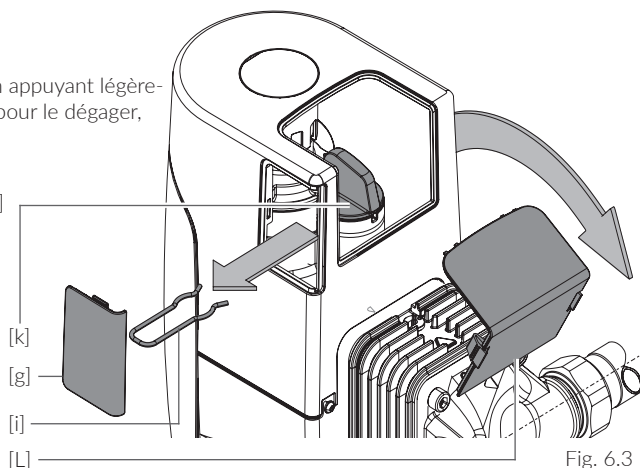


Fig. 6.3

Fig. 6.4 :

- / Retirer la poignée de verrouillage [k] **sans la tourner**, dans le sens de la flèche

Conservez la poignée de verrouillage [k] en permanence à proximité de la vanne !

Elle est nécessaire pour actionner la fonction d'arrêt d'urgence (voir chapitre 10).

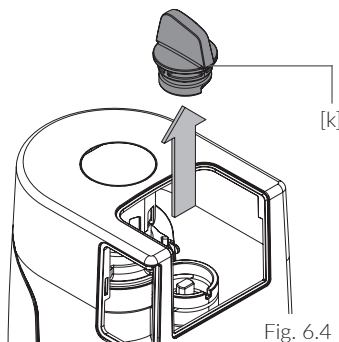


Fig. 6.4

6.4 MONTAGE DU MULTICONTROL

- / brancher le bloc d'alimentation dans la prise



- / brancher le câble USB-C [a] dans la prise prévue à cet effet [b] du MULTICONTROL [Fig. 6.5]

Le raccordement au secteur est indispensable au fonctionnement du MULTICONTROL !

- / retirez la bande isolante (c) du compartiment à piles pour activer les piles [fig. 6.5]



Il est impératif de respecter cet ordre!

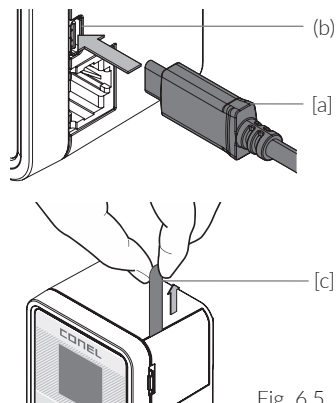


Fig. 6.5

Fig. 6.6 :

- / Raccorder le boîtier de connecteur [d] du faisceau de câbles [e] (monté en usine sur le module de protection contre les fuites) comme illustré, en le reliant au MultiControl [a]
- / Insérer l'embout du MultiControl [g] dans le logement [f]

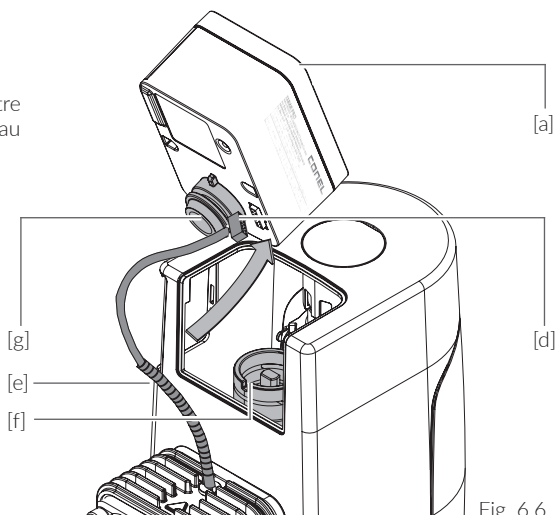


Fig. 6.6

Fig. 6.7 :

- / Faites glisser le MultiControl [a] dans le sens de la flèche vers le bas et insérez-le jusqu'à la butée dans le logement
- / Lors de l'assemblage, veillez à ce que le faisceau de câbles [e] soit placé avec précaution dans l'espace entre le cache [h] et le MultiControl [a]

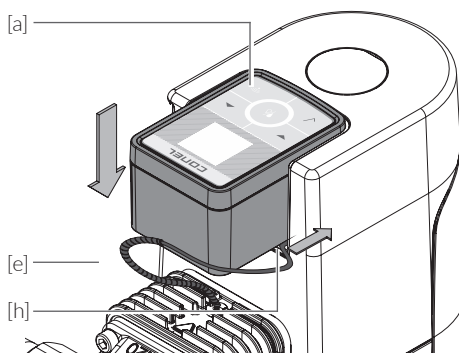


Fig. 6.7

Fig. 6.8 :

- / Fixer la pince [a] à l'aide d'un clip
- / Utiliser le cache de remplacement [b] fourni pour fermer le boîtier du dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl**.

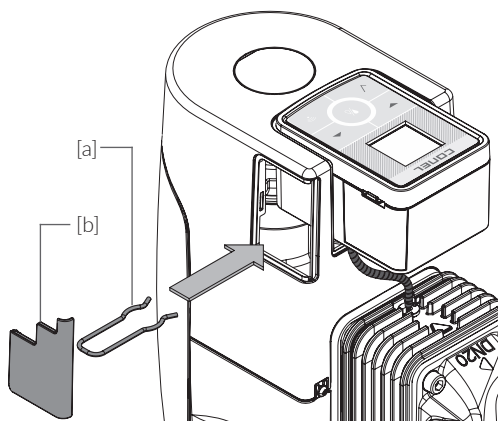


Fig. 6.8

6.5 CONNEXIONS SUR LE MULTICONTROL

Fig. 6.9 :

- / Le kit de mise à niveau **CLEAR PRO CONEL** Protection anti-fuites Multi-Control 3/4" - 1 1/4" [a] dispose des raccords suivants :
 - LAN [c], protégé par un capuchon anti-poussière
 - USB-C [d]

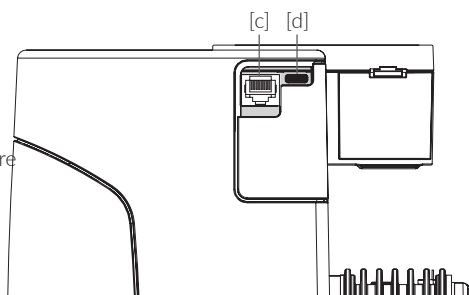


Fig. 6.9

Fig. 6.10 :

- / Branchez le câble USB-C [e] pour alimenter l'appareil

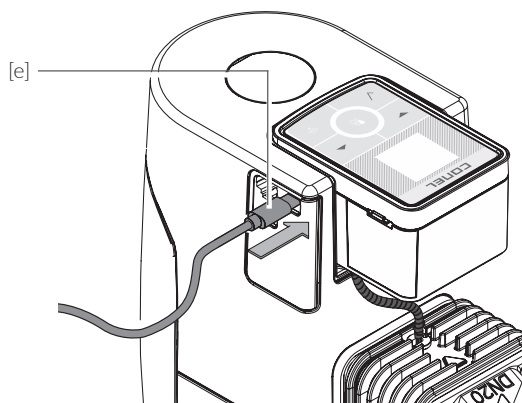


Fig. 6.10

Fig. 6.11 :

- / Si le Wi-Fi n'est pas disponible : Retirer le capuchon anti-poussière et brancher le câble LAN [f]

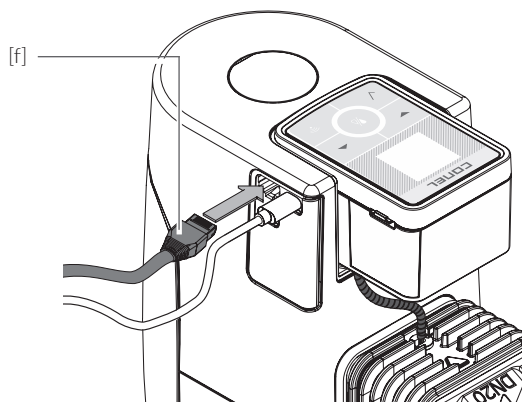
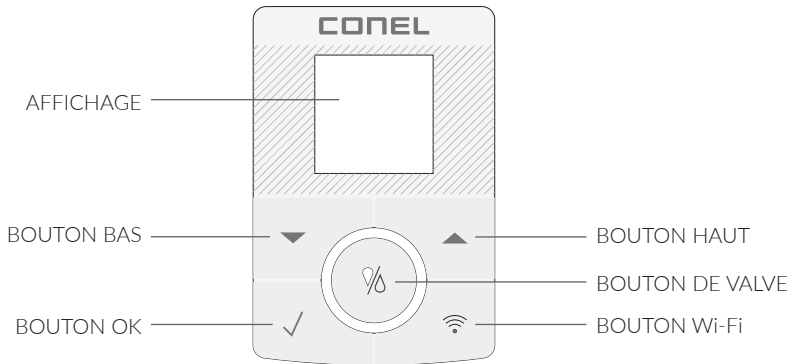


Fig. 6.11

7. MULTICONTROL

7.1 COMMANDE

Le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl** 3/4" - 1 1/4" s'utilise avec le contrôleur MultiControl. Il comprend les éléments suivants :



7.2 SYMBOLES

Les icônes peuvent servir d'indicateurs d'état ou de raccourcis.

Les INDICATEURS D'ÉTAT fournissent des informations sur la connectivité et le type d'alimentation électrique. Les INDICATEURS DE RACCORCI s'affichent lorsque l'on maintient la touche enfoncée pendant 3 secondes.

BOUTON DE VALVE

Appuyer une fois sur	>>>	La vanne s'ouvre
Appuyer deux fois sur	>>>	La vanne se ferme
Appuyer 3 fois sur	>>>	Mode automatique activé

BOUTON Wi-Fi

Appuyer une fois sur	>>>	Activer/désactiver le point d'accès
----------------------	-----	-------------------------------------

INDICATEURS D'ÉTAT

	>>> Connexion au cloud établie
	>>> Connexion Wi-Fi établie
	>>> Point d'accès activé
	>>> Fonctionnement sur piles
	>>> Fonctionnement sur secteur

AFFICHER LES RACCOURCIS

	>>> La vanne est ouverte
	>>> La vanne est fermée
	>>> AccessPoint est activé
	>>> AccessPoint est désactivé

8. COMMANDES SUR L'APPAREIL (ÉCRAN)

/ Sur l'écran du dispositif de protection anti-fuites après-vente MultiControl **CLEAR** PRO CONEL 3/4" - 1 1/4", la page d'accueil s'affiche en tant que niveau supérieur (Fig. 8.1)

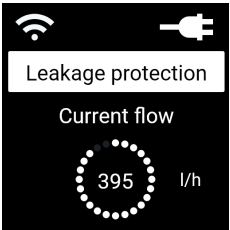


Fig. 8.1

/ En appuyant sur la touche UP de l'depuis le niveau supérieur, on accède au niveau INFO qui affiche les indicateurs d'état (fig. 8.2)



/ Les voyants d'état du dispositif de protection anti-fuites MulitControl de **CLEAR** PRO CONEL, compatible avec les installations existantes, de 3/4" à 1 1/4", fournissent des informations, par exemple sur les paramètres d'installation, les fonctions, l'adresse IP, le numéro de série, etc.

/ Ce niveau d'information est activé à partir du niveau supérieur à l'aide du bouton „HAUT“



/ Faire défiler les écrans du niveau INFO entre les indicateurs d'état à l'aide du bouton „HAUT“



(La figure 8.2 présente des exemples de «Informations sur l'appareil» / «Profil de fuite»)

/ Dans le menu INFO, revenir à tout moment au niveau supérieur à l'aide du bouton „OK“.



/ Passer au point suivant à l'aide du bouton UP, revenir au point précédent à l'aide du bouton „BAS“

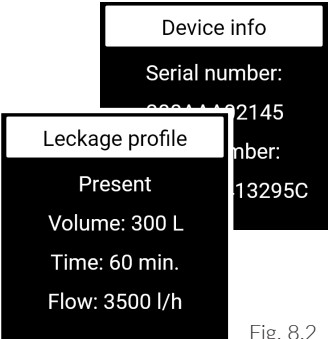


Fig. 8.2

- / En cliquant sur le bouton „OK“ de l'onglet (Fig. 8.3), on ouvre le menu principal (Fig. 8.4)

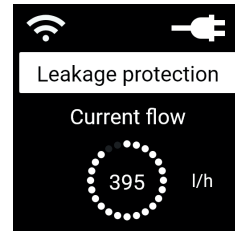


Fig. 8.3

- / En sélectionnant dans le menu principal (fig. 8.4), on effectue la sélection en appuyant sur le bouton „HAUT“ ou sur le bouton „BAS“

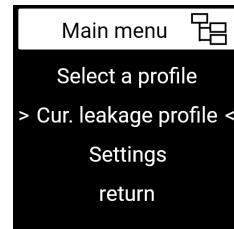


Fig. 8.4

- / Valider la sélection en cliquant sur le bouton „OK“ (La figure 8.5 montre à titre d'exemple „Profil de fuite actuel“)



- / Le dernier élément du niveau de menu est toujours «Retour» (fig. 8.4). Lorsque le curseur se trouve sur l'élément „Retour“, une pression sur le bouton „OK“ permet de remonter d'un niveau.

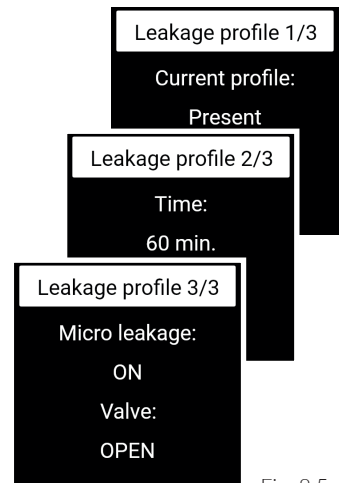


Fig. 8.5

La sélection et la confirmation des autres options du menu s'effectuent de la manière décrite précédemment.

9. UTILISATION AVEC L'APPLICATION CLEAR PRO

9.1 INSTALLATION DE L'APPLICATION CLEAR PRO

Le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** s'installe a posteriori et se commande via **l'application CLEAR PRO** à l'aide d'un routeur Wi-Fi. Pour l'installation, vous avez le choix entre les deux options suivantes (fig. 9.1):

Installation de **l'application CLEAR PRO**:

- / Scannez le code QR correspondant (iOS ou Android) ou
- / Télécharger **l'application CLEAR PRO** gratuite depuis la boutique d'applications correspondante et l'installer sur votre smartphone ou votre tablette

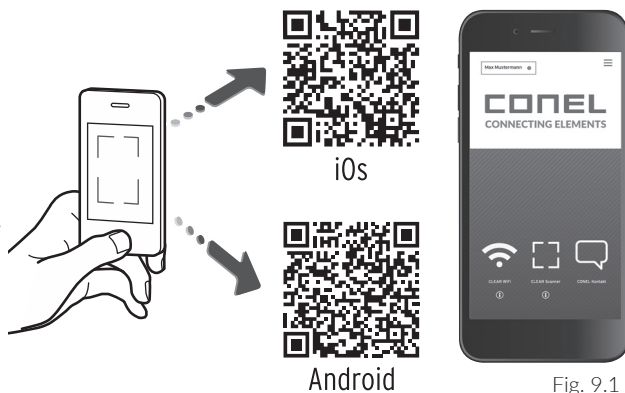


Fig. 9.1

9.2 INSCRIPTION

Pour pouvoir commander le dispositif anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** (modèle de seconde monte) à l'aide de **l'application CLEAR PRO d'**, il est nécessaire d'enregistrer l'appareil.

- / Après avoir lancé **l'application CLEAR PRO**, appuyez sur le bouton **WiFi CLEAR** situé en bas à gauche de l'écran d'accueil (fig. 9.2)
- / Sur, sous le masque de connexion, cliquez sur le champ „Enregistrement d'un utilisateur/appareil“ (fig. 9.3)



Fig. 9.2



Fig. 9.3

Pour vous inscrire, vous avez le choix entre les deux options suivantes:

- / Cliquez sur l'icône du scanner de code QR et scannez le code QR
- / Saisissez le numéro de code figurant sous le code QR dans le champ et cliquez sur le bouton „Ajouter un appareil **CLEAR WiFi**“ (Fig. 9.4)

Please enter the **code number** of the device or scan the QR code. You will find both on the device label.

Code number

CLEAR Scanner

Add CLEAR WiFi device

Fig. 9.4

Le code QR et le numéro de référence du système de protection contre les fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl** figurent sur **l'étiquette ci-jointe** (fig. 9.5)

- / Choisissez le nom du projet
- / Saisir et confirmer les données utilisateur
- / Créez un nom d'utilisateur et choisissez un mot de passe d'au moins 8 caractères
- / Lisez la politique de confidentialité et acceptez-la
- / Cliquez ensuite sur le bouton „S'inscrire“

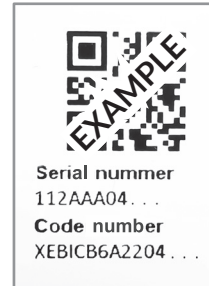


Fig. 9.5



L'accès à distance au dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** n'est possible qu'avec une connexion Internet active.

Ne pas éteindre le routeur lorsque le système de protection anti-fuites est commandé via Internet et/ou à l'aide de **l'application CLEAR PRO**.

9.3 Établir une connexion Wi-Fi

Le dispositif anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** dispose d'un point d'accès (AP) qui crée son propre réseau Wi-Fi.

L'application CLEAR PRO se connecte à ce réseau, et l'appareil peut alors être connecté au réseau Wi-Fi de votre choix.

- / Activez le point d'accès (AP) afin de pouvoir connecter **l'application CLEAR PRO** au système de protection contre les fuites:

Appuyez une fois sur le bouton WLAN (voir à ce sujet le chapitre 7.1 «Commande») le bouton s'allume en blanc. L'écran affiche „AP activé“ (fig. 9.6)



Fig. 9.6

- / La connexion est établie, **l'application CLEAR PRO** souhaite se connecter au réseau Wi-Fi du dispositif de protection contre les fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl** installé a posteriori. Sélectionnez „Se connecter“ (Fig. 9.7)

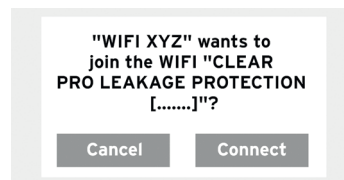


Fig. 9.7

Sélectionnez le réseau Wi-Fi souhaité dans la liste et saisissez le mot de passe correspondant. Cliquez sur „OK“ (fig. 9.8)

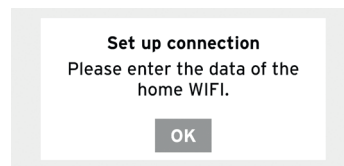


Fig. 9.8

/ un message de confirmation s'affiche (fig. 9.9)

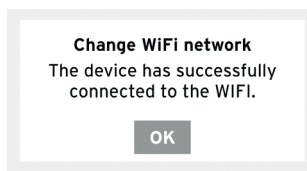


Fig. 9.9



Restez à proximité de l'appareil pendant l'établissement de la connexion. Si la connexion ne s'établit pas, vérifiez le mode point d'accès de l'Le point d'accès s'éteint au bout de 3 minutes et doit être réactivé si nécessaire!

9.4 SÉLECTION AVEC CLEAR PRO

Le dispositif anti-fuites de seconde monte **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** a été enregistré et connecté au réseau Wi-Fi. Pour le commander via **l'application CLEAR PRO**, lancez **celle-ci** et appuyez sur le bouton Wi-Fi situé en bas à gauche de l'écran d'accueil (fig. 9.2).

- / Saisir votre nom d'utilisateur et votre mot de passe
- / Pour rester connecté en permanence, faire glisser le curseur vers la droite
- / Cliquer sur le bouton «Se connecter» (fig. 9.10)
- / Le projet créé s'affiche dans la vue d'ensemble (Fig. 9.11)
- / Sélectionner icile dispositif de protection anti-fuites MultiControl 3/4" - 1 1/4" du kit de mise à niveau**CLEAR PRO CONEL**.

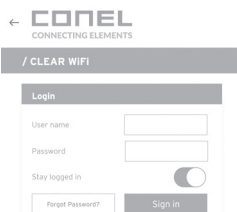


Fig. 9.10



Fig. 9.11

- / Cliquez sur le bouton « Paramètres (Fig. 9.12) pour configurerle dispositif de protection anti-fuite après-vente **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"**



Fig. 9.12

9.5 PROFILS ET PHASE D'AUTO-APPRENTISSAGE

Pendant la phase d'auto-apprentissage, le profil „Présent“, défini par défaut, est activé afin de garantir à tout moment une protection efficace contre les fuites.



Si le dispositif de protection contre les fuites MultiControl 3/4" - 1 1/4" **de CLEAR PRO CONEL** est désactivé, la phase d'auto-apprentissage est interrompue.
Dans ce cas, celle-ci doit être relancée conformément à la description suivante .

- / Outre le profil «Présent» défini par défaut, il est possible de créer ses propres profils dans la rubrique «Paramètres» en cliquant sur le bouton „Ajouter un profil“ (Fig. 9.13)
- / Toujours sous „Paramètres“, il est possible d'appuyer sur le bouton «Phase d'auto-apprentissage» (fig. 9.13), car
- / le système de protection anti-fuites après-vente **CLEAR PRO CONEL** MultiControl analyse la consommation d'eau sur une période définie
- / les valeurs déterminées peuvent être transférées dans un profil déjà créé ou dans un nouveau profil.

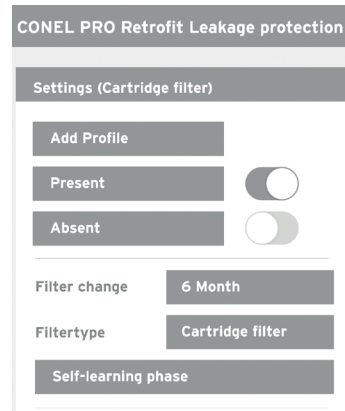


Fig. 9.13

Fig. 9.14

CONTRÔLE DES INFORMATIONS via le bouton

- / „Statut“ de valeurs actuellement réglées et état de fonctionnement
- / „Statistiques“: consommation d'eau quotidienne, mensuelle et cumulée du foyer
- / et, dans les données d'en-tête, la mention apparaît pour le prochain rinçage du filtre

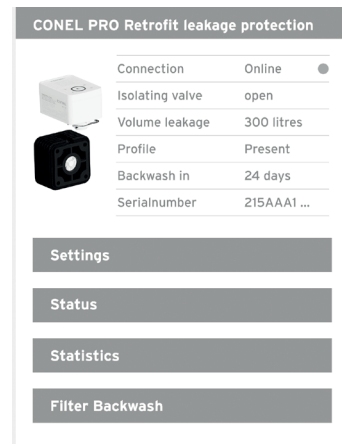


Fig. 9.14

9.6 ASSOCIER DES APPAREILS

Le capteur de sol **CLEAR PRO CONEL**, qui fait office de système d'alerte rapide par radio, est le complément idéal du dispositif de protection anti-fuites après-vente **CLEAR PRO CONEL MultiControl** 3/4" - 1 1/4".

Fig. 9.15:

- / Sélectionner le menu «Appareils associés» et
- / Cliquer sur le bouton «+ Associer un appareil»
- / Suivre les instructions et activer le point d'accès (AP) du capteur de sol
- / Une fois l'association effectuée

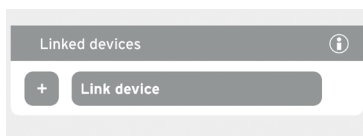


Fig. 9.15

Fig. 9.16 :

- / un point vert apparaît à côté de dans la liste des appareils connectés

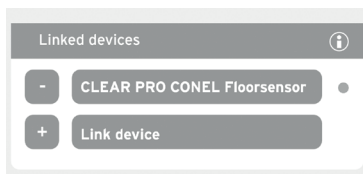


Fig. 9.16

Fig. 9.17:

Lorsque le capteur de sol **CLEAR PRO CONEL** détecte une fuite d'eau, le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl** 3/4" - 1 1/4" se déclenche immédiatement



Fig. 9.17

9.7 MODE TÉLÉCOMMANDE

Dans des cas exceptionnels (par exemple, lorsqu'aucun réseau Wi-Fi n'est disponible), le dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"** peut être commandé via l'**application CLEAR PRO sur** à l'aide d'un point d'accès.

- / Activer l'AccessPoint pour connecter l'**application CLEAR PRO** à la **CLEAR PRO CONEL** Système de protection anti-fuites après-vente MultiControl 3/4" - 1 1/4": Appuyer pendant 3 secondes sur le bouton VENTIL-BUTTON (voir à ce sujet le chapitre 7.1 «Commande»)

- / Une fois la connexion établie, l'**application CLEAR PRO** souhaite se connecter au réseau Wi-Fi du dispositif de protection anti-fuites après-vente **CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4"**.

Sélectionnez „Se connecter“ (Fig. 9.18)

L'**application CLEAR PRO** permet désormais d'accéder à l'appareil, par exemple pour régler les paramètres d'.

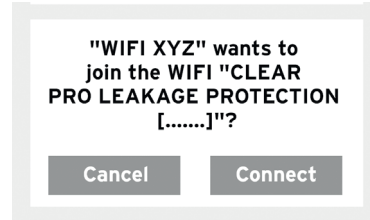


Fig. 9.18

9.8 UTILISATION ET RÉGLAGE

Les réglages du dispositif de protection anti-fuites **CLEAR PRO CONEL** (modèle MultiControl 3/4" - 1 1/4") peuvent être effectués via l'application **CLEAR PRO APP**.

Le chapitre 9.1 décrit l'installation de l'**application CLEAR PRO d'**.

Suivez les instructions intuitives disponibles à l'adresse (exemple, fig. 9.19)



Fig. 9.19

9.9 PLAGE DE RÉGLAGE

Le tableau suivant explique les principaux termes relatifs aux paramètres de configuration du dispositif de protection anti-fuites MultiControl 3/4" - 1 1/4" de CONEL, compatible avec **l'application CLEAR PRO**. Des exemples sont fournis pour faciliter la compréhension.

Explications et options de configuration

Profil utilisateur	départ usine
Réglage personnalisé du dispositif de protection anti-fuites après-venteCLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4", adapté à l'utilisateur. Nombre maximal de profils utilisateur: 8 Exemple: Le week-end, les deux enfants viennent généralement nous rendre visite. Ils aiment prendre de longues douches. Afin que les parents aient eux aussi suffisamment d'eau à leur disposition, créez un nouveau profil avec les paramètres appropriés. Conseil de CONEL: Profitez de la phase d'auto-apprentissage intelligente du dispositif de protection anti-fuites après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" pour déterminer les niveaux de sécurité optimaux pour votre nouveau profil.	Présent (actif) Absent
fuite volumétrique	départ usine
Quantité maximale d'eau prélevée au cours d'un cycle après l'ouverture d'un point de prélèvement. Le réglage du débit de fuite varie de 10 à 9 000 l ; il est également possible de désactiver cette fonction. Exemple: Le point de prélèvement présentant le débit le plus important est une baignoire d'une capacité d'environ 120 l. Réglez la valeur de la fuite de présence sur 200 l afin de pouvoir remplir la baignoire sans problème et continuer à prélever de l'eau.	300 l
perte de temps	départ usine
Si le système détecte un prélèvement qui dure plus longtemps que la durée définie pour un volume donné, l'appareil se met en veille. La durée de la veille peut être réglée par tranches d'une demi-heure, de 0,5 à 25 heures ; il est également possible de désactiver cette fonction. Exemple: En plus du débit d'eau réglé pour la fuite volumétrique, il est possible de définir une durée pendant laquelle l'eau peut être prélevée sans interruption. Si, par exemple, la durée de fuite est réglée sur 60 minutes, le dispositif de protection anti-fuites de seconde monte CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" se déclenche une fois ce délai écoulé, même si le volume défini n'a pas encore été atteint.	60 min

Fuite de débit	départ usine
Sile dispositif de protection anti-fuite après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" détecte un débit anormalement élevé en très peu de temps, l'appareil en conclut qu'il y a une fuite. Le débit de fuite peut être réglé jusqu'à 5 000 l/h, mais il est également possible de désactiver complètement cette fonction. Exemple: Le débit maximal par défaut de 3 000 l/h se maintient pendant au moins une minute – généralement en cas de rupture de canalisation – puis le dispositif de protection anti-fuites après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" coupe immédiatement l'alimentation. Conseil de CONEL: Installez également un capteur de sol CLEAR PRO CONEL aux endroits critiques. Celui-ci détecte toute fuite d'eau locale, quels que soient les réglages choisis. Le capteur de sol CLEAR PRO CONEL peut être relié au dispositif de protection anti-fuites après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4", afin que celui-ci puisse couper l'alimentation immédiatement.	3 000 l/h
Heure de retour : présent	départ usine
En tant qu'utilisateur, vous pouvez définir ici la durée pendant laquelle un profil sélectionné reste actif. Une fois le délai souhaité écoulé, le dispositif de protection anti-fuites après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" revient au profil „Présent“. Les possibilités de réglage vont de 1 heure à 28 jours. La durée est toujours indiquée en heures. Exemple: Vous partez en voyage pendant quatre jours et choisissez donc un profil avec une faible consommation d'eau. Si vous réglez la durée de retour au profil „Présent“ sur 4 jours, l'appareil reviendra automatiquement à ce profil à l'issue de la période choisie, sans que vous ayez à vous en occuper.	réglé en usine sans indication d'heure
Test de microfuite	départ usine
À intervalles réguliers, l'appareil effectue un test permettant de détecter les fuites les plus infimes. Le test de micro-fuites peut être activé ou désactivé.	Avertissement
signal sonore	départ usine
Le signal sonore peut être activé ou désactivé	Un
phase d'auto-apprentissage	départ usine
Pendant la phase d'auto-apprentissage, le dispositif de protection anti-fuites après-vente CLEAR PRO CONEL MultiControl 3/4" - 1 1/4" analyse la consommation d'eau et les habitudes d'utilisation du foyer. Les valeurs déterminées peuvent ensuite être enregistrées dans un profil défini par l'utilisateur. La durée de la phase d'auto-apprentissage peut être réglée entre 1 et 28 jours.	De

10. FONCTION D'URGENCE

La fonction d'ouverture d'urgence permet de déverrouiller manuellement le dispositif de protection anti-fuites MultiControl 3/4" - 1 1/4" **de CLEAR PRO CONEL**, par exemple en cas de coupure de courant ou si les piles sont déchargées ou manquantes.

- / pour la fonction d'ouverture d'urgence, il faut utiliser comme outil la poignée d'arrêt retirée lors du montage du MultiControl (voir chapitre 6.3)
- / L'accès à la fonction Ouverture d'urgence se trouve sous le MultiControl

Fig. 10.1 :

- / Débranchez toutes les prises et retirez le câble USB-C [a], ainsi que le câble LAN [b] si nécessaire,
- / Retirer le cache [c],
- / Retirer la pince [d] et tirer le MultiControl [e] vers le haut dans le sens de la flèche / le retirer,
- / Desserrer le boîtier du connecteur du faisceau de câbles [f] (voir à ce sujet: chapitre 6.4 „Montage du MultiControl" / fig. 6.6), ou le retirer.

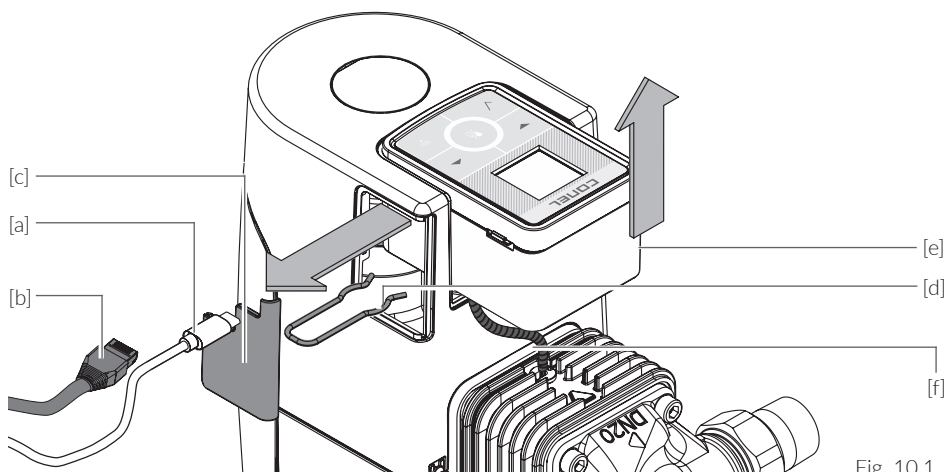


Fig. 10.1

Fig. 10.2 :

- / Insérer la poignée d'arrêt [g] dans le logement [h] la déplacer verticalement dans le sens de la flèche jusqu'à la butée

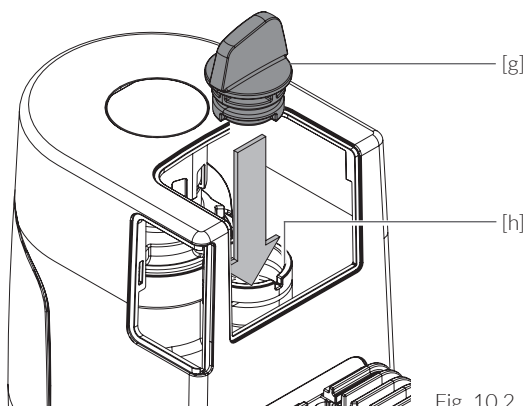


Fig. 10.2

Fig. 10.3 :

- / Tourner la poignée de fermeture [g] de 90° dans le sens de la flèche jusqu'à la butée

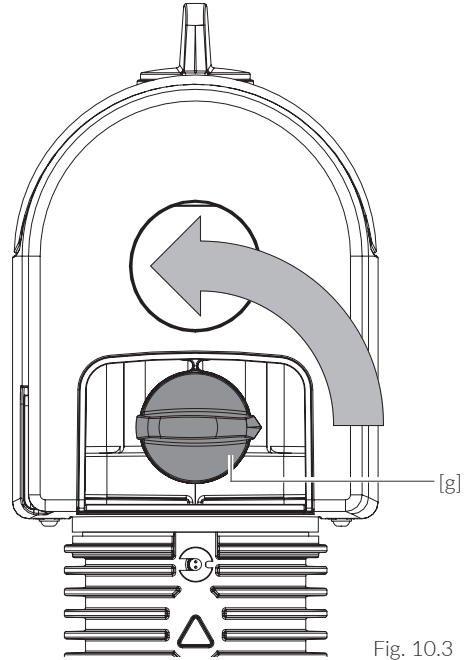


Fig. 10.3

Fig. 10.4 :

- / que la fonction d'ouverture d'urgence du dispositif de protection contre les fuites MultiControl 3/4" - 1 1/4" de l' **CLEAR** PRO CONEL a été actionnée et que l'appareil a été déverrouillé manuellement, comme l'indique la position représentée de la poignée d'arrêt [g]

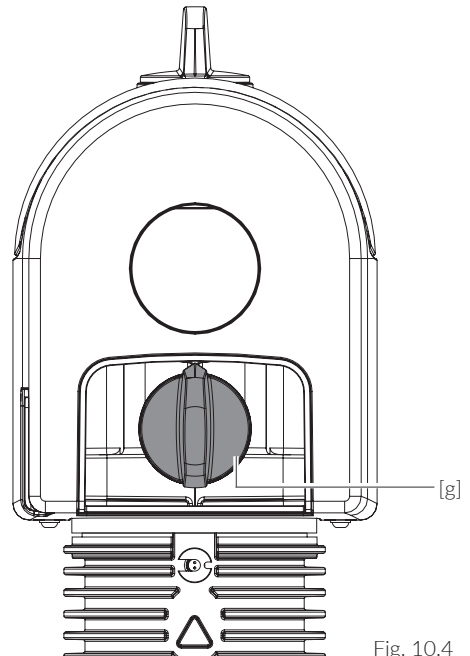


Fig. 10.4

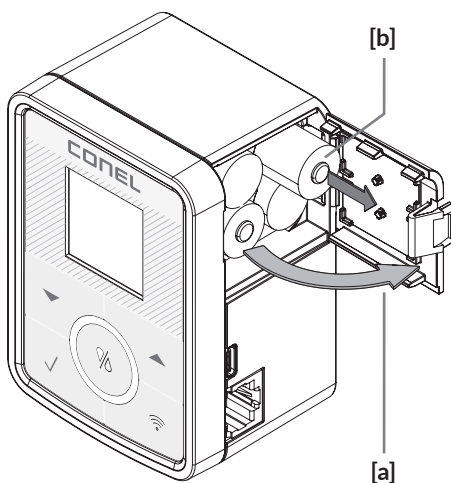
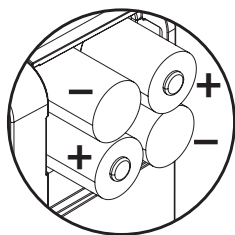
10. CHANGER LES PILES

Pour remplacer les piles, procédez comme suit :

- / ouvrez le compartiment à piles situé sur le côté [a] et retirez les piles usagées
- / insérez des piles neuves [b].



Veillez à bien placer les piles !



Même si vous utilisez l'adaptateur secteur, les piles doivent rester en place pour assurer une alimentation de secours en cas de coupure de courant et doivent être remplacées tous les trois ans.

Afin d'éviter tout dommage ou de les détecter à temps, les installations d'eau potable ainsi que les appareils et la robinetterie qui y sont intégrés ou raccordés doivent être inspectés et entretenus dans les délais prévus par la norme DIN EN 806-5.

En dehors du champ d'application des normes européennes, les prescriptions nationales en matière d'installation et d'entretien doivent être respectées.

12. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

CLEAR PRO CONEL Système anti-fuites après-vente MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Moyen	Eau potable selon la norme DIN 1988-200
Pression de service max.	16,0 en espèces
Température de fonctionnement max.	30,0 °C
Démarrage de la turbine	< 5,0 L/h
batterie	4 piles LR6 (AA)
Indice de protection	IP21
Protocole radio standard	2,4 Wi-Fi GHz



Débit des stations d'eau domestiques CLEAR PRO CONEL / filtres à rinçage à contre-courant / filtres à cartouche conformément à la norme DIN 3553

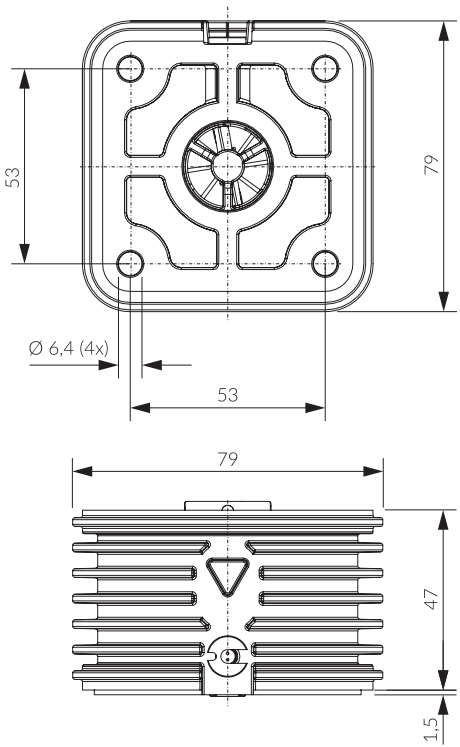
	DN 20 (3/4")		DN 25 (1")		DN 32 (1 1/4 pouces)	
CLEAR PRO CONEL	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K	RD / KD	R / K
Δp0,5 bar	2,1 m³/h	2,8 m³/h	2,3 m³/h	3,0 m³/h	2,5 m³/h	3,2 m³/h
Δp1,0 bar	3,2 m³/h	4,3 m³/h	3,6 m³/h	4,5 m³/h	3,8 m³/h	4,7 m³/h

bloc d'alimentation

Tension d'entrée	100 - 240 V (CA)
fréquence du réseau	50 - 60 Hz
tension de sortie	5 V (CC) / 2 W
Classe de protection	II (isolation de protection)

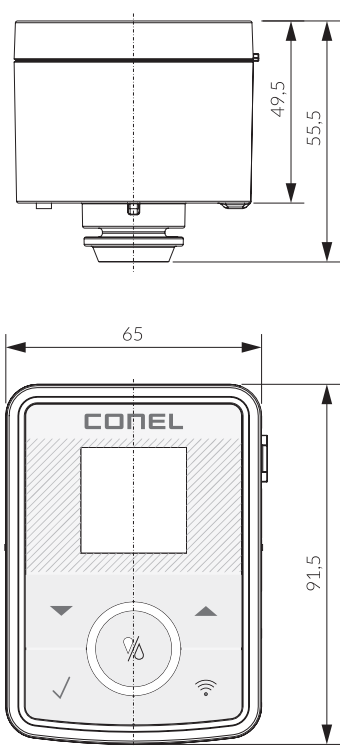
13.
DIMENSIONS

MODULE DE PROTECTION
CONTRE LES FUITES



Dimensions [mm]

MULTICONTROL



Dimensions [mm]

Fig. 12.1

14. PIÈCES DE RECHANGE ET ACCESSOIRES

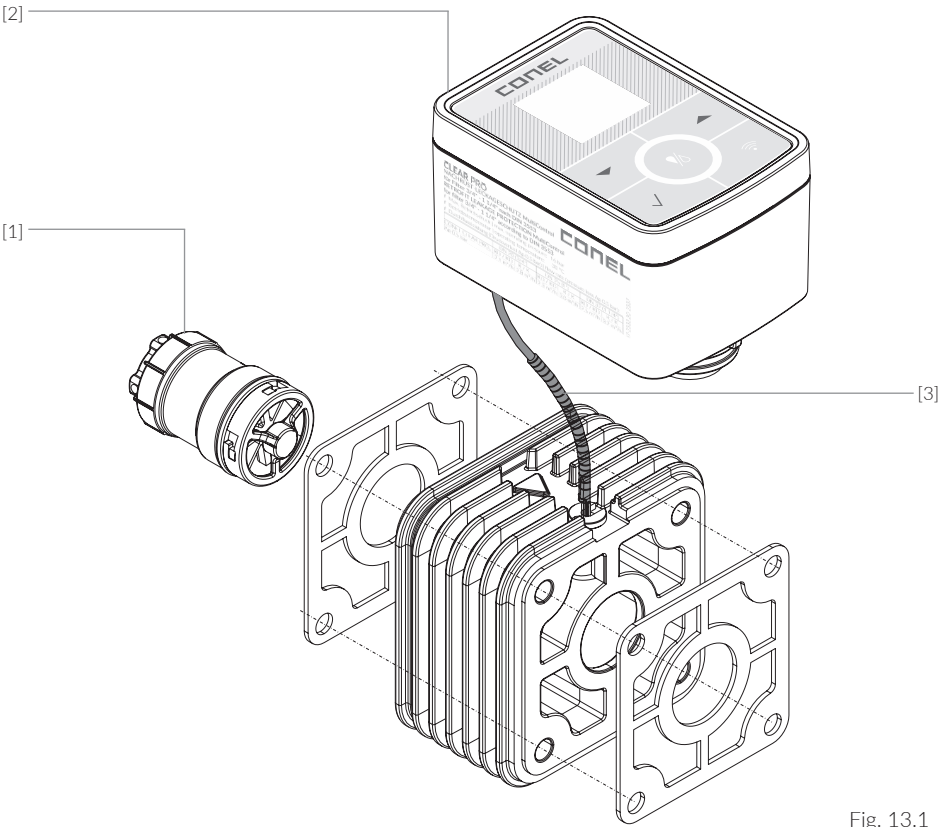


Fig. 13.1

Pièces de rechange pour le dispositif anti-fuites de mise à niveau **CLEAR PRO CONEL** MultiControl 3/4" - 1 1/4"

Pos.	Désignation	KBN
[1]	Turbine CLEAR PRO CONEL	YSK233200910
[2]	CLEAR PRO CONEL Remplacement MultiControl	YSK233500900
[3]	CLEAR PRO CONEL MultiControl Faisceau de câbles 3/4" - 1 1/4"	YSK233200942

conel.de

CONEL LE MEILLEUR AMI DE L'INSTALLATEUR.

Montage- und Bedienanleitung CLEAR PRO Nachrüstleckageschutz/1.0/05-25/©
CONEL GmbH / Margot-Kalinke-Straße 9 / 80929 München / info@conel-gmbh.de
Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen
dem Tag der Drucklegung.
Technische Änderungen vorbehalten. Modell- und Produktansprüche
können nicht geltend gemacht werden.